

Informationsblatt

der Gemeinde Margetshöchheim



Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim. Redaktionsschluss für Texte und Anzeigen ist der 1. eines jeden Monats. Das Informationsblatt der Gemeinde Margetshöchheim erscheint monatlich und wird jedem Haushalt bzw. jeder Einzelperson kostenlos von der VG zugestellt. VGem Tel.: 0931 / 46862-0. Gesamtherstellung und Anzeigenannahme: Vereins-Druck-Service Heike Scheumann, Margaretenstraße 4, 97276 Margetshöchheim, Tel. 0931 / 46 18 21, E-Mail neu: vds-druck@t-online.de

47. Jahrgang

Freitag, 15.02.2019

Nummer 2

Aus der Verwaltungsgemeinschaft

Öffnungszeiten der Rathäuser

Erlabrunn	Di von 14 – 18 Uhr
Margetshöchheim	Mo – Fr von 8 – 12 Uhr und Do von 14 – 18 Uhr

Dienstzeiten der Rathäuser Margetshöchheim und Erlabrunn an den Faschingstagen

Die Rathäuser in Margetshöchheim und Erlabrunn sind am

**Rosenmontag, 04.03.2019 und
Faschingsdienstag, 05.03.2019**

geschlossen.

Wichtiger Hinweis an alle Hauseigentümer zum Austausch der gemeindlichen Wasserzähler

Die Hauswasserzähler werden turnusmäßig nach Ablauf der Eichzeit im Auftrag der Gemeinde von der ENERGIEVERSORUNG Lohr/Karlstadt ausgetauscht. Für einen problemlosen Zähleraustausch sind gemäß DIN 1988 Anschlussplatten für spannungs- und potentialfreien Einbau der Wasserzähler vorgeschrieben. Diese sogenannten Wasserzählerbügel sind in neueren Hausversorgungsanlagen bereits seit Jahren üblich, bei älteren Hausversorgungsanlagen aber oft nicht vorhanden. Ohne Wasserzählerbügel sind die gemeindlichen Wasseruhren Zug- und Druckkräften der Hauswasserleitung ausgesetzt. Bei den bisherigen Wasserzählern mit Messinggehäusen stellte dies kein Problem dar. Seit dem Jahr 2014 werden jedoch viele neue Wasserzähler aus einem Kunststoffgehäuse gefertigt. Diese neuen Wasseruhren dürfen zur Vermeidung von Wasserrohrbrüchen nicht ohne Anschlussplatte einge-

baut werden. Wir bitten deshalb alle Hauseigentümer um Prüfung, ob an ihrer Anlage der Wasserzählerbügel vorhanden ist. Sollte dies nicht der Fall sein, muss die Hausversorgungsanlage entsprechend nachgerüstet werden. Für Rückfragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung (Herr Biermann, Tel.: 0931 / 46862-27) gerne zur Verfügung.



Kontrollieren Sie den Wasserverbrauch regelmäßig

Ende Januar 2019 wurden von der Gemeinde die Bescheide über die Wasserverbrauchsgebühren versandt. Immer wieder stellen dabei Eigentümer fest, dass gegenüber den Vorjahren ein nicht erklärbarer, erhöhter Wasserverbrauch vorliegt.

Da die Wasserzähler nur einmal im Jahr abgelesen werden, kann z.B. durch eine ständig fließende Toilettenspülung oder ein Defekt am Überdruckventil des Warmwasserboilers ein hoher Wasserverbrauch entstehen.

Dem Anschlussnehmer entstehen folglich höhere Kosten, weil die Gemeinde aufgrund der geltenden Rechtslage den gesamten Wasserverbrauch und ebenso die daraus resultierende Schmutzwassergebühr berechnen muss.

Unser Tipp:

Kontrollieren Sie regelmäßig den Zählerstand Ihrer Wasseruhr!

PAPIER? JETZT WIR!

Ist es Ihnen schon aufgefallen? Seit Januar 2019 leert das team orange neben der Restmüll- und Biotonne nun auch Ihre Papiertonne. Folgendes ändert sich:

Die blaue Papiertonne bitte ab sofort mit dem Griff zur Straße bereitstellen – das erleichtert den Männern in Orange die Arbeit.

Das Volumen Ihrer Papiertonne war schon immer knapp? Weitere Behälter können Sie ab jetzt jederzeit in unbegrenzter Menge und ohne Zusatzkosten bei uns nachbestellen.



Statt der üblichen 240-Liter-Tonne können Sie zukünftig auch 120-Liter-Gefäße nutzen.

Bitte denken Sie auch daran, den Gehweg für Fußgänger und die Gehsteigkante als Orientierungshilfe für blinde Menschen freizuhalten.

Alle Informationen sowie ein Online-Formular für die bequeme Änderung Ihres Papiertonnenvolumens: www.papier-jetzt-wir.de

TEAM ORANGE

Ihr Abfall – unsere Aufgabe

KU

Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg
Abfallwirtschaftsbetrieb | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | info@team-orange.info
www.team-orange.info | Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr

SCHÜLER

AZUBI

37,90
Euro pro Monat

#APGyoung

Das günstige Ticket für Schüler und Azubis aus dem Landkreis Würzburg

Das Ticket im Überblick:

- » Zur (Berufs-) Schule oder zum Ausbildungsbetrieb
- » Nur 37,90 Euro pro Monat - egal, welche Strecke du zurücklegst

Mehr Infos unter www.apg-info.de

APG - Das Kommunalunternehmen
des Landkreises Würzburg
Theresienstraße 6-8
97070 Würzburg

APG
Der Landkreis-Bus

KU

Kleintierpraxis
Dr. K. Bingger



AKTION IM MÄRZ:

ERSTHILFE-KURS FÜR HUNDE

5. März 11:00 – 13:00 Uhr

Erfahren Sie, wie Sie beim Hund im Notfall Ersthilfe leisten können, zum Beispiel mit dem Anlegen eines Verbandes.

Hunde dürfen nach Rücksprache mitgebracht werden.

Ihr Kostenbeitrag: 15 Euro*



Telefon: 0931-30 46 99 30

Würzburger Str. 24a · 97276 Margetshöchheim

www.kleintierpraxis-wuerzburg.de

*inkl. Handouts – Bitte melden Sie sich bis zum 28. Februar an.



Falkenstraße 5
97276 Margetshöchheim
Tel.: 09 31 / 46 10 79

Angebot
gültig vom 20.02.
bis 23.02.2019

Rinderrouladen

zart gereift

kg 11.⁹⁰ €

Bayerischer Semmelbraten

mit leckerer Weißbrotfüllung

kg 8.⁹⁰ €

Cordon bleu vom Schwein

pfannenfertig zubereitet

kg 8.⁹⁰ €

Frische Hähnchenschlegel

kg 3.⁹⁰ €

Hinterschinken gekocht

100g 1.¹⁹ €

Delikatess-Aufschnitt

mit Pasteten

100g 0.⁹⁹ €

Mettwurst

fein oder mittelgroß

100g 0.⁸⁹ €

Hubertus-schmalz

lecker gewürztes Griebenfett

100g 0.⁶⁹ €

Grünländerkäse

100g 0.⁹⁹ €

Dienstagsspartüte, gültig am 19.02.2019

600 g Hackbraten und 500 g Kartoffelsalat

zusammen für **5,- €**

FRAUENFELD

Fenster | Rollläden | Torbau | Türen | Sonnenschutz

Fon 0931.27968-0 | www.frauenfeld.de



Alexandra & Monika Merkle

DUO ART

Pflanzen / Floristik & Goldschmiede

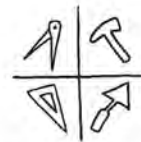
Lassen Sie sich überraschen von **Blütenvielfalt** und individuell angefertigtem **Schmuckdesign**.

Wir beraten Sie sehr gerne!

Mo.-Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr

www.DuoArt-Merkle.de

Würzburger Str. 50 · 97276 Margetshöchheim
Tel. 09 31/ 99 13 61 99 · Fax 09 31/ 99 13 61 98



HARTMANN

MEISTERMAURER



... restauriert meisterlich. – Auch Ihr Schmuckstück!

Rufen Sie: ☎ 0 93 65 - 8 81 97 60

Bauunternehmen Marco Hartmann GmbH

RESTAURATOR HWK · ENERGIEBERATER HWK · 97261 Güntersleben
Altenbergstraße 22 · Fax 8 81 97 61 · Marco_Hartmann@t-online.de

Die **Gemeinde Erlabrunn** vermietet im Rathaus Erlabrunn, 1. Stock zum **01.05.2019**, bei Bedarf auch zu einem früheren Zeitpunkt, eine **1-Zimmerwohnung mit ca. 41 qm Wohnfläche**

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0931/4686216 Frau Konrad oder per email: anette.konrad@vgem-margetshoechheim.bayern.de

**St. Elisabethen-Verein
Erlabrunn
EineWeltLaden**



Genusswelt Mango



Die Früchte für die Mangoprodukte des EineWeltLadens, die getrockneten Mangos, den Mango-Sirup oder die Mango-Monkey-Fruchtgummis reifen auf natürliche Weise am philippinischen Carabao-Mangobaum. Mehrere tausend Kleinbauernfamilien pflegen und erhalten dabei ihre meist nur ein bis zwei Mangobäume ohne

Einsatz von Chemie.

Aufgrund steigender Nachfrage durch den Fairen Handel in Deutschland bepflanzen Kleinproduzenten heute Brachland mit weiteren Mangobäumen. Eine ökologisch sinnvolle Entwicklung, denn im Schatten der Mangobäume entstehen wertvolle Ökosysteme für viele Tier- und Pflanzenarten. Schnell entwickelten sich die getrocknete Mangos von Preda/Philippinen zum Verkaufsschlager und sind heute nicht mehr wegzudenken.

Durch die erhöhte Nachfrage in Deutschland ist der Marktpreis für Mangos auf den Philippinen regional deutlich ge-

stiegen. Auch Kleinbauernfamilien, die ihre Mangos bisher nicht über den Fairen Handel verkaufen konnten, erhalten dadurch heute höhere Preise.

Die vitaminreichen getrockneten Mangos sind mit einem Fettgehalt von 0,6 g* und einem Brennwert von 282 kcal* eine gesunde Alternative zu Schokolade mit Fett 31g* bzw. 536 kcal* (*Nährwert je 100g).

Im EineWeltLaden gibt es die getrockneten Mangos in drei Varianten, mit und ohne Zuckerzusatz sowie die grünen, leicht säuerlichen Mangos.

Faire Preise für gute Produkte

EineWeltLaden Erlabrunn (Träger: St. Elisabethenverein) im ehemaligen Postraum in der Schule, Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 18.00 Uhr; in den Ferien nur donnerstags geöffnet.

Die Sing und Musikschule informiert

Derzeit unterrichten in den Gemeinden Margetshöchheim und Erlabrunn folgende Lehrkräfte:

Irina Gontscharov	Klavier
Lydia Maier	Klavier, musikalische Früherziehung
Andreas Kummer	Gitarre, E-Gitarre
Bernhard Reussner	Trompete
Friedrich Schaessburger	Klavier, Keyboard
Armin Köbler	Blockflöte, Oboe
Bernhard v.d.Goltz	Gitarre

Die Neuanmeldungen für das Schuljahr 2019/20 finden statt in der Zeit vom 29.4. – 13.5.19

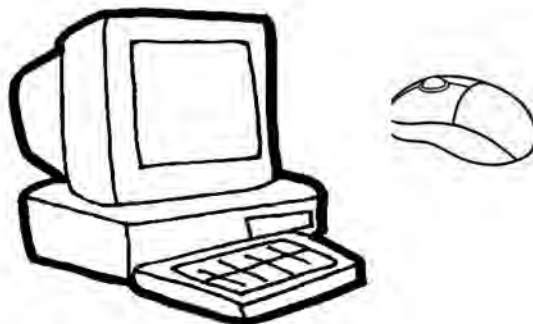
Kontakt: Bernhard v.d.Goltz, 0931-96409; www.musikschule-wuerzburg.de

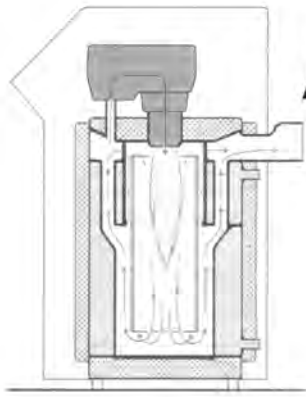
Bürgerserviceportal

Kennen Sie schon den Online-Service der VGem Margetshöchheim?

Mit dem Bürgerserviceportal können Sie einfach und bequem von zu Hause aus verschiedene Behördengänge erledigen.

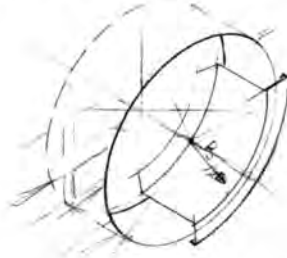
- ✓ Meldebescheinigung
- ✓ Ausweis-Statusabfrage
- ✓ Übermittlungssperren
- ✓ Umzug innerhalb der VG
- ✓ Voranzeige einer Anmeldung
- ✓ Briefwahl-Antrag
- ✓ Führungszeugnis
- ✓ Gewerbezentralregister
- ✓ Abmeldung in Ausland
- ✓ Personenstandsurkunden
- ✓ Bürgerfreundlich
- ✓ Verwaltungsnah





Kimmel

- ◆ Wärme - Energie - Technik
- ◆ Bad - Sanierung - Design
- ◆ Spenglerei - Dach - Wand



www.kimmel-gmbh.de

Raiffeisenring 3 • 97276 Margetshöchheim • Tel.: 0931/461463 • Fax: 0931/461984

 Autohaus
Haberbosch



EMPFEHLUNGSBONUS

bis zu **99,-€**

PSSST!
WEITERSAGEN LOHNT SICH

33 € für Teile- & Zubehörkauf durch Neukunden (mind. 150 €)
66 € für Werkstattservice für einen Neukunden (mind. 250 €)
99 € für Audi oder VW Neuwagenkauf durch Neukunden

Wie? Einfach vorbeikommen und unsere Empfehlungskarte ausfüllen

Autohaus Hans Haberbosch GmbH • Stützenbergstr. 1 • 97225 Zellingen • T 09364 8176090 • info@autohaus-haberbosch.de • www.autohaus-haberbosch.de

Antalya PIZZA KEBAP HAUS

Erlabrunnerstraße 6 • 97276 Margetshöchheim
Tel. 0931 / 4605260

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 11.30-21.00 Uhr
Montag Ruhetag

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Große & kleine Einrichtungswünsche

erfüllen wir nach Maß. Möbel für jeden Wohn- und Arbeitsbereich:
• modern • zeitlos • traditionell •

www.Möbelmacher.de

Fragen kostet nichts, anrufen auch nicht: 0800 66 32 35 6
Witt Ihr Möbelmacher GmbH • Winterleitenweg 1 • 97318 Kitzingen • ☎ 09321 / 33450



Steinwelten...

Ihr kompetenter Partner in Sachen Naturstein

JOSEF HOFMANN
VERSBACH 



www.stein-welten.com

Grabmale vom Hersteller

Versbacher Straße 104, 97087 Würzburg
Telefon (09 31) 20029-0, Fax 20029-20

Solange man neugierig ist, kann einem das Alter nichts anhaben



Denken Sie sich fit

- kommen Sie!
- machen Sie mit!

Liebe Senioren,

in Zusammenarbeit mit dem katholischen Seniorenforum Würzburg biete ich wieder ein ganzheitliches **Gedächtnistraining** mit leichten Bewegungsübungen für Senioren an.

Erlabrunn (in der Grundschule):

Kursbeginn:

1. Termin: Dienstag, den 12.03.2019 um 10:00 Uhr

Kursleitung: Claudia Schmidt

Margetshöchheim (im Pfarrheim):

Kursbeginn:

Donnerstag, den 21.03.2019 um 14:00 Uhr

Kursleitung: Gertrud Moldenhauer

Kursgebühr: 35,00 Euro

10 Einheiten zu je 60 Minuten, 1 x wöchentlich (Schnuppergäste zum jeweils 1. Termin willkommen)

Wir freuen uns auf kurzweilige Trainingsstunden mit Ihnen

Ihre Gedächtnistrainerinnen

Claudia Schmidt und Gertrud Moldenhauer

Anmeldung bis zum

09.03.2019 (Erlabrunn)

18.03.2019 (Margetshöchheim)

unter:

Pfarreiengemeinschaft Hl. Franziskus im Maintal:

0931 / 461272

oder Frau Maria Flach 09364 / 1756

oder Fr. Moldenhauer 0931/ 4650330

oder Fr. Schmidt 09365/ 2912

Bayerisches Landesamt für Statistik

Mikrozensus 2019 im Januar gestartet

Auch im Jahr 2019 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamtes für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und

sich mit einem Ausweis des Landesamtes legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Mit dem APG-Seniorenabo ständig aus dem Häuschen sein

Sie sind mindestens 65 Jahre alt, noch aktiv und unternehmungsfreudig? Sie wollen auch ohne ein Auto mobil und unabhängig sein? Dann ist das APG-Seniorenabo bestens für Sie geeignet. Hierbei handelt es sich um eine personalisierte Fahrkarte für den öffentlichen Nahverkehr, mit der Sie während der Schulzeit ab 09:00 Uhr, ansonsten ganztätig unterwegs sein können. Dabei können Sie zwischen der angegebenen Relation mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln so oft hin- und herfahren wie Sie möchten. Die Mitnahme eines Fahrrads ist sogar inklusive, wenn es ein ausreichendes Platzangebot gibt und das Fahrzeug geeignet ist.

Durch das APG-Seniorenabo sparen Sie 20 Prozent gegenüber dem VVM-Spar-Abo persönlich. 10 Prozent Rabatt gewährt das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg, weitere 10 Prozent des Preises übernimmt die Gemeinde. Der Start ist zum jeweiligen Monatsanfang möglich. Sie erhalten das APG-Seniorenabo im WVV-Kundenzentrum in der Domstraße in Würzburg.



Mit 65 Jahren ständig aus dem Häuschen

Holen Sie sich im WVV-Kundenzentrum in Würzburg Ihre persönliche Fahrkarte und sparen Sie dabei bares Geld!

Voraussetzungen:

- » Ab dem 65. Geburtstag
- » Nur auf der gewählten Relation gültig
- » Gültig in der Schulzeit ab 9 Uhr, ansonsten ganztags
- » Sparen Sie 20 Prozent gegenüber dem VVM-Spar-Abo persönlich

Mehr Infos unter www.apg-info.de



- Netzwerktechnik
- Sprechanlagen
- Telefonanlagen

- Antennenanlagen
- Beleuchtung
- Das „intelligente Haus“
- Baustromverteiler

- E-Check
- Installation
- Kundendienst



Judenhof 3
97299 Zell am Main

Tel: 0931 / 32 92 33 90
Fax: 0931 / 32 92 33 99

info@teschner-elektro.de
www.teschner-elektro.de



WEBER
Heizung · Bad · Sanitär
GmbH

... behagliche Wärme in Alt- und Neubau

97299 Zell a. M.
Margetshöchheimer Str. 93
www.weber-hs.de

Bauen + Wohnen
16. + 17. Februar
im CCW-Würzburg
Freikarten bei Abholung - Zell

Tel. 0931-46871-0 · Fax 0931-46871-50
privat: Thüngersheim · Rathausgasse 5 · Tel. (09364) 89160



Maximilian Weber
SHK-Anlagen-Meister



Pflegen mit Herz und Hand
Jürgen P. Dorn

Medizinische Versorgung
Pflege
Beratung
Palliativpflege
Betreuung
Prophylaxe

Ihre Pflege daheim
0931 / 46 770 400
Tag und Nacht für Sie erreichbar.



RENOS® - Rüdiger Krauß Böden Treppen Türen
Staatl. geprüfter Bodenleger
97234 Reichenberg - OT Fuchsstadt | Albertshäuser Str. 18 | Tel. 09333-1820 | www.renos-krauss.de

Bestattungs-Institut

»Abschied« GmbH

Annastraße 16 - 97072 Würzburg
Tel. 09 31/1 30 87 · Fax. 09 31/5 53 43
abschied@onlinehome.de



Nähe des Hauptfriedhofs
Tätig auf allen Friedhöfen
Parken im Hof

Bestattermeisterin
Alexandra Geist

...wenn ein Trauerfall eintritt, sprechen Sie zunächst mit uns...



Mittagstisch für Senioren

Freuen Sie sich auf Mahlzeiten in Gesellschaft, in einer Gaststätte direkt bei Ihnen vor Ort!



Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich gerne bei:
 Elisabeth Kahr | Telefon: 0931 80442-21
 Tobias Konrad | Telefon: 0931 80442-58

Das Kommunalunternehmen
 des Landkreises Würzburg



Kostenlose Energieberatungen im Wert von bis zu 422 EUR

Das Gemeinschaftsprojekt der Verbraucherzentrale Bayern e.V. mit Stadt und Landkreis Würzburg wird fortgeführt!

Ein hoher Stromverbrauch, Heizkosten weit über dem Durchschnitt, Feuchtigkeit und Durchzug in den Räumen oder eine anstehende Sanierung - all dies können gute Gründe für eine Beratung durch einen professionellen Energieberater sein. Denn diese gibt eine Übersicht über die energetischen Verbesserungspotenziale der Immobilie, hilft eventuelle Schäden am Bauwerk zu vermeiden und berät zu möglichen Zuschüssen und Förderungen. Zudem ist ein Beitrag zum Klimaschutz bei Umsetzung der Vorschläge inklusive!

Zur Unterstützung bieten Stadt und Landkreis Würzburg ihren Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam mit der Verbraucherzentrale Bayern e.V. auch in diesem Jahr wieder Gutscheine für eine kostenlose „Vor-Ort-Beratung“ durch einen qualifizierten und unabhängigen Energieberater an. Diese haben einen Wert von bis zu 422 Euro, werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und richten sich sowohl an Mieter, private Haus- oder Wohnungseigentümer wie auch private Vermieter. Je nach Bedarf kann aus unterschiedlichen Checks ausgewählt werden. Durch eine umfassende Analyse zu Strom- und Wärmeverbrauch, Geräteausstattung, Sparpotenzialen oder auch der Gebäudehülle erhält der Ratsuchende im Anschluss einem Kurzbericht mit den Check-Ergebnissen und Handlungsempfehlungen für sein Vorhaben.

Bereits im vergangenen Jahr haben rund 180 Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Würzburg einen solchen Energieberatungsgutschein erhalten und konnten so

Energiesparpotenziale aufdecken und mögliche Fehlinvestitionen vermeiden.

Wer einen Gutschein für eine kostenlose „Vor-Ort-Beratung“ erhalten möchte, wendet sich an den Fachbereich Kreisentwicklung des Landkreises, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, Tel. 0931 8003-5114 oder -5113, kreisentwicklung@lra-wue.bayern.de, www.landkreis-wuerzburg.de/Energieportal.



Mittags- und Hausaufgabenbetreuung der Grundschule Margetshöchheim

Förderverein für Kinder und Jugendliche
Margetshöchheim e.V.

Christine Haupt-Kreutzer
2. Vorsitzende/ Verwaltung
chauptk@t-online.de

Der Förderverein für Kinder und Jugendliche sucht zur Verstärkung für die
Mittagsbetreuung an der Grundschule Margetshöchheim möglichst zum
01.04.2019 oder später

eine/n Kinderpfleger/in oder Erzieher/in

in Teilzeit für ca. 10-12 Stunden in der Woche.

Ihre Aufgaben:

- Betreuung von Grundschulkindern nach Schulschluss mit Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung, sowie die Gestaltung der Betreuungszeit mit sozial- und freizeitpädagogischer Zielrichtung in der Grundschule Margetshöchheim (offenes Betreuungskonzept).
- Planung und Mitwirkung bei Aktivitäten innerhalb der Mittagsbetreuung
- Pflege der Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern.

Wir erwarten:

- Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher, zur Kinderpflegerin / zum Kinderpfleger und Erfahrung in der Arbeit mit Kindern der Altersklasse 6 - 10 Jahre.
- Sie sind zuverlässig, verantwortungsbewusst sowie belastbar und bringen eine ausgeprägte Teamfähigkeit mit.
- Konfliktsituationen begegnen Sie mit der notwendigen situations- und fachbezogenen pädagogischen Kompetenz und Urteilsfähigkeit.
- Sie zeichnen sich durch eine Persönlichkeit mit hohem Einfühlungsvermögen aus.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse etc.) bitte bis 15.03.2019 ausschließlich per Mail an: chauptk@t-online.de

Förderverein für Kinder und Jugendliche Margetshöchheim e.V.
Christine Haupt-Kreutzer
2. Vorsitzende
Birkachstr. 35
97276 Margetshöchheim

Holz

Metzgerei + Partyservice

Erlabrunnerstraße 4
97276 Margetshöchheim
Tel.: 0931-46 15 68



Mittagsmenue

Kaltes Buffet

Wildprodukte

Partyservice

Ihr Spezialist für Wild aus der Region

Fahrschule Hagen



Margetshöchheim
Dorfstr. 44

Information, Anmeldung
und Unterricht

Montag und Mittwoch
19.00 Uhr - 20.30 Uhr

Mobil 0171/9358526
Hagen-Fahrschule@t-online.de



Grundschule - Mittelschule Margetshöchheim

Friedenstraße 1
97276 Margetshöchheim
Telefon: 0931 461349
Fax: 0931 462808

E-Mail: mail@schule-margetshoehchheim.de
Internet: www.schule-margetshoehchheim.de

Förderverein f. Kinder und Jugendliche e.V.

Birkachstr. 35
97276 Margetshöchheim
2. Vorsitzende/Verwaltung:
Christine Haupt-Kreutzer

Telefon: 0931/4676755
E-Mail: chauptk@t-online.de



SG Margetshöchheim 06 e.V.

Erlabrunner Str. 49
97276 Margetshöchheim
1. Vorsitzender:
Stefan Herbert

Telefon: 0931/90732452
E-Mail: herberthellert@arcor.de



Wir suchen für das Schuljahr 19/20 noch engagierte Jugendliche für das

FSJ oder BufDi

Die FSJ-Stelle bzw. Bundesfreiwilligendienststelle teilt sich in zwei Aufgabenbereiche auf. Zum einen unterstützt Ihr die Mittagsbetreuung bzw. Ganztagesbetreuung der Grund- und Mittelschule Margetshöchheim und zum anderen werdet Ihr bei verschiedensten Sportangeboten der SG Margetshöchheim eingesetzt (z.B.: Kinderturnen, Handball, Fußball, Leichtathletik u.s.w.)

Seid Ihr mind. 18 Jahre alt und benötigt noch etwas Zeit um Euch beruflich zu finden, habt Spaß im Umgang mit Kinder und Jugendlichen, seid zuverlässig und engagiert und bringt etwas Sportlichkeit mit? Dann seid Ihr doch perfekt!

Wir bieten Euch eine abwechslungsreiche Tätigkeit und Möglichkeiten Euch aktiv einzubringen. Das FSJ beginnt Ende August mit der Übungsleiterausbildung für Breitensport. So könnt Ihr dann auch selbstständig Sportangebote durchführen. Das BufDi-Jahr beginnt im September und der Übungsleiter wird in den ersten Monaten erworben.

Am 31.08.2020 endet das FSJ/ BufDi.

Für weitere Informationen könnt Ihr Euch gern an Christine Haupt-Kreutzer (chauptk@t-online.de) oder an Nadine Hinkel (0931 46 50 286 oder 0151 50 70 96 7 - 4 (10:30 - 15:30 Uhr); Mail: betreuung@foerdereverein-margetshoehchheim.de) wenden.

Bewerbungen bitte online an Christine Haupt-Kreutzer oder Nadine Hinkel senden.

Wir freuen uns auf Dich!

Bekanntmachung der Regierung von Unterfranken vom 15.01.2019

Überwachung und Bekämpfung der Nadelholzborkenkäfer; Buchdrucker, Kupferstecher, Lärchenborkenkäfer und Nordischer Fichtenborkenkäfer (Auszug)

Die Regierung von Unterfranken erlässt auf Antrag der Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft folgende

Anordnung:

1. Gefährdungs- und Befallsgebiete

Die Nadelwälder (Rein- und Mischbestände) sowie die Grundstücke, auf denen innerhalb einer Entfernung von 500 m von diesen Wäldern unentdecktes Nadelholz lagert, werden im Regierungsbezirk Unterfranken zu Gefährdungs- und Befallsgebieten des Buchdruckers, Kupferstechers, Lärchenborkenkäfers und Nordischen Fichtenborkenkäfers erklärt (§ 3 Abs. 1 der Landesverordnung).

2. Überwachung

Die in Nr. 1 zu Gefährdungs- und Befallsgebieten erklärten Wälder und Grundstücke sowie dort lagernde Walderzeugnisse sind von den jeweiligen Eigentümern und Nutzungsberechtigten in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März mindestens einmal und in der Zeit vom 1. April bis 30. September mindestens im Abstand von 4 Wochen auf Käferbefall zu kontrollieren (§ 6 Abs. 2 der Landesverordnung).

3. Anzeige

Bei Borkenkäferbefall haben die jeweiligen Eigentümer und Nutzungsberechtigten sofort die zuständige untere Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) zu verständigen (§ 6 Abs. 2 der Landesverordnung).

4. Bekämpfung

Buchdrucker, Kupferstecher, Lärchenborkenkäfer und Nordischer Fichtenborkenkäfer sind von den jeweiligen Eigentümern und Nutzungsberechtigten sachkundig (Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung) unverzüglich und wirksam zu bekämpfen oder durch einen Dritten bekämpfen zu lassen.

5. Erklärung

Die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten von zu Gefährdungs- und Befallsgebieten erklärten Wäldern und Grundstücken sowie dort lagernder Walderzeugnisse haben spätestens innerhalb eines Monats nach Inkrafttreten dieser Anordnung gegenüber der zuständigen unteren Forstbehörde schriftlich oder zur Niederschrift zu erklären, dass sie die vorgeschriebene Bekämpfung selbst durchführen oder durch einen Dritten durchführen lassen. Unterbleibt eine solche Erklärung, so kann die zuständige untere Forstbehörde die erforderlichen Bekämpfungsmaßnahmen auf Kosten des jeweiligen Eigentümers oder Nutzungsberechtigten durchführen oder durch einen Dritten durchführen lassen (§ 4 Abs. 3 der Landesverordnung). In diesem Falle haben Eigentümer und Nutzungsberechtigter die Bekämpfung zu gestatten und die erforderlichen Hilfsdienste zu leisten (§ 4 Abs. 3 und 4 der Landesverordnung).

6. Sofortige Vollziehung

6.1 Die sofortige Vollziehung der vorstehenden Nummern 1 – 5 dieser Anordnung wird angeordnet.

6.2 Begründung:

Die Anordnung des Sofortvollzugs nach § 80 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 12.7.2018 (BGBl. I S. 1151), ist im öffentlichen Interesse geboten.

Bei mangelhaft oder nicht durchgeführter Kontrolle sowie bei Unterlassung einer ordnungsgemäßen Bekämpfung besteht wegen der Massenvermehrung der Nadelholzborkenkäfer in den betroffenen Gebieten eine bestandsbedrohende Gefahr für Nadelwälder. Auch ist eine einheitliche Schädlingsbekämpfung aus den genannten Gründen erforderlich.

7. Vollstreckungsbehörde

Diejenigen Kreisverwaltungsbehörden, auf deren Gebiet die Zwangsmittel angewendet werden müssen, werden gemäß Art. 30 Abs. 2 des Bayer. Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes (BayRS 2010-2-I) ersucht, den erforderlichen Verwaltungszwang durchzuführen. Die Kreisverwaltungsbehörden sind insofern Vollstreckungsbehörden.

8. In-Kraft-Treten und Geltungsdauer

Diese Anordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Regierung von Unterfranken in Kraft. Sie gilt bis 31.12.2023.

Hinweis:

Wer dieser Anordnung vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt, kann gemäß § 68 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 3 PflSchG i.V.m. § 7 der Landesverordnung mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € belegt werden.

Der vollständige Text der Verordnung einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung wird durch Aushang an der Amtstafel am Rathaus in Margetshöchheim, Mainstraße 15 bekanntgemacht. Er kann ebenso auf der Homepage der Gemeinde Margetshöchheim eingesehen werden.

Hilfreich bei der Sortenauswahl von Apfel- und Birnbäumen

Auch im zeitigen Frühjahr können noch Obstbäume gepflanzt werden. Wer sich bei Apfel- oder Birnbäumen für eine „alte Sorte“ entscheidet, um die Vielfalt der regionalen Streuobstsorten zu erhalten, ist mit dem Buch „Äpfel und Birnen in Franken“ gut beraten.

Das Buch wurde 2018 in dritter Auflage völlig überarbeitet vom Landkreis Würzburg herausgegeben und verzeichnet 111 Apfel- und Birnensorten in Wort und Bild. Die Beschreibungen gehen auf die Besonderheiten und Ansprüche der Sorten ein und informieren über die Verwendung und Verzehreigenschaften der Äpfel und Birnen.

Schon die klingenden Namen von „Alkmene“ über „Neuer Berner Rosenapfel“ bis zu „Winterzitronenapfel“ bei den Apfelsorten oder von „Andenken an den Kongress“ über „Madame Verté“ bis zu „Winterpfalzgrafenbirne“ für die Birnensorten machen neugierig auf die kleinen Geschichten rund um das besondere Obst. Eine Übersicht fasst die wichtigsten Kriterien für die Sortenempfehlungen zusammen.

Das Buch ist an der Bürgerinformation des Landratsamtes Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, für 9 Euro erhältlich und kann gegen die Portogebühr auch zugeschickt werden (Mail: information@Lra-wue.bayern.de; Tel. 0931 8003-5610).



Franz-Oberthür-Schule

Städt. Berufsbildungszentrum I
Zwerchgraben 2, 97074 Würzburg
<http://www.franz-oberthuer-schule.de>

BERUFE LIVE - Tag der offenen Tür

Am Samstag, 16. März 2019, informieren wir Sie und präsentieren Ihnen von 9:30 bis 15:00 Uhr die breite Palette handwerklicher und technischer Berufe an der Berufsschule in Metalltechnik, Maschinenbautechnik, Sanitär- und Heizungstechnik, Fahrzeugtechnik, Elektrotechnik, Druck- und Fototechnik, Medientechnologie, Gastronomie und Fleischerei sowie an der Berufsfachschule für Maschinenbau. Wir informieren Sie außerdem über die weiterführenden Bildungsgänge an der Fachschule für Techniker Heizungs-, Sanitär und Klimatechnik, Maschinenbau- und Elektrotechnik.

Besondere Attraktionen für die Besucher

- Fotoausstellung der Klasse Mediengestalter und Fotografen 12: „WIEN.LIEBEN.WIR“
- Kulinarische Genüsse der Gastronomie
- Moderne Elektrotechnik im täglichen Leben
- Projekte der Fachschule für Techniker
- Projektorientiertes Arbeiten in der Berufsschule und der Berufsfachschule für Maschinenbau

und vieles mehr.

Den ganzen Tag über zeigen die Schüler der einzelnen Ausbildungsbereiche in Sonderveranstaltungen ihr Können.

Anmeldung für die **Berufsfachschule für Maschinenbau** und die **Fachschule für Techniker** werden an diesem Tag gerne entgegengenommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Lust auf Abenteuer, Spaß und neue Leute?



Wir bieten in Kooperation mit dem Inklusionsprojekt der Lebenshilfe Würzburg e.V. ein richtiges Vergnügen für Jugendliche mit und ohne Behinderung, die Lust auf eine aktive Gemeinschaft haben, an.

Die Reise führt euch mit Kleinbussen in das Jugendtagungshaus Wirsberg. Dort könnt ihr von Wanderungen und Ausflüge ins Fichtelgebirge, Tischtennis spielen bis hin zum Grillen am Lagerfeuerplatz und noch vieles mehr erleben. An jedem Tag werden wir etwas Spannendes unternehmen.

Die Reise ist für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung. Daher werden von allen TeilnehmerInnen die



Bereitschaft zu gemeinsamen Unternehmungen und ein freundlicher Umgang miteinander vorausgesetzt. Gemeinsam mit einem geschulten ehrenamtlichen Betreuungsteam möchten wir eine schöne Zeit mit euch verbringen. Die Freizeit wird vom Projekt „Inklusion-Selbstverständlich“ der Aktion Mensch über den BJR bezuschusst.

Zielgruppe: 10 - 16 Jahre mit und ohne Behinderung
Ort: Jugendtagungshaus Wirsberg
Kosten: 250 €
Zeitraum: 01.09. – 06.09.2019

Leistungen: - Infoabend nach Anmeldung
- Transfer zum Ferienort
- Unterkunft in Mehrbettzimmern
- Vollverpflegung vor Ort
- Freizeitprogramm inkl. Ausflüge
- pädagogische Betreuung
- Versicherungsschutz

Anmeldung: KJR Würzburg und Lebenshilfe
Mindest-TN-Zahl: 7

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten.

Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Mittwoch, 13. März 2019** von 9.00 bis 12.00 Uhr. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112

Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft und Datenverarbeitung

97072 Würzburg, Stettiner Straße 1
(bei der s.Oliver Arena)
Tel. 0931 7908-200; www.dv-schulen.de



Samstag, 16. März 2019

09:00 – 13:00 Uhr

TAG DER OFFENEN SCHULTÜREN

INFORMATION – BERATUNG – FÜHRUNGEN

ANMELDEZEITRAUM:
15.02.2019 – 30.04.2019

Vorstellung der Ausbildungsgänge:

- Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement
- Fachinformatiker/-in – Anwendungsentwicklung –
- Informatikkaufmann/-frau
- Kaufmännische(r) Assistent/-in – Informationsverarb. –
- Wirtschaftsinformatiker/-in



Gardinenstudio Heymanns



Plissee in vielen
hundert Dessins
und
verschiedenen
Ausführungen

Eigenes
Näheteil

info@heymanns-gardinen.de
www.heymanns-gardinen.de
www.gardinen-wuerzburg.de

Mainstr. 14
Margetshöchheim
Telefon: 0931/463822
Fax: 0931/464832

Kostenfreie Beratung bei Ihnen Zuhause

Mehrere tausend Gardinen, Dekorationen, Heimtextilien,
Lamellen, Jalousien, Rollos, Raffrollos, Variorollos, Plissee,
Flächenvorhänge, Insektenschutz, Lamellenreinigung

KOSMETIKSTUDIO und med. Massagepraxis Evelyn Karch-Hornung

Gepr. Fachkosmetikerin - Staatl. gepr. Masseurin

Gesichtsbehandlung-Klassik-Programm, ca. 70 Min.
Reinigung, Peeling, Augenbrauenkorrektur,
Gesichts- und Decolleteémassage, Maske,
Abschlusspflege **34,00 €**

Februar und März Angebot
Fussreflexzonenmassage - 25 Min. **18,00 €**

Untere Maingasse 43, 97209 Veitshöchheim
Tel.: 09 31 / 9 70 92 10
www.kosmetik-am-main.de

AM MAIN

Informieren, erleben und weiterkommen!



HERZLICHE EINLADUNG!

Tag der offenen Tür

Samstag, 16.03.2019
10:00 – 15:00 Uhr

Interessieren Sie sich für eine schulische
Berufsausbildung oder Weiterbildung?

Dann sind Sie bei uns richtig!

- Berufsfachschule für Ernährung und
Versorgung (Fachvortrag 10:15 Uhr)
- Fachakademie für Ernährungs- und
Versorgungsmanagement
(Fachvortrag 10:45 Uhr)
- Berufsfachschule für Kinderpflege
(Fachvortrag 11:15 Uhr)
- Berufsfachschule für Sozialpflege
(Fachvortrag 12:15 Uhr)

Mögliche Abschlüsse:

- Berufsabschluss
- Mittlerer Schulabschluss
- Fachhochschulreife

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Klara-Oppenheimer-Schule
Königsberger Straße 46
97072 Würzburg
Tel.: 0931 7908-300
www.klara-oppenheimer-schule.de

firmenpräsentation



Jürgen Schlereth (r., Geschäftsführer der Schwarz GmbH) ist „begeistert“ von der professionellen Bauausführung des „Gestaltenden Handwerks“. Er traf sich mit (v.l.) Robert Günther (Mittnacht-Schenk), Steffen Kirchner (Eckert+Kirchner), Thomas Martha (Schmitt) und Theodor Rüttger (Rüttger Boden).
FOTO Zwirner

Handwerksleistungen begeistern

Das Urteil von Jürgen Schlereth, Geschäftsführer der Schwarz GmbH, Technischer Großhandel, spricht für sich: „Mit dem, was das „Gestaltende Handwerk,“ geleistet hat, bin ich völlig zufrieden – ich würde sogar sagen: ich bin begeistert!“ Das „Gestaltende Handwerk“ ist ein 2001 gegründeter Zusammenschluss von Meisterbetrieben aus der Region. Die Aufgabe der Kooperation bestand darin, den Verkaufsraum des Schwarzschen Firmengebäudes in Würzburg (Alfred-Nobel-Straße) umzubauen und neu zu gestalten. Dank dieser Maßnahme vergrößerte sich die dringend benötigte Bürofläche für den Servicebereich im beträchtlichen Maße. Bevor die Handwerker ans Werk gingen, musste die Statik geprüft und bewertet werden. Die Bauausführung an sich dauerte ca. eineinhalb Monate und geschah bei vollem Betrieb – Staubschutzwände wurden aufgestellt, um den Arbeitsbereich abzutrennen. Am Umbau beteiligt waren vier Unternehmen: Die Firma Schmitt erledigte den Rückbau und die Rohbauarbeiten, Mittnacht-Schenk erstellte den Raumteiler für die Büroerweiterung und brachte den Außensonnenschutz an. Für Estrich- und Bodenbelagsarbeiten war Rüttger (Boden) zuständig, Trockenbau-, Verputz- und Malerarbeiten führte Eckert+Kirchner aus. Die Konzeption und Koordination sowie den zeitlichen Ablauf übernahm Steffen Kirchner in enger Absprache mit Herrn Schlereth. Positiv überrascht war der Auftraggeber, dass der Umbau günstiger war als veranschlagt.

Gestaltendes Handwerk®
ECKERT+KIRCHNER
MEISTERTEAM

Eckert+Kirchner GmbH
Margetshöchheimer Straße 104 • 97299 Zell
Telefon 0931/ 99133856 • Fax 99133876
info@meisterteam.net • www.meisterteam.net

Evang. Kirchengemeinde Zell-Margetshöchheim-Erlabrunn

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

In Zell in der Versöhnungskirche,
in Margetshöchheim im Gemeindehaus

Sonntag, 17.02.

10.30 Uhr Mgh kath. Kirche Kirche für alle (Fuchs + Team)

Sonntag, 24.02.

09.30 Uhr Zell (Fuchs)
10.45 Uhr Mgh (Fuchs)

Sonntag, 03.03.

10.00 Uhr Mgh mit Abendmahl (Czekalla)
anschl. Kirchencafé

Sonntag, 10.03.

09.30 Uhr Zell
10.45 Uhr Mgh

Sonntag, 17.03.

10.00 Uhr Zell mit KiGo (Jung) anschl. Kirchencafé

Kindergottesdienst (KiGo): Für Kinder von 4-11 Jahren
am 17.02. u. 17.03.

Ökumenische Gottesdienstreihe „Kirche für alle“

Herzliche Einladung zum letzten Teil der ökumenischen Gottesdienstreihe „**Du stellst meine Füße auf weiten Raum**“ in der kath. Pfarrkirche in Margetshöchheim am **17.02 um 10.30 Uhr**. Es ist eine Gottesdienstreihe zum Hören, Sehen und Mitmachen. Es gibt gespielte Szenen und Lieder von einer Band begleitet. Ab 10.00 Uhr wird es eine Spielestation für die Kinder geben und es wird **Kaffee** angeboten.

Weltgebetstag der Frauen

Herzliche Einladung zum Gottesdienst anlässlich des Weltgebetstags am **Freitag, 01. März um 19 Uhr** im evang. Gemeindehaus Margetshöchheim für Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche. Dieses Jahr steht Slowenien im Mittelpunkt. Sie erhalten interessante Informationen über das Land und Einblick in die dortigen Lebensumstände. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es bei einem kleinen Imbiss und Eine-Welt-Verkauf Gelegenheit zur Begegnung geben.

Tauftage 2019

24.02., 24.03., 06.04., 05.05., 01.06., 08.06., 20.07., 27.07. u. 07.08.

Krabbelgruppe

In der Turnhalle des neuen Sportzentrums in Margetshöchheim (**NEUER ORT!**)

Neue Ansprechpartnerin: Christina Hüls,
Tel. 0160/99050821

Montags und freitags gemischte Gruppe für Kinder bis 3 Jahren

Montag, 9.30 – 11.30 Uhr
Freitag, 9.30 – 11.30 Uhr

Kinderwerkstatt

Kreative Nachmittage für 6-10-Jährige im Gemeindehaus in Margetshöchheim. Die Uhrzeiten erfahren sie bei der Anmeldung. (Ansprechpartnerin: Marlene Engert-Keerl 461726).

Samstag, 23.02. – Wir basteln eine Hexe aus einem Holzscheid

Kindernachmittag

Entfällt wegen Faschingsferien

Jugendtreff

Entfällt wegen Faschingsferien

Konfirmanden

Der Unterricht ist immer mittwochs um 16.15 Uhr. Am Freitag, 15.02. wird abends der Jugendgottesdienst in Versbach besucht. Vom 15. – 17.03. fahren die Jugendlichen zusammen mit Pfarrer Fuchs und jugendlichen Mitarbeitern auf die zweite Konfirmandenfreizeit nach Pappenheim.

Kirchenvorstand

Die nächste Kirchenvorstandssitzung ist am **Mittwoch, 13.03. um 20 Uhr** im Kaffeeraum der Versöhnungskirche. Die Sitzungen sind öffentlich.

„Spätsommer“ (NEU!)

Wir, das sind Sabine, Jürgen, Margit und Werner suchen Gleichgesinnte, mit denen wir einen Teil unserer Freizeit verbringen möchten.

Dies könnten Wanderungen, Ausflüge, Kino- und Theaterbesuche oder Spieleabende sein.

Start ist ein Spieleabend am **Sonntag, den 17.03. um 18 Uhr** im ev. Gemeindehaus, Thoma-Rieder-Str. 39. (Bitte eigene Getränke + Gläser + Spiele mitbringen).

Wer am ersten Treffen nicht teilnehmen kann, aber dennoch Interesse an weiteren Veranstaltungen hat kann sich bei Sabine Zimmer melden. Ansprechpartner : Sabine Zimmer Tel.: 0931/ 464857

Bibelgesprächskreise

Bibellesen, Singen, Austausch und Gebet.

Dienstags, um 19.30 Uhr zweimal im Monat bei Familie Schacht, Ludwig-Seufert-Str. 17 in Zell, Kontakt: Rainer u. Christl Schacht, Tel. 4650304

Hausbibelkreis Margetshöchheim

Sonntags von 20 – 22 Uhr bei Familie Hermann in der **Bachwiese 30** in Margetshöchheim.

Wir sind ein Hauskreis von derzeit 6-7 Personen, die sich regelmäßig wöchentlich am Sonntag zum Bibelgespräch treffen. Herzliche Einladung, uns kennenzulernen! Ansprechpartnerin Petra Paling, Tel.: 4609012

Seniorenkreis Margetshöchheim-Zell-Erlabrunn:

jeden 2. und 4. Montag im Monat um 15.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Margetshöchheim

Info: C. Schaum, Tel.: 30469969 und
C. Schacht Tel.: 4650304

25. Febr.: Fasching im Seniorenkreis – mit Johanna Baunach

Gemeinsam unterwegs

Anmeldung und Info bei Barbara Reich-Scholz, Tel.: 91597 oder 0175/7140977

Für alle, die gerne mit anderen zusammen etwas unternehmen wollen:

Am **Donnerstag, 21.Februar** besuchen wir im Theater Augenblick (www.theater-augenblick.de) der Lebenshilfe Würzburg, Am Kreuz 1, um 10 Uhr die Aufführung „Gebrochenes Eis“. Eintritt 10 €. Anmeldung erforderlich.

Kontakt:

Evang. Pfarramt, Hauptstr. 124 , 97299 Zell a. Main

E-mail: pfarramt.versoehnung.zell@elkb.de

Homepage: www.versoehnungskirche.com

Pfarrer Peter Fuchs: Tel.: 46 78 79 78

Pfarramtsekretärin Tanja Colón, Tel.: 46 78 79 78

Bürozeiten: Di. + Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten der Pfarr- gemeinde St. Johannes der Täufer

in der Pfarreiengemeinschaft
www.franziskus-maintal.de

Pfarramt Margetshöchheim, Gartenstraße 16
Tel.: 0931/46 12 39, Fax: 0931/4609278

Öffnungszeiten: Mittwoch: 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

Sprechzeiten:

Herr Pfarrer Dr. Christoph Dzikowicz

Sprechstunde nach Vereinbarung

Tel.: 0931/46 12 72, Email: 461272@gmail.com

Herr Diakon Rudolf Haas

Sprechstunde nach Vereinbarung

Tel.: 0931/3 04 66 04,

Email: diakon.haas@t-online.de

rudolf.haas@bistum-wuerzburg.de

**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in der
Pfarrei St. Johannes d.T. Margetshöchheim:**

**Feste Termine der Pfarrei St. Johannes d. T.
Margetshöchheim**

Jeden Mittwoch um 21:00 Uhr Kontemplatives Abendgebet
in der Kirche. Bitte Decke mitbringen.

Jeden Freitag um 18.00 Uhr Rosenkranz in der Wegkapelle

Samstag, 16.02.2019

18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 17.02.2019

10.30 Uhr Kirche für ALLE

17:00 Uhr Einladung zum Elternabend der Erstkommunion-
kinder, Pfarrheim Zell

Dienstag, 19.02.2019 18.30 Uhr Messfeier

Donnerstag, 21.02.2019

18.30 Uhr Wortgottesdienst (WGDL)

Sonntag, 24.02.2019

09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
(WGDL)

Dienstag, 26.02.2019 18.30 Uhr Messfeier

Donnerstag, 28.02.2019

21.00 Uhr Kontemplatives Abendgebet

Freitag, 01.03.2019

10.00 Uhr Messfeier in der Tagespflege

10.30 Uhr Krankenkommunion (WGDL)

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen „Kommt, alles ist be-
reit!“ (WGDL) im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 03.03.2019

09.30 Uhr Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft

Mittwoch, 06.03.2019

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung und
Auflegung des Aschenkreuzes

Samstag, 09.03.2019

18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmesse

Montag, 11.03.2019

14.30 Uhr Gemeinsames Gebet d. Hausgottesdienstes im
Pfarrheim Margetshöchheim

Dienstag, 12.03.2019

17.00 Uhr 8. Weggottesdienst zur Erstkommunion

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Donnerstag, 14.03.2019

18.30 Uhr 1. Fastenandacht (WGDL)

**Sonstige Termine der Pfarrei St. Johannes d. T.
Margetshöchheim**

Frauenkreis

Am **Dienstag, 19.02.2019** laden wir um 16.00 Uhr zur Jah-
resversammlung mit gemütlichem Beisammensein mit Kaf-
fee und Kuchen ins Pfarrheim ein.

Am **01.03.2019** um 19.00 Uhr findet der Weltgebetstag der
Frauen unter dem Motto „Kommt alles ist bereit“ im evan-
gelischem Gemeindehaus statt, Anschließend laden wir zur
Begegnung ein.

Am **14.03.** findet der regionale Bildungstag des KDFB
Würzburg statt.

Johannes-Verein 1918 Margetshöchheim e.V.

**EINLADUNG ZUM GEDENKGOTTESDIENST UND ZUR
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**

Die Jahreshauptversammlung des Johannes-Vereines fin-
det am Sonntag, 10. März 2019 um 14.30 Uhr im Pfarrheim
(hinter der Kirche) statt.

Der barrierefreie Zugang über das Klostergelände ist geöff-
net. Der Caritas-Helfer-Kreis bewirbt wieder mit Kaffee
und Kuchen. Bereits am Vorabend Samstag, 9. März 2019
gedenken wir beim Gottesdienst um 18.30 Uhr in der Pfarr-
kirche unserer verstorbenen Mitglieder. Über Ihr Interesse
und Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Deshalb
nochmals: Herzliche Einladung!

Seniorenkreis

Mittwoch, 13.03.2019 um 14.00 Uhr Kreuzweg der Senio-
ren im Pfarrheim. Das neue Pflegegesetz (Ref.: Michaela
Beil)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Die fleißigen Sternsinger/innen sammeln 6.195,31 €.
Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern/innen.**

Weltgebetstag der Frauen

Auch in diesem Jahr lädt eine Gruppe von evangelischen
und katholischen Christinnen aus Margetshöchheim zum
Weltgebetstag der Frauen ein. Der Gottesdienst findet am
Freitag, 1. März, um 19.00 Uhr im Evangelischen Gemein-
dehaus statt. Er steht unter dem Motto: „Kommt, alles ist
bereit“ und wurde von Frauen in Slowenien vorbereitet.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der
Europäischen Union. Bis 1991 war Slowenien nie ein unab-
hängiger Staat, aber immer schon Knotenpunkt internatio-
naler Wanderungsbewegungen und Handelsströme, die
vielerlei Einflüsse ins Land brachten. Slowenien gilt als das
Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, mitzubeten für die Teilha-
be aller, ganz besonders der Frauen in unseren Gesell-
schaften und Kirchen. Nach dem Gottesdienst findet ein
gemütliches Beisammensein statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Vorbereitungsteam für Margetshöchheim

Taufsonntage

1. Sonntag im Monat in Erlabrunn

2. Sonntag im Monat in Margetshöchheim

3. Sonntag im Monat in Zell

Caritas-Helferkreis

Hilfe für ältere und kranke Menschen sowie in Notlagen.
Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten
ihre Zeit und ihr Herz an für Besuche und Entlastung in be-
schwerlichen Dingen des Alltags.

Kontakt: Jutta Hackel, Tel. 0931 464676 oder

Heidi Goldschmitt, Tel. 0931 461823

**Packen
wir's
an!**



Matthias Stockmann **Heizung - Lüftung - Sanitär**

- Gas- und Ölfeuerung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Kundendienst ■ Notdienst

Hirschtal 19, 97274 Leinach, Tel. 09364/4383, Mobil 0171/1239544

**Computer
Drucker
Zubehör
Ersatzteile
Vor-Ort-Service
Konfigurationen
DSL-Einrichtung
gebrauchte PC's**



Lieferung von Tinte und Toner,
in Original- und Refill-Qualität,
zu günstigen Preisen.

- auf Bestellung
- ohne Versandkosten
- für fast alle Drucker

BIE
COMPUTER
BERNHARD ECKERT

Mainstraße 70
97276 Margetshöchheim
Tel.: 0931 - 30 46 98 94
Fax: 0931 - 30 46 98 96
Mobil: 0170 - 2186624
info@be-computer.de

Treiber & Treiber GbR

Türen
Fenster
Rollladen
Reparaturen
Einbruchschutz
Insektenschutzgitter

Zellingen 09364/815277



Kfz-Meisterbetrieb
Falkenstraße 1a
97276 Margetshöchheim
Tel.: 0931 / 46 76 25 38

- Kundendienst
- Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Standheizungen
- Klimaanlage-Service
- Reifen & Felgen
- AU & TÜV-Service
- HiFi / Navigation

Wir suchen ab sofort 2-3-Zi.-Whg.
für festangestellte Mitarbeiter.
Gerne auch möbliert, im Großraum
Zellingen. Tel. 09364/81300
oder info@lyst-reisen.de



Das ambulante Pflegebärchen **Kranken- und Altenpflege**

Für die ambulante Pflege haben wir Kapazität.
Auskunft erhalten Sie unter folgender Telefonnummer:

09364 - 8177395

Raumausstattung **Michael Hösl**

97276 Margetshöchheim

Tel.
0931/460 917 0
0170/470 732 5



- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Gerüstbau
- ✓ Raumausstattung
- ✓ Trockenbau
- ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadenrenovierung



Neues aus Margetshöchheim

Einwohnermeldeamt und Standesamt

Stand am 31.12.2018:	3.097
Zuzüge	20
Wegzüge	26
Geburten	3
Eheschließungen	2
Sterbefälle	1
Stand am 31.01.2019:	3.093

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 15.01.2019

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Margetshöchheim, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Margetshöchheim fest.

Der Bürgermeister stellte weiter fest, dass gegen das Protokoll der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) keine Einwände erhoben wurden.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Ausbau der Mainpromenade, Erörterung der Planentwürfe

Zu den in der Gemeinderatssitzung am 13.11.2018 erörterten Planungsentwürfen hatten die Fraktionen ihre Stellungnahmen abgegeben. Die in den Stellungnahmen enthaltenen Vorschläge und Ergänzungen wurden in einer Übersicht zusammengefasst und auf der Grundlage der Planentwürfe erörtert. Hierzu standen Herr Wirth und Herr Warm vom Büro arc.grün zur Verfügung. Herr Warm stellte in einer PowerPoint-Präsentation die Vorschläge zur Verlängerung des Gehweges durch die Grünstruktur im Bauabschnitt I sowie deren Mehrkosten vor. In Bauabschnitt II, der Fläche an der Mainfähre, bestehe für einen Uferweg jedoch nur eine sehr begrenzte Breite. Weiterhin stellte er Gestaltungsvarianten für den Bereich des Bauabschnittes III (Mainstraße) vor. Als Ziel der anschließenden Diskussion wurde festgelegt, den Bauabschnitt I inhaltlich näher zu definieren und für die Bauabschnitte II und III die Frage der grundsätzlichen Gestaltung und möglicher Planungsalternativen voranzubringen.

In der nachfolgenden Beratung über den Gesamtplan wurde insbesondere die geplante, durchgängige Pflastergestaltung nicht für sinnvoll gehalten. Außerdem sei es aus Gründen des logistischen Bauablaufs notwendig, die Rei-

henfolge der Bauabschnitte zu ändern. Für den Bauabschnitt I wurde angeregt, die Planung bis zum neuen Steg-Abgang zu erweitern und die Wasserführung bei Fl.-Nr. 4119 in die Planung einzubeziehen. Außerdem wurde angeregt, den Weg durch die Grünfläche nicht zu beleuchten, da entlang des Radweges ein gut ausgeleuchteter Gehweg zur Verfügung steht.

In Abschnitt II wurde ein Uferweg überwiegend befürwortet, hierzu sollen entsprechende Planungsentwürfe ausgearbeitet werden. In Bauabschnitt III stand die geplante Möblierung und Platzgestaltung zur Diskussion. Hier wurde auf die notwendigen Funktionen, die Nutzung durch das Margaretenfest und die Restriktionen durch vorhandene, technische Einrichtungen verwiesen. Aufgrund der geringen Breite der Fläche sollte eine angedachte Möblierung den Nutzungen angepasst, ggf. variabel sein. Eine Bepflanzung mit Bäumen in zweiter Reihe wird aufgrund des städtebaulichen Ensembles für nicht sinnvoll erachtet.

Nach eingehender Beratung wurden für die jeweiligen Planungsabschnitte folgende Festlegungen getroffen:

1. Zum Gesamtplan

Die geplante Pflasterung ist zu überdenken und soll entweder bis zur Pointstraße oder bis zum Steinernen Weg geführt werden. Als Alternative ist für den südlichen Bereich gestalteter Asphalt denkbar.

- Die Bauabschnitte II und III sollen hinsichtlich des Bauablaufs getauscht werden.
- Die Planung des Bauabschnittes I sollte bis zum Standort des Mainstegs in der Entwurfsplanung ergänzt werden.
- Die Einmündung der Pointstraße in die Mainstraße ist gestalterisch als Gefahrenstelle hervorzuheben, hier ist ggf. für eine Fortführung des Uferwegs ein Steg als Planungsalternative darzustellen.
- Der Weg innerhalb der Grünfläche Bauabschnitt I sollte unbeleuchtet sein, für den Mainuferweg wären Varianten hinsichtlich Gestaltung, Breite und Länge auszuarbeiten. Insgesamt wird ein durchgehender Fußweg mit entsprechender Trennung zum Radweg favorisiert.
- Im Bereich des Uferwegs in Bauabschnitt II sollte eine weitere Variante ausgearbeitet werden, bei der vorhandene Stellplätze und die Straße Mainfähre getauscht bzw. gespiegelt werden.
- In Bauabschnitt III sollten verschiedene Platzvarianten und Möblierungsalternativen, abgestimmt auf die Festnutzung, dargestellt werden.
- Die Möglichkeiten der weiteren Verwendung der Schleusensteine sollte geprüft werden. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Schleusensteine insbesondere in tiefer liegenden Bereichen z.B. an der Slipstelle gegenüber der Dorfstraße zum Schutz vor Wellenschlag dienen.
- Bei der Ergänzung der Planung Richtung Mainsteg ist die Unterbringung eines öffentlichen WCs im Bereich des Parkplatzes zu prüfen.

Zu Bauabschnitt I wurden folgende Festlegungen getroffen:

- Die als Spielplatz bezeichnete Fläche ist als naturnahe, altersgemischte Aktionsfläche zu beplanen.
- Hierzu sollen unterschiedliche Nutzungsvarianten aufgezeigt werden.
- Die Ausstattung der Aktionsfläche sollte unter Einbeziehung des vorhandenen Spielplatzes am Main abgestimmt werden und Kosten in verschiedener Ausbautintensität dargestellt werden.
- Das Thema Wasser mit den zwei vorhandenen Zuläufen soll grundsätzlich als Gestaltungselement einbezogen

NEU **Extrem Bio Lifting für die reife Haut!**

Schön, wenn auch andere das **Resultat sofort sehen**

Das begeistert Frauen, die synergetisch die Spuren der Zeit verwischen wollen: Die extrem intensive Liftmethode gegen Linien, Fältchen, Falten – sanft, angenehm und biologisch. Dabei werden viele Schönheitsmakel gemildert, das Reparaturpotenzial der Haut aktiviert.

Bestresultate bei Problemzonen nach 4 Sitzungen

■ auf der Stirn und Oberlippe ■ rund um die Augen und am Hals
Schon nach der Erstbehandlung können alle sehen, wie Ihr Gesicht jünger wirkt. Um Jahre!



roco coco cosmetics
Emina Vierkötter
Kirchstraße 22
97209 Veitshöchheim

Jetzt testen
zum Aktionspreis von
€ 49,-
inklusive Hautanalyse

DIETMIGLE

Reservieren Sie Ihren Termin: ☎ 0931/95546

„Danke ...“

Viele liebe Menschen haben an mich gedacht und mir zu meinem

60. Geburtstag

gratuliert und liebevolle Aufmerksamkeiten überreicht.

Darüber habe ich mich sehr gefreut und möchte mich vor allem bei meiner Familie sowie unseren Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn sehr herzlich bedanken.

*Margetshöchheim,
im Januar 2019*

Ruth Götz



Herzlichen Dank

Anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

*möchten wir uns recht herzlich bedanken bei der Familie,
den Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.*

*Besonderer Dank Herrn Pfarrer Dzikowicz, Herrn Bürgermeister
Brohm und dem Obst- und Gartenbauverein.*

Margetshöchheim, im Januar 2019

Gertrud und Oswald Heinrich

**D
A
N
K
E**

Uns hat gestärkt zu erfahren, mit welcher Zuneigung und Dankbarkeit meinem Vater und Schwiegervater, unserem Opa und meinem Bruder

Walter Weiler

gedacht wird.

Unser besonderer Dank gilt

- all den Freunden, die ihn während seiner Krankheit besucht und begleitet haben;
- Herrn Dr. Heckel für seine ärztliche und menschliche Unterstützung;
- Herrn Diakon Rudolf Haas für den einfühlsamen und würdevollen Gottesdienst und die Gestaltung der Beisetzung;
- für alle wertvollen Wegbegleiter im Leben und im Abschied

**Im Namen aller Angehörigen
Petra Weiler**

Januar 2019

werden, ein klassischer Wasserspielplatz ist jedoch nicht beabsichtigt.

5. Die Nutzung sollte ohne Einzäunung auskommen.
6. Die in diesem Bereich geplante, öffentliche Toilette soll entfallen.

zur Kenntnis genommen

TOP 2

Freizeitgelände am Main, Beschluss zur Ausführung des BA III

Ab hier mit Gemeinderätin Haupt-Kreutzer

Die Planung des Bauabschnittes III für das Freizeitgelände am Main wurde vorhergehend in mehreren Ausschüssen, zuletzt im Bauausschuss am 08.11.2018, eingehend erörtert. Die in dieser Sitzung vorgeschlagenen Änderungen wurden von Herrn Stieber in den Entwurfsplan eingearbeitet und die Ausstattungsdetails im Einzelnen erläutert. Die Planung enthielt einen Zufahrtsweg mit zehn Stellplätzen, eine mit Pflanzungen abgeschirmte Fläche für ein Chemo-WC, eine Fläche für eine Feuerschale, die Beleuchtung mit drei Triluxmasten sowie den Wegebau mit Betonpflaster. Herr Stieber erläuterte, dass nach der vorliegenden Kostenschätzung der Energieversorgung Lohr-Karlstadt die Herstellung einer Wasserentnahmestelle mit knapp 20.000 € kalkuliert wird. Angesichts der hohen Kosten sei es fraglich, inwieweit dies realisiert werden sollte. Die übrigen Kosten belaufen sich nach vorläufiger Kostenschätzung auf insgesamt 130.000 € inkl. Wegebau.

Bürgermeister Brohm wies darauf hin, dass nach derzeitigem Kostenstand für die Freizeitanlage insgesamt 247.000 € investiert wurden. Mit dem jetzt zur Diskussion stehenden Bauabschnitt belaufe sich die Investitionssumme dann auf 377.000 €. Dies entspräche insgesamt in etwa der Summe der bisherigen Haushaltsansätze im Investitionshaushalt.

Insbesondere die Vertreter der MM wiesen darauf hin, dass die Gesamtmaßnahme insgesamt sehr teuer sei und hielten die Anzahl der geplanten, insgesamt zehn Parkplätze für überdimensioniert. Dem wurde entgegengehalten, dass Fahrzeuge oftmals ungeordnet parken, wenn nicht ausreichend Parkplätze zur Verfügung gestellt werden und dies an der unübersichtlichen Stelle eine Gefährdung für Radfahrer darstellen könne. Im Übrigen sei eine Reduzierung der Anzahl der Parkplätze nicht kostenrelevant. Weiter wurde diskutiert, ob der Wegeanschluss bis zum Steg über den Bachwiesengraben ausgebaut werden soll, da hier nur eine sehr geringe Nutzung vorliegt. Letztlich wurde der Wegebau aber im Hinblick auf eine künftig mögliche Nutzung befürwortet.

Nach weiterer, eingehender Beratung fasste der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

Die vorliegende Planung des Ingenieurbüros Stieber + Seelhorst vom 08.11.2018 wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Der vorliegende Kostenansatz zzgl. Baunebenkosten ist in die Haushaltsplanung 2019 aufzunehmen.
mehrheitlich beschlossen Ja 11 Nein 4

TOP 3

Altortsanierung; Gestaltung der Parkplatzfläche in der Ludwigstraße - Auftragserteilung an das Ing-Büro für die Objektplanung LPH 5-9

Ergänzend zum Beschluss vom 20.02.2018 ist das Büro Schlicht Lamprecht Schröder für die weiteren Leistungs-

phasen 5-9 gem. Angebot vom 09.01.2019 für die oben bezeichnete Maßnahme zu beauftragen.

Die Zuordnung zur Honorarzone III, Mindestsatz erscheint angemessen. Die Nebenkosten sind mit 4% pauschaliert und befinden sich im mittleren Niveau. Ein Umbauschlag wird nicht veranschlagt. Besondere Leistungen wie die örtliche Bauleitung sind mit 2,5% pauschaliert und entsprechen den Voraussetzungen für die Vergabe von freiberuflichen Leistungen gemäß dem Schreiben des Staatsministeriums des Innern und Integration vom 18.05.2018. Aus der Kostenschätzung für die Gesamtbaukosten in Höhe von 658.829 € ergibt sich schließlich ein Honorarangebot in Höhe von 43.324,10 € brutto.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Auftragserteilung an das Büro Schlicht Lamprecht Schröder für die LPH 5-9 gemäß geprüftem Honorarangebot vom 09.01.2019 in Höhe von 43.324,10 € brutto inkl. Nebenkosten vorbehaltlich der Zustimmung der Regierung von Unterfranken durch Bewilligungsbescheid oder durch Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

TOP 4

Barrierefreier Ausbau der Haltestelle "Bachwiese" am Ärztehaus

Aufgrund des Neubaus des Ärztehauses wird die Haltestelle „Bachwiese“ in der Zeller Straße vermehrt von Bürgern genutzt. Aufgrund dessen sollte diese Haltestelle in beiden Fahrtrichtungen barrierefrei ausgebaut werden.

Es wird vorgeschlagen, eine Kostenschätzung sowie ein Honorarangebot des Ingenieurbüros Arz einzuholen und parallel hierzu die Fördermöglichkeiten abzustimmen. Das Ingenieurbüro Arz hatte bereits im Vorjahr erste Entwurfsplanungen erarbeitet, um die Einfahrt zum Ärztehaus abzustimmen.

Weiterhin wird es notwendig, an der Haltestelle Bachwiese in südlicher Fahrtrichtung einen geringen Grunderwerb durchzuführen.

Der weiterführende Beschluss über die Beauftragung des Ingenieurbüros Arz soll in der nächsten Bauausschusssitzung erfolgen.

Im Gemeinderat wurde angemerkt, dass sich die Bushaltestelle sehr nah an der Ein- und Ausfahrt zu den Parkplätzen zum Ärztehaus befindet. Hier ist mit dem Grundstückseigentümer und dem Nahverkehrsunternehmen abzuklären, inwieweit Optimierungsmöglichkeiten bestehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Maßnahme für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen „Bachwiese“ in der Zeller Straße einzuleiten und hierzu ein Honorarangebot des Ingenieurbüros Arz einzuholen sowie den notwendigen Grunderwerb durchzuführen.

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

TOP 5

Gemeinde Leinach, Aufstellung des Bebauungsplanes "An der Linde 2", Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Die Gemeinde Leinach plant, im Bereich der Ortszufahrt der Wü 32 ein Wohnbaugebiet mit einer Fläche von 4,1 ha und insgesamt 47 Bauplätzen auszuweisen. Der Bebauungsplan erfüllt die Voraussetzungen des § 13 b BauGB und wird daher im beschleunigten Verfahren durchgeführt.

Die Gemeinde Margetshöchheim wird im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange um Abgabe ihrer Stellungnahme gebeten.

Überlassen Sie Ihr Fahrzeug keinem **Narren!**



© Steve Young - Fotolia.com

Kommen Sie lieber gleich zu uns!



Matthias-Thoma-Straße 11
97076 Würzburg
Telefon 0931/2704909-0
www.HagenauerGmbH.de



Elektro
Raimund Pfeiffer
GmbH & Co. KG

Veitshöchheimer Str. 105
97080 Würzburg
www.elektropfeiffer.de

Telefon 0931 / 28 18 88
Telefax 0931 / 28 26 60
info@elektropfeiffer.de

Fachbetrieb für Elektro- und Informationstechnik

- Elektroinstallationen und Kundendienst
- EIB - SPS - Elektronische Steuerungen
- Raumklimatisierung
- Wärmebildkamera
- Elektro-Notdienst - 365 Tage im Jahr
- Schwesternrufanlagen
- Wärmepumpen + CLAGE Warmwasserbereitung
- Reparaturen von graphischen Maschinen
- E-CHECK



Praxis für Physiotherapie

Rainer Oehrlein & Metin Schneider

**Manuelle Therapie, Kiefer-Behandlungen, KG Neuro
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage
Beratung zur Stoffwechseleoptimierung!**

**Zugelassen zu allen Kassen, BG, Privat, Beihilfe
Termine nach Vereinbarung**

**Dorfstr. 2, 97276 Margetshöchheim
Tel: 0931 / 970 97 370**

☑ ZUVERLÄSSIG

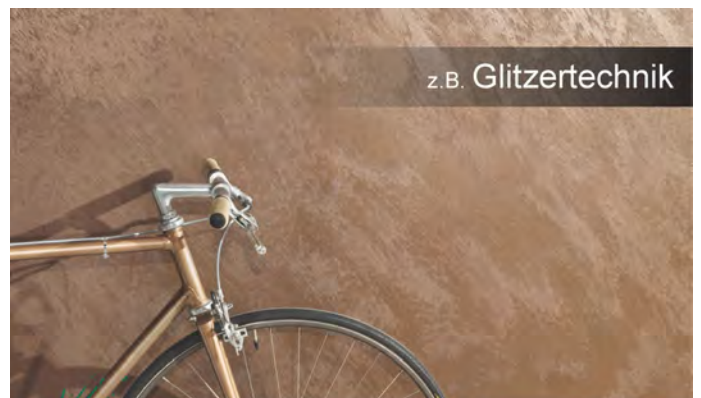
☑ KOMPETENT

☑ Untere Pleitenstraße 5
97297 Waldbüttelbrunn
☑ ts.pflaster.garten@gmail.com
☑ 0931 35802681

THOMAS SCHWARZ

Pflasterbau und Gartengestaltung

Entwicklung von Konzepten für Gartenanlagen
Erdarbeiten und Entwässerung
Beleuchtungseinheiten
und Rasenneuanlage
Hof- und Wegebau
Terrass- und Treppenanlagen
Pflanzungen, Bodenverbesserung
Zaunbau und Einfriedungen
Natur- und Betonsteinverarbeitung



z.B. Glitzertechnik



Keesburgstraße 7 | 97074 Würzburg

**Kontaktieren Sie uns
zum kostenfreien Erstgespräch:**

Tel. 0176-10 16 61 25
info@rockelmann-maler.de

Malermeister » rockelmann-maler.de

Beschluss:

Die Planungen der Gemeinde Leinach werden zur Kenntnis genommen. Belange der Gemeinde Margetshöchheim werden von diesen Planungen nicht berührt.

Als Mitglied der ILE MainWeinGarten weist die Gemeinde Margetshöchheim jedoch auf das städtebauliche Ziel der vorrangigen Innenentwicklung hin. Aufgrund der vorliegenden Prognosen ist die Bevölkerungsentwicklung in Leinach rückläufig und die Anzahl der freien Bauplätze hoch. Statt der Ausweisung neuer Baugebiete sollte die Innenentwicklung stärker favorisiert werden.

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

TOP 6

Informationen und Termine

- Baumpflege, Entfernung von Misteln aus den Pyramidenpappeln am Main, geschätzte Kosten ca. 1.600 €
- Entscheidung des Marktes Zell, den Flugsportclub bei der Beschaffung eines lärmarmen Flugzeuges nicht zu unterstützen
Bürgermeister Brohm berichtete, dass Veitshöchheim unabhängig von der Entscheidung des Marktes Zell die zugesagte Förderung aufrechterhält. Auch der Gemeinderat sieht keinen Anlass, die getroffene Entscheidung zu ändern und befürwortet weiterhin die Förderung.

Aus dem Bauausschuss

Sitzung vom 18.12.2018

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Bauausschusses Margetshöchheim, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bauausschusses Margetshöchheim fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Beleuchtung am Geh- und Radweg von Sportheim bis Mainfähre

Aufgrund mehrfacher Beschwerden über mangelnde Beleuchtung wurden mit der MFN Würzburg die Standorte im Bereich Fahrweg/Am Sportplatz sowie in der Oberen Steigstraße begangen. Aufgrund der festgestellten Mängel in der Ausleuchtung der Verkehrsflächen wurde die MFN um Vorlage von Angeboten für die beiden Beleuchtungspunkte gebeten.

Für den Beleuchtungspunkt „Am Sportplatz“ werden gemäß der vorliegenden Kostenschätzung Kosten in Höhe von 7.044,13 € brutto veranschlagt. Für den Beleuchtungspunkt „Obere Steigstraße“ ergeben sich voraussichtlich Kosten in Höhe von 4.526,87 €.

Im Zuge dieses Ortstermins wurde auch die Beleuchtung entlang des Geh- und Radweges von der Mainfähre zum Sportheim überprüft. Auch hierzu wurde eine Kostenschätzung von der MFN vorgelegt, bei der unter Berücksichtigung der Regelabstände mit Rückbau vorhandener Beleuchtungspunkte Kosten in Höhe von 47.170,52 € ermittelt wurden. Da jedoch mittelfristig ein kompletter Ausbau im Rahmen der Altortsanierung geplant ist, wurde als weitere Alternative eine einfache Ergänzung der vorhandenen Beleuchtung mit weiteren vier Beleuchtungspunkten geplant. Die sich bei dieser Alternative ergebenden Kosten belaufen sich auf 18.725,08 € gemäß Kostenschätzung. Die Be-

leuchtungsintensität wäre bei dieser Alternative deutlich geringer aber dennoch ausreichend.

Nach kurzer Beratung fasste der Bauausschuss folgende

Beschlüsse:

Die Ergänzung des Beleuchtungspunktes „Obere Steigstraße“ mit geschätzten Kosten in Höhe von 4.526,87 € wird in Auftrag gegeben.

einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0

Abstimmungsvermerke:

Bürgermeister Brohm nahm aufgrund persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Die Ergänzung des Beleuchtungspunktes „Am Sportplatz“ mit geschätzten Kosten in Höhe von 7.044,13 € wird in Auftrag gegeben. Es ist jedoch zu prüfen, ob die angegebenen Tiefbaukosten durch Ausführung im Rahmen des Jahresleistungsverzeichnisses teilweise eingespart werden können.

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

Die Ergänzung der Beleuchtung durch Erstellung zusätzlicher Beleuchtungspunkte am Radweg zwischen Mainfähre und Sportplatz wird gemäß der geplanten Alternative mit 18.725,08 € in Auftrag gegeben. Auch hier sollte geprüft werden, inwieweit durch Beauftragung im Rahmen des Jahresleistungsverzeichnisses Kosten eingespart werden können.

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

TOP 2

Umbau der Fernwirktechnik für die Regenüberlaufbecken 1 + 2

Die Gemeinde ist gemäß Vorgaben des Wasserwirtschaftsamtes dazu verpflichtet, ihre Regenüberlaufbecken fernüberwachen zu lassen. Dies geschieht für die Regenüberlaufbecken 1 (Am Grillplatz) und Regenüberlaufbecken 2 (Am Sportheim) aktuell über den bestehenden Mainsteg zum Klärwerk in Veitshöchheim.

Da dieser jedoch nach dem Neubau des Stegs abgerissen werden soll, müssen diese Becken mittels GPRS überwacht werden. Seitens des Zweckverbandes wurden hierzu bereits Bieter angefragt ein Angebot abzugeben.

Da es jedoch ein sehr spezieller Auftrag ist, beschränkte sich der Bieterkreis. Angebote wurden von der Firma G+T Automation GmbH aus Schwarzenbruck zu einem Bruttopreis von 22.838,32 € und der Firma Elektro Hofmockel aus Rohr zu einem Bruttopreis von 19.102,24 € abgegeben. Der Zweckverband empfiehlt aufgrund guter Erfahrungen die Firma Hofmockel zu beauftragen.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt den Auftrag zum Umbau der Fernwirktechnik für die Regenüberlaufbecken 1 + 2 an die Firma Hofmockel aus Rohr zu einem Bruttopreis von 19.102,24 € zu vergeben.

Die Verwaltung wird aufgefordert, eine Kostenbeteiligung des Wasserstraßenneubauamtes im Rahmen der Verwaltungsvereinbarung zu untersuchen bzw. zu beantragen.

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

TOP 3

Neubau eines Reihenhauses und eines Reihendhauses mit Garage (Tektur), Georg-Büchner-Straße 33 + 35, FI.Nr. 2156/20 + 2156/19

Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Zeilweg“. Der Bauantrag zur Errichtung von zwei Reihenhäusern wurde bereits in der Sitzung vom 14.06.2018 behandelt. Im Genehmigungsverfahren hat das

Landratsamt Würzburg verschiedene Planänderungen verlangt und die Nachreichung von Befreiungsanträgen gefordert.

Mit vorliegendem Tekturantrag werden nun folgende Befreiungen beantragt:

- Zulässige Wandhöhe gem. Höheneinstellungsplan (Fl.Nr. 2156/19)
Nach Profil 22 des Höheneinstellungsplanes ist die max. Wandhöhe bergseits mit 6,0 m und talseits mit max. 6,30 m festgelegt. Die geplante Wandhöhe wird bergseits weitgehend eingehalten, talseits jedoch mit geplanten 7,24 m überschritten. Der Antrag auf Befreiung wird damit begründet, dass der Gebäudezugang auf Straßenhöhe geplant sei und das Gebäude die städtebaulich vorhandene Situation der Reihenhäuser fortsetzt.
- Überbauung der Grünfläche mit Baugrenze (Fl.Nr. 2156/19)
Die im Bebauungsplan festgesetzte Grünfläche soll mit der geplanten Garage überbaut werden. Die Grünfläche befindet sich im Eigentum des Bauherrn. Dies war bereits im Erstantrag in gleicher Weise geplant bzw. befreit worden.
- Dacheindeckung (Fl.Nr. 2156/19 und tw. bzgl. Gaube 2156/20)
Der Gebäudevorsprung des Reihenhäuser an der nordöstlichen Gebäudekante soll insgesamt bis ins Dach verglast werden. Für diesen Teil wird daher die Befreiung von der festgesetzten Bedachung (naturrot bis rotbraun) beantragt. Dies wird mit der Verbesserung der Belichtung begründet. Darüber hinaus ist für die Gaube eine Blecheindeckung vorgesehen.
- Überschreitung der GFZ (Fl.Nr. 2156/19 + 2156/20)
Die zulässige GFZ von 0,8 wird mit der geplanten GFZ von 1,14 bzw. 1,06 überschritten. Dies ergibt sich durch die im Dachgeschoss geplante Wohnnutzung. Mit der geplanten, teilweisen Verschmelzung der angrenzenden Grünfläche wird die Überschreitung der GFZ bei Fl.Nr. 2156/19 jedoch deutlich gemindert bzw. möglicherweise die GFZ von 0,8 eingehalten.
- Überschreitung der zulässigen Auffüllungen und Abgrabungen (Fl.Nr. 2156/19 + 2156/20)
Die geplanten Überschreitungen (max. zulässig 0,8 m) sind im Detail dargestellt und mit entsprechenden Schnittplänen nachgewiesen. Die weitestgehende Auffüllung betrifft den Bereich zwischen Reiheneckhaus und Grünfläche, wo die Garage mit Terrasse geplant ist. Dies wird damit begründet, dass die dargestellten Auffüllungen und Abgrabungen der bereits vorhandenen Bebauung entsprechen und die wesentliche Auffüllung auf dem eigenen Grundstück angrenzend an die Grünfläche erfolgt.

Im Tekturantrag wurde die vordere Gebäudefront bis zur Baugrenze zurückgenommen, die zum Erstantrag erteilte Befreiung ist daher nicht mehr erforderlich.

Beschlüsse:

Zum vorliegenden Tekturantrag wird folgenden Befreiungen zugestimmt:

- Überschreitung der Wandhöhe (Fl.Nr. 2156/19)
einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0
- Überbauung der Grünfläche (Fl.Nr. 2156/19)
einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0
- Dacheindeckung (Fl.Nr. 2156/19 + 2156/20)
einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

- Überschreitung der GFZ (Fl.Nr. 2156/19 + 2156/20)
einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0
- Überschreitung der zulässigen Auffüllungen und Abgrabungen (Fl.Nr. 2156/19 + 2156/20)
einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

TOP 4

Verkehrsrechtliche Anordnungen, Ausweisung von zwei Kurzzeitparkplätzen in der Mainstraße

Im Rahmen der Ortsbegehung mit dem Verkehrsberater der PI Würzburg-Land sowie den Fraktionsvorsitzenden am 06.11.2018 wurde vorgeschlagen, gegenüber dem Anwesen Mainstraße 13 zwei weitere Kurzzeitparkplätze einzurichten. Weiterhin wäre die vorhandene Beschilderung der beiden bestehenden Kurzzeitparkplätze mit Zeitangabe (8.00 – 18.00 Uhr) zu ergänzen.

Der Gemeinderat wurde im Rahmen der Beratung über den Antrag der MM zur Ausweisung von sog. „Anliegerparkplätzen“ informiert, hat jedoch zur Anordnung der Kurzzeitparkplätze nicht entschieden.

Beschluss:

Dem Vorschlag, in der Mainstraße gegenüber dem Anwesen Mainstraße 13 zwei weitere Kurzzeitparkplätze von Mo – Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr mit maximaler Parkdauer von einer Stunde einzurichten, wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

TOP 5

Informationen zum Kommunalen Förderprogramm

Überarbeitung des Layouts der Broschüre für die Gestaltungssatzung

Das überarbeitete Layout, incl. der Änderungsbeschlüsse die 2016 und 2017 hinsichtlich der befestigten Flächen, Rolladenkästen, Förderung von Natursteinbelägen usw. getroffen wurden, ist fertig und wurde an die Mitglieder des Bauausschusses verteilt.

Allgemeine Information zum Kommunalen Förderprogramm und zur Sanierungsberatung

Die bei der Regierung v. Ufr. eingereichten Anträge auf Fortführung des Kommunalen Förderprogramms und der Sanierungsberatung wurden für die nächsten 3 Jahre, bis Ende 2021, bewilligt. Die Zuwendungen kommen nun jedoch aus dem Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm II – Soziale Stadt.

Förderantrag für den Neuanstrich der Fassade, 1. Bauabschnitt, Anwesen Dorfstr. 42, Fl.Nr. 34

Für den Neuanstrich der Fassade wurden Angebote für die Malerarbeiten eingereicht. Auf der Grundlage des Prüfvermerks zur Feststellung der Zuwendungsfähigkeit des Architekturbüro Schlicht Lamprecht vom 29.10.2018 wurde der Fördersumme mit Bescheid vom 05.11.2018 durch das Techn. Bauamt zugestimmt. Die bewilligte Fördersumme beläuft sich auf 2.243,98 €.

Änderung Förderantrag für den Neuanstrich der Fassade und Einbau eines Schaufensters, Anwesen Dorfstr. 42, Fl.Nr. 34

Für die Sanierungsleistungen wurden weitere Unterlagen für ein Holzfenster eingereicht. Auf der Grundlage des Prüfvermerks zur Feststellung der Zuwendungsfähigkeit des Architekturbüros Schlicht Lamprecht vom 19.11.2018 wurde der Erweiterung der Fördersumme (bisheriger Stand gemäß Bescheid vom 05.11.2018 – 2.243,98 €) durch das Techn. Bauamt zugestimmt. Die aktuell bewilligte Fördersumme beläuft sich auf 2.528,79 €.

Änderung Förderantrag für das ehemalige Feuerwehrhaus – Sanierung der Fassade, der Dachfläche, Erneuerung der Fenster und Erneuerung des Eingangstores, Anwesen Untere Steigstraße 2, Fl.Nr. 106/1

Für die Sanierungsleistungen wurden weitere Unterlagen für ein Eingangstorelement aus Holz eingereicht. Auf der Grundlage des Prüfvermerks zur Feststellung der Zuwendungsfähigkeit des Architekturbüros Schlicht Lamprecht vom 29.11.2018 wurde der Erweiterung der Fördersumme (bisheriger Stand gemäß Bescheid vom 16.07.18 – 4.446,33 €) durch das Techn. Bauamt zugestimmt. Die aktuell bewilligte Fördersumme beläuft sich auf 6.887,14 €.

Zuschussgewährung für die Erneuerung der Holzfenster und -türen im Rahmen des Umbaus eines Dreiseithofs, Anwesen Würzburger Str. 2, Fl.Nr. 1

Für das Vorhaben wurden mit Bewilligungsbescheid vom 27.03.2018 Zuschüsse in Höhe von 11.104,97 € gewährt. Die Prüfung der Endabrechnung durch das Büro Schlicht Lamprecht am 29.10.2018 hat zuwendungsfähige Kosten von 31.776,17 € und somit eine mögliche Zuwendung in Höhe von 9.532,85 € ergeben. Das Techn. Bauamt genehmigte am 06.11.2018 die Auszahlung des im Rahmen der Endabrechnung ermittelten Zuschussbetrags in Höhe von 9.532,85 €.

Zuschussgewährung für die Erneuerung des Garagentors, Anwesen Mainstraße 16, Fl.Nr. 181

Für das Vorhaben wurden mit Bewilligungsbescheid vom 18.06.2018 Zuschüsse in Höhe von 1.945,65 € gewährt. Die Prüfung der Endabrechnung durch das Büro Schlicht Lamprecht am 12.11.2018 hat zuwendungsfähige Kosten von 6.021,88 € und somit eine mögliche Zuwendung in Höhe von 1.806,56 € ergeben. Das Techn. Bauamt genehmigte am 16.11.2018 die Auszahlung des im Rahmen der Endabrechnung ermittelten Zuschussbetrags in Höhe von 1.806,56 €.

zur Kenntnis genommen

TOP 6

Informationen und Termine

- Bauantrag der Kath. Kirchenstiftung zur Errichtung einer Außentreppe im Rahmen des Brandschutzkonzeptes, Behandlung als Angelegenheit der laufenden Verwaltung
- Behandlung von Wortmeldungen aus der Bürgerversammlung (Blumenkübel Dorfstraße, Spielplatz Zeilweg, Parkverhältnisse in der Rosenstraße)

Der Antrag zur Aufstellung und Möblierung von Blumenkübeln in der Dorfstraße zur Verkehrsberuhigung wird verkehrs- und haftungsrechtlich als problematisch beurteilt. Es wird befürwortet, hier zunächst Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen und im Frühjahr 2019 nach den vorliegenden Erkenntnissen ggf. erneut im Rahmen einer Ortseinsicht zu beraten.

Bezüglich der Parksituation in der Rosenstraße, die durch parkende Fahrzeuge eines Pflegedienstes verschärft wird, wird eine weitere Ausweitung von Ausweichmöglichkeiten und eine damit einhergehende Reduzierung von Parkflächen nicht für sinnvoll erachtet. Sollte die Situation weiterhin fortbestehen, wäre das Landratsamt Würzburg nochmals aufzufordern, die baurechtlichen Gegebenheiten hinsichtlich der Nutzungsänderung eines Wohnhauses zu überprüfen.

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

Mit Antrag auf Errichtung eines Verkehrsspiegels bei der Metzgerei Flach vertrat der Bauausschuss die Auffassung, dass im Gemeindegebiet ähnliche bzw. deutlich kritischere Kreuzungssituationen bestehen. Die Errich-

tung eines Verkehrsspiegels wird hier nicht für sinnvoll erachtet.

- Prüfung des Verwendungsnachweises und Auszahlung der Förderung für das „Barrierefreie Rathaus“
Der Verwendungsnachweis wurde von der Regierung v. Ufr. geprüft, es wurden keine Mängel festgestellt und daher der Höchstbetrag von 508.500 € an die Gemeinde ausbezahlt.
- Mitteilung der Telefonica Germany zur Erweiterung der Mobilfunkseideanlage, Sonderprojekt „ICE-Tunnel-Versorgung“
- Stellungnahme zum Tekturantrag BV Mainstraße 20 / 20 a vom 26.11.2018

Sitzung vom 24.01.2019

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Bauausschusses Margetshöchheim, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bauausschusses Margetshöchheim fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Fl.Nr. 3970/4, Birkäcker 2

Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Birkäcker“. Aufgrund der Gehbehinderung des Antragstellers soll ein eingeschossiges Wohnhaus auf Bodenplatte mit allen Wohnflächen im Erdgeschoss in Fertigbauweise errichtet werden.

Folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes werden beantragt:

1. Dachneigung: Aufgrund der Typenbauweise des Fertighausherstellers kann lediglich eine Dachneigung von 22 Grad (statt mindestens 25 Grad) nachgewiesen werden.
2. Überschreitung der zulässigen Wandhöhe: Die zulässige Wandhöhe für eingeschossige Wohnhäuser ist auf max. 4 m begrenzt. Da das Grundstück deutlich weiter zurückgesetzt ist und das barrierefreie Wohnhaus eine größere Grundfläche als üblich besitzt, ist eine Überschreitung um 6 cm auf 4,06 m erforderlich.
3. Abgrabungen > 1,50 m: Durch die größere Grundfläche sind auch im nordöstlichen Teil zusätzliche Abgrabungen erforderlich. Die hier geplanten Abgrabungen betragen max. 1,78 m. Die Geländeänderungen werden angebösch.
4. Photovoltaikanlagen: Gemäß Bebauungsplan sind Photovoltaikanlagen nur dachparallel ohne Aufständigung zulässig. Der Bauherr beabsichtigt, auf dem Flachdach der Garage ebenfalls Photovoltaikanlagen zu installieren, da er sowohl sein Wohnhaus als auch ein Elektrofahrzeug autark betreiben will.

Beschluss:

Den beantragten Befreiungen zur Dachneigung, Wandhöhe und Geländeänderung wird jeweils zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

Der beantragten Befreiung zur Aufständigung der Photovoltaikanlagen auf dem Flachdach der Garage wird keine Zustimmung erteilt. Alternativ besteht die Möglichkeit, durch Errichtung eines Satteldaches auf der Garage Flächen für dachparallele Photovoltaikanlagen zu nutzen.

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

KOMMA-SCHIEBEN BEI HEMBERGER*

vom 25.02. - 16.03.2019

Wir brauchen
Platz für die
Messeneuheiten.

Deshalb große Auswahl an
Auslaufmodellen stark reduziert.

Sting	Mod. 4518	statt 119,-- €	jetzt 11,90 €
Esprit	Mod. 14110	statt 129,-- €	jetzt 12,90 €
Joshi	Mod. 80143	statt 129,-- €	jetzt 12,90 €
Jay's	Mod. 11038	statt 119,-- €	jetzt 11,90 €
Lafont	Mod. 018	statt 198,-- €	jetzt 19,80 €
Face a Face	Mod. 9145	statt 298,-- €	jetzt 29,80 €
Infashion	Mod. 12035	statt 129,-- €	jetzt 12,90 €
Conquistador	Mod. 7503	statt 129,-- €	jetzt 12,90 €
Optic Union	Mod. 140375	statt 129,-- €	jetzt 12,90 €
Marc O'Polo	Mod. 2078	statt 189,-- €	jetzt 18,90 €
Timezone	Mod. 14674	statt 129,-- €	jetzt 12,90 €
W+K	Mod. 330	statt 105,-- €	jetzt 10,50 €

Ideal als Zweit-, Arbeits-
oder Computerbrille

* Aktion nur gültig beim Kauf von Brillen-Gläsern!



optik.hemberger

Vorstadt 1 . 97225 Zellingen . t 09364 6326 . www.optik-hemberger.de



PROFIROLL

INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

Neubespannung Fliegengitter*
mit Klarsicht-Gewebe schwarz oder Fiberglasgewebe grau
jetzt zu unserer Winterkondition:

Spannrahmen Fenstergröße und einer Gewebefläche	25,00 €
Drehtüren mit 2 Gewebeflächen	55,00 €
Schiebeflügel mit einer Gewebefläche	45,00 €
Insektenschutzrollo mit einer Breite bis 150 cm	65,00 €

* Bei Fremdfabrikaten muß die technische Machbarkeit geprüft werden. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, Ihren Insektenschutz zu uns nach Veitshöchheim zu bringen, kalkulieren wir Abholung und Lieferung mit unseren firmeneigenen Montagefahrzeugen nach Aufwand.

PROFIROLL SCHURICHT GMBH

Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 09 31-9 74 99 | Fax: 09 31-9 28 45 | info@profiroll.net
www.profiroll.net

Winteraktion Neubespannung

vom 1.10.2018 bis 1.4.2019

**ACTIVATE
YOUR BODY**

- gesünder und fitter
- schlanker werden und bleiben
- besserer Schlaf
- Stoffwechsel
- mehr Energie und Wohlbefinden
- sportliche Leistungsfähigkeit erhöhen

Termin am:
Do. 21.02.19, 19:30 Uhr in der Praxis im Einklang

Einzeltermine und Beratung nach Termin-Absprache
Anmeldung jeweils erforderlich!
*Physiotherapie im Einklang, Dorfstr. 2, 97450 Margetshöchheim
Tel: 0931 / 970 97 370*

cellRESET
activate your body

Rainer & Barbara Oehrlein GbR
Messenger App: www.body-fit.fun
0171 / 4316050

Gastfamilien gesucht

Wir suchen in Würzburg und Umgebung Familien, Paare oder alleinstehende Damen, die bereit sind, italienische Schüler/innen im Alter von circa 16 - 17 Jahren aufzunehmen. Italienischkenntnisse sind nicht erforderlich! Die Schüler haben vormittags Unterricht und absolvieren nachmittags ein Freizeitprogramm

Informationen zu Programm und Vergütung:
M. Pucci-Schmidt Tel. 09521-77 01 Mobil: 0172-82 09 515
Evamaria Martinez di Pucci Tel. 0931-84 912
oder senden Sie mir eine E-Mail: pucci-schmidt@t-online.de

Homöopathie-Treff St. Margareten Apotheke

Jeden letzten Donnerstag im Monat
Beginn jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Margetshöchheim.

Nächster Termin: 28. Februar 2019

Ich lade Sie herzlich ein!
Ihre Sylvia Pöhlmann

Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie

Jetzt Termin vereinbaren:
0931-991 75 00

Tina Popp
Teamleitung Wohnimmobilien

**Ausgezeichnete Vermarktungs-
chancen für Ihre Immobilie!**
Nutzen Sie diesen Gutschein für
eine kostenlose Bewertung Ihrer
Immobilie.

Fuderer Real Estate GmbH · Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Tel. +49-(0)931-991 75 00 · Wuerzburg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/wuerzburg

Sie möchten Ihre Eigentumswohnung verkaufen?

WIR SUCHEN
(auch renovierungsbedürftige)
**EIGENTUMSWOHNUN-
GEN FÜR:**

- vorgemerkte Interessenten
- Marktgerechte Verkaufs-
wertschätzung garantiert!

Vereinbaren Sie einen
Beratertermin:
0931 32169-0

TOP
IMMOBILIEN
2018

Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorferstr. 15 a · 97074 Würzburg
0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

ERLEBEN SIE...

...Freude am Kochen

Wir zeigen
Ihnen gerne,
was möglich
ist.

GUTSCHEIN
für Accessoires und Dekoartikel
über **5,-€***
h. hornung.
endlich zuhause

*Einzulösen bis spätestens 15.03.2019.
Nur ein Gutschein pro Person und Einkauf einlösbar.

h.

Entdecken Sie
unsere Küchenwelt.

hornung.

endlich zuhause

Möbel Hornung GmbH • Sonnenstraße 64 • 97225 Zellingen • Tel. 09364/8040 • info@moebel-hornung.de



Sparkassen-Privatkredit.
Ab 1,99 % effektivem Jahreszins*
bonitätsabhängig, gebundener Sollzins ab 1,97 % pro Jahr, für Nettodarlehensbeträge von 3.000 bis 50.000 Euro, Laufzeit 12 bis 84 Monate.
Sparkasse Mainfranken Würzburg, Hofstr. 9, 97070 Würzburg

Entscheiden ist einfach.



sparkasse-mainfranken.de/privatkredit

Weil die Sparkasse
verantwortungsvoll
mit einem Kredit
helfen kann.

* Beispiel: 5,63 % effektiver Jahreszins bei 10.000 Euro
Nettodarlehensbetrag für 84 Monate Laufzeit und
gebundenem Sollzins von 5,49 % pro Jahr.

 Sparkasse
Mainfranken Würzburg

IHR IMMOBILIENMAKLER - REGIONAL UND PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Mit vollem Einsatz vermittele ich gleichermaßen für Verkäufer und Käufer Immobilien.

- Kostenfreie marktgerechte Immobilienbewertung*
- Vermittlung von Häusern und Wohnungen, Grundstücken, Bauernhöfen und gewerblichen Immobilien
- Begleitende Betreuung bis zur notariellen Beurkundung

Ich bin kompetent, verlässlich und immer mit einem offenen Ohr für Sie da. Gerne freue ich mich auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

MEIN VERSPRECHEN: VOLLE AUFMERKSAMKEIT AUF IHRE ZUFRIEDENHEIT!

Franz-Josef Distler
Immobilienmakler (IHK) & staatl.
gepr. Betriebswirt

Tel.: 0170 53 22 349
E-Mail: mail@immobilien-distler.com
www.immobilien-distler.com



Franz-Josef Distler
Immobilien

*Bei Abschluss eines Makleralleinauftrages



Hauptuntersuchung* inkl. AU

Prüftermine Februar + März

21.02.19, 07.03.19, 14.03.19

28.03.19

Tel. Voranmeldung
erbeten.



GTÜ-PRÜFSTÜTZPUNKT

von Bauereis und Kollegen GmbH



Weitere Sachverständigen-Leistungen:

- UNFALLGUTACHTEN
- OLDTIMERBEWERTUNG

BAUEREIS
UND KOLLEGEN

www.svbuerer-bauereis.de

Starten Sie durch – mit SONNENWÄRME in die ZUKUNFT.

Setzen Sie auf eine Solaranlage für Wärme von Paradigma und erneuern Sie Ihre Heizung Schritt für Schritt – nach Ihren Möglichkeiten.

Ökologisch. Konsequenz. Heizen.

► Jetzt **Extrabonus** kassieren.

Aktion: 19.11.18 bis 31.03.19



**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**

Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb
Lebensqualität rund ums Haus



Geibelstraße 1
97072 Würzburg
Tel.: 09 31/7 84 09 47

info@weber-martin.de
www.weber-martin.de
Fax: 09 31/7 84 09 49



TOP 2

Neubau eines EFH mit Doppelgarage Fl.Nr. 2160/4 Friedenstraße 5 - Anfrage zur Befreiung Höheneinstellung

Auf dem Grundstück Fl.Nr. 2160/4, Friedenstraße 5 wird zurzeit die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses geplant.

Nach Vermessung des Geländes wurde festgestellt, dass die bestehenden Vorgaben des Höheneinstellungsplanes mit max. 3,5 m Wandhöhe bergseitig und 5,5 m Wandhöhe talseitig bei Planung eines zweigeschossigen Wohnhauses nicht einzuhalten sind. Die Besonderheit liegt darin, dass das Gelände nicht wie auf den benachbarten Grundstücken gleichmäßig ansteigt, sondern gleichzeitig auch in Richtung Südwesten ein deutliches Gefälle aufweist.

Aufgrund der vorhandenen Geländesituation, die mit entsprechenden Schnitten dargestellt ist, wird eine Befreiung von der maximal zulässigen Wandhöhe mit einer Überschreitung von talseitig von 0,24 m bis 1,76 m und bergseitig von 0,82 bis 2,16 m beantragt.

Zugleich ist beabsichtigt, die Dachneigung asymmetrisch dem Geländeverlauf anzupassen, sodass die südliche Dachhälfte eine Dachneigung von 26 Grad (statt mind. 30 Grad) erhält. Auch wird gebeten eine Befreiung zu erteilen. Letztlich ist aufgrund des in zwei Richtungen steigenden Geländes eine höhere Geländeauffüllung für Terrassen erforderlich, die an der Grundstücksgrenze wieder auf das natürliche Gelände zurückgeführt wird. Die höchste Geländeauffüllung beträgt 2,20 m hinter der geplanten Garage. Nach Bebauungsplan „Zeilweg“ sind max. 80 cm Geländeauffüllung zulässig. Eine entsprechende Befreiung wird hierzu ebenso beantragt.

Zur Anfrage wurden nachbarrechtliche Einwendungen eingereicht. Insbesondere die beantragten Befreiungen zur Überschreitung der maximal zulässigen Wandhöhe und der Geländeauffüllungen wurden sehr intensiv diskutiert. Die Festsetzungen des Höheneinstellungsplanes betreffen gemäß Geländeprofil das nördlich angrenzende Nachbargrundstück. Sofern keine konkreten Profile dargestellt werden, sollen diese nach dem Wortlaut des Bebauungsplanes interpoliert werden. Dies ist jedoch kaum möglich, da weiter südlich keine Profile mehr dargestellt werden. Insofern ist die absolute Verbindlichkeit der Höhenfeststellung zu hinterfragen.

In der Diskussion wurde dargelegt, dass aufgrund der schwierigen Geländeverhältnisse bei Errichtung eines zweigeschossigen Wohnhauses kaum andere Höheneinstellungen realisierbar sind. Da das Wohnhaus so weit wie möglich nach Norden verschoben wurde, ist auf die Belange des südlich angrenzenden Nachbarn Rücksicht genommen worden.

Bezüglich der Auffüllungen wurden weitere Alternativen erörtert, die zu einer Verringerung der Terrassenauffüllungen führen würden.

Nach weiterer Beratung fasste der Bauausschuss folgenden

Beschluss:

Die vorliegenden Planunterlagen werden mit der Aufforderung zur Reduzierung der Geländeauffüllungen zurückgegeben. Hinsichtlich der Überschreitung der zulässigen Wandhöhe wäre im Rahmen der Planänderung zu prüfen, inwieweit hier noch Reduzierungsmöglichkeiten bestehen.

einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0

Abstimmungsvermerke:

Gemeinderat Baumeister nahm aufgrund persönliche Beteiligung gem. § 49 Go an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

TOP 3

Errichtung einer Fertiggarage, Untere Steigstraße 8, Anfrage zu Befreiungen zur Gestaltungssatzung

Die Antragstellerin beabsichtigt, eine Fertiggarage direkt an der Grundstücksgrenze „Untere Steigstraße 8“ zu errichten. Nach der vorliegenden Stellungnahme des Büros Schlicht, Lamprecht müsste die Garage entweder ein Satteldach mit 40 – 60 Grad Dachneigung aufweisen oder ein Pultdach mit mindestens 20 Grad Dachneigung erhalten. Darüber hinaus müsste das Tor aus massivem Holz oder zumindest mit einer Holzbrettverschalung ausgeführt werden.

Die Antragstellerin hat bei verschiedenen Herstellern von Fertiggaragen angefragt und lediglich Angebote mit 15 Grad Dachneigung erhalten. Die Bedachung könnte, wie in der Gestaltungssatzung vorgegeben, mit roten Ziegeln erfolgen.

Es wird ergänzend angefragt, ob auch statt der Holzverschalung ein Stahltor mit Holzmaserung zugelassen werden kann.

Beschluss:

Den beantragten Befreiungen wird aufgrund möglicher Bezugsfallwirkung nicht zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

TOP 4

Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Fl.Nr. 4447, Frankenstraße 19

Der Bauantrag wurde erst nach der Sitzungsladung eingereicht. Die Mitglieder des Bauausschusses stimmten einstimmig dafür, die Behandlung dieses Bauantrages nachträglich in die Tagesordnung aufzunehmen.

Die dem Bauantrag vorausgehende Bauvoranfrage wurde bereits im Bauausschuss am 12.07.2018 behandelt und mehrere Befreiungen bezüglich Geländeauffüllung, der maximalen Höhe des Sockels und der Traufhöhe sowie der Überschreitung der Baugrenze erteilt. Der Bauausschuss hatte sich das sehr steile Gelände vor Ort angesehen.

Das Landratsamt Würzburg hatte allen beantragten Befreiungen mit Ausnahme der Baugrenzenüberschreitung die Zustimmung in Aussicht gestellt. Der Bauherr hat daher den Baukörper, insbesondere die geplante Terrasse reduziert und hält somit auch die geforderten Abstandsflächen ein.

Für die Genehmigung dieses Bauantrages wurden keine weiteren Befreiungsanträge vorgelegt, da sich der Bebauungsplan „Unterer Scheckert“ im Aufhebungsverfahren befindet und mit einer Aufhebung im Frühjahr 2019 zu rechnen ist. Der Bauantrag wird somit als Vorhaben gemäß § 34 BauGB behandelt.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, dem vorliegenden Bauantrag im Rahmen der Behandlung nach § 34 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

TOP 5

Informationen und Termine

Behandlung von Bauanträgen im Genehmigungsverfahren

- Neubau eines EFH mit Garage, Fl.Nr. 3970/7, Birkäcker 8
- Neubau eines EFH mit Doppelgarage, Fl.Nr. 3970/6, Birkäcker 6

Austausch der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Margetshöchheim

Im Zuge eines personellen Wechsels bei der WVV wurde festgestellt, dass bei dem Planungskonzept von 2016 der Wechsel des Lampeneinsatzes für die Dorfstraße und ein paar weitere einzelne Lampen im Gemeindegebiet vom damaligen Sachbearbeiter vergessen wurden.

Der Auftrag für den letzten Abschnitt für das Jahr 2019 wurde bereits im Dezember mit einer Gesamtsumme von 33.488,69 € an die WVV vergeben. Die Überprüfung des neuen Mitarbeiters hat nun ergeben, dass, bei Berücksichtigung der vergessenen Lampen und der gesamten Dorfstraße, eine Mehrung von ca. 6.461,70 € auf die Gemeinde zukommen wird. Dies müsste so im Haushaltsplan für 2019 ergänzt und genehmigt werden.

Nach Ende des Abschnittes 2019 wären dann, bis auf die Planungsgebiete Mainstraße / Zur Mainfähre und den Bereich des bestehenden Mainstegs, alle Lampen mit LED-Technik ausgerüstet.

Beschluss:

Der vorgeschlagenen Auftragsmehrung wird zugestimmt.
einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Waldemar Brohm die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Margetshöchheim.

Einsammlung der gelben DSD-Säcke

Die nächsten Einsammeltermine sind am

**Donnerstag, 18.02.2019, Donnerstag, 14.03.2019
und Donnerstag, 28.03.2019**

Ein dringlicher Hinweis: Streusalz auf Gehwegen ist nicht zulässig!

Da in den letzten Wochen auf den Gehwegen im Ortsgebiet, von einigen Anliegern, bei winterlichen Verhältnissen teilweise massiv Streusalz eingesetzt wurde, weist die Gemeinde nochmals darauf hin, dass dort nach § 10 der Gemeindeverordnung „... über die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ grundsätzlich

**nur abstumpfende Stoffe (z. B. Sand oder Splitt),
nicht jedoch ätzende Mittel**

gegen Schnee- oder Eisglätte eingesetzt werden dürfen. Bei Zuwiderhandlungen sind nach der Verordnung Geldbußen von bis zu 500 € vorgesehen.

Die negativen Auswirkungen von Streusalz auf Tiere, Pflanzen, Gewässer, aber auch Gebäude sind uns allen bekannt. So schädigt der Salzeinsatz etwa die Sockelbereiche der angrenzenden Häuser. Man sollte auch bedenken, dass Salz bei starkem Schneefall weitgehend wirkungslos ist und bei starken Frösten durch Salz aufgetauter Schnee oder angetautes Eis leicht wieder überfriert und dann für gefährliche Glätte sorgt. Es gibt heutzutage die Möglichkeit in jedem Verbrauchermarkt (auch am Ort) entsprechende Streumittel zu erwerben.

Ich bitte Sie deshalb eindringlich, mit Rücksicht auf unsere Umwelt, auf Streusalz zu verzichten. Wir wollen nicht mit Bußgeldern auf die Einhaltung der Verordnung dringen.

Waldemar Brohm
1. Bürgermeister

Bauausschusssitzung MHH vom 18.12.2018 – Veröffentlichung von Beschlüssen aus der nicht- öffentlichen Sitzung

TOP 7

Verschiedene Beschaffungen der Freiwilligen Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr beantragt die Beschaffung verschiedener Ausrüstung:

Bodenreinigungsgerät, Rückfahrscheinwerfer, Schutzkleidung Innenangriff, Schutzkleidung Brandbekämpfung außen und THL, Abdichtungsmaterial.

Die Anträge, Begründungen, Preisvergleiche und Angebote wurden im Einzelnen erläutert.

Beschluss:

Der Beschaffung der o.g. Ausstattung wurde zugestimmt:

Bekanntmachungen und Nachrichten

Altpapier-Sammeltermine im Jahr 2019

Die KJG Margetshöchheim und die
SG 06 Margetshöchheim sammeln an folgenden
Terminen Altpapier

Samstag, 16.03.2019, Samstag, 18.05.2019

Samstag, 06.07.2019, Samstag, 21.09.2019

Samstag, 16.11.2019

**Bitte unterstützen Sie auch im Jahr 2019
durch Ihre Papierspende die Jugendarbeit der
beiden Vereine.**

**Einladung an alle
jungen und jung gebliebenen „Weiber“ zum
Rathaussturm
am Altweiberfasching, Donnerstag, 28.02., 18.30 Uhr.
Mit närrischem Gruß
Ihr Bürgermeister
Waldemar Brohm**



Bitte bleiben Sie im Außenbereich auf den Wegen!

Seit einiger Zeit häufen sich die Beschwerden von Landwirten, aber auch von Jägern, dass durch (im wahrsten Sinne des Wortes) querfeldein gehende Spaziergänger landwirtschaftliche Flächen sowie Wildtiere - vor allem im Bereich der gemeindlichen Reutfelder - auf der Hochfläche beeinträchtigt werden.

Häufig handelt es sich dabei um Hundebesitzer und ihre meist frei laufenden Vierbeiner. Vielen ist es vielleicht gar nicht bewusst, dass nicht nur typische Ackerkulturen, sondern auch Grünlandflächen nicht so einfach betreten werden dürfen.

Gerade bei Wiesen, Stilllegungsflächen oder Blühflächen gibt es oft strenge Anforderungen, die teilweise selbst dem Landwirt das Betreten oder zumindest Befahren dieser Flächen untersagen. Bei Verstößen droht die Rückforderung der staatlichen Fördermittel nicht nur für das betreffende Jahr, sondern bei mehrjährigen Programmen für den gesamten Förderzeitraum. Die Einhaltung der Auflagen wird durch eine überörtliche Kontrollbehörde der Landwirtschaftsverwaltung streng kontrolliert, was auch im Sinne der Allgemeinheit ist. Die Überwachung erfolgt über Satellitenbilder und in unregelmäßigen Abständen auch vor Ort. Wenn auf den Luftbildern oder vor Ort Spuren von Trampelpfaden, abgestellte Fahrzeuge oder Ablagerungen (z.B. Holzstöße) festgestellt werden, hat dies für die Landwirte empfindliche finanzielle Auswirkungen.

In der Regel geht es dabei um agrarökologische Maßnahmen, zu denen der Landwirt mit einem gewissen Flächenanteil verpflichtet ist. So soll die Landwirtschaft durch die Bereitstellung ökologischer Flächen für die Tier- und Pflanzenwelt umweltverträglicher gestaltet werden.

Besonders kritisch ist der Zeitraum von April bis Juli, in dem Vögel und generell Wildtiere stark gefährdet sind. In Margetshöchheim handelt es sich auch um Flächen, die zur Senkung der Nitratbelastung im Trinkwasser in Grünland umgewandelt wurden. Da ein Teil der Flächen als Grünland genutzt wird und das Heu abgefahren werden muss, ist dort auch Hundekot eine Gefahr, zudem kann das Viehfutter bei Pferden und Kühen zu gesundheitlichen Problemen führen.

Wenn also ein Landwirt mit Schildern das Betreten der Felder untersagt, dann ist dies keine Schikane, sondern hat seine guten Gründe. Bitte bleiben Sie deshalb auf den Feldwegen und stellen Sie keine Fahrzeuge auf den landwirtschaftlichen Flächen ab, auch nicht im Randbereich.

Die Gemeinde ist seit Jahren mit den Jagdpächtern im Gespräch, die sich über den zunehmenden Kraftfahrzeugtourismus auf die Hochfläche beklagen. Wir weisen deshalb darauf hin, dass die Feldwege nur für land- und forstwirtschaftlichen Verkehr freigegeben sind. Bei Zuwiderhandlungen bleibt uns leider nichts anderes übrig, als im Widerholungsfall Anzeige zu erstatten.

Aus dem Vereinsleben

Margetshöchheimer Mitte Liste für Umwelt und Natur



MM-Aschermittwoch „Rollmops mit Kunst“

Der Aschermittwochabend der Margetshöchheimer Mitte (MM) unter dem Motto „Rollmops mit Kunst“ hat mittlerweile Tradition. Seit über 30 Jahren stellt die MM am Ascher-

mittwoch Kunst und Kultur in den Mittelpunkt ihrer Veranstaltung. In diesem Jahr sorgt die Band Jolly Alehouse mit Liedern und Geschichten aus Irland und Britannien für die musikalische Unterhaltung. Dietmar Jung (Gitarre, Banjo) und Axel Girreser (Gitarre) werden traditionellen Irish Folk zum Besten geben. Bei der MM ist es üblich, dass am Aschermittwoch die Politik nicht die erste Geige spielt. Allerdings stehen nach einer kurzen Information über die Kommunalpolitik die Mitglieder der Gemeinderatsfraktion Rede und Antwort. Insbesondere möchten wir dieses Jahr über die momentanen Planungen für die Umgestaltung der Mainpromenade Auskunft geben. Die Veranstaltung findet am 6. März 2019 im AWO-Raum der Margarethenhalle statt und beginnt um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Auf der Internetseite der Margetshöchheimer Mitte finden Sie alle wichtigen Informationen aus dem kommunalen Bereich immer tagesaktuell. Sei es aus dem Gemeinderat oder dem Bauausschuss, unter www.margetshoechheimer-mitte.de werden Sie umgehend und umfassend über die aktuellen Entwicklungen in Kenntnis gesetzt. Die hohen Zugriffe auf unsere Website zeigen das große Interesse an unseren Informationen. Falls Sie Detailfragen haben, finden Sie auf unserer Internetseite unsere Email-Adresse. Wir werden uns dann um eine zeitnahe Antwort bemühen. Sie erreichen uns auch unter der Telefonnummer 462307.



Musikverein Margetshöchheim



„Danke“ für viel Applaus und die Kuchenspenden - Weiter Suche nach Nachwuchs ...

Der Musikverein möchte sich bei den zahlreichen Besuchern des kleinen Konzerts vor dem Neujahrsempfang der Gemeinde sehr herzlich bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt den eifrigen Kuchenbäcker(n)innen, die eifrig gebacken hatten, damit zum ausgeschenkten Kaffee eine tolle Auswahl an Kuchen und Torten zur Verfügung stand. Nach wie vor sind wir auf der Suche nach Nachwuchs (sowohl Kinder und Jugendliche, aber auch ehemals Aktive, die in Margetshöchheim oder auch anderswo das Spielen eines Musikinstrumentes erlernt haben und ihre Kenntnisse wieder auffrischen wollen).

Scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen (Rainer Funk, Telefon 463131 oder Norbert Götz, Telefon 463666). Vielen Dank! Durch eine Kooperation mit den Dürrbacher Musikanten finden die Proben derzeit im Wechsel einmal Donnerstags im Probenraum des ehemaligen Klosters in Margetshöchheim und in der anderen Woche Freitags im Probenraum der Kuratie Hl. Geist im Kindergarten der Dürrbachau statt. Dirigent ist Wolfgang Dehn, Leiter des Kreisorchesters des Nordbayerischen Musikbundes.

Rainer Funk und Norbert Götz
Vorsitzende des Musikvereines St. Johannes

Diabetiker-Treff St. Margareten Apotheke

Jeden 3. Dienstag im Monat.

Beginn jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Margetshöchheim.

Nächster Termin: Dienstag, 19.02.2019

Ich lade Sie herzlich ein!
Ihre Sylvia Pöhlmann



**Garage
in Margetshöchheim
gesucht.
Tel.: 0163 9 77 22 25**

Haushälterin

auch Teilzeit möglich, mit Pkw bzw.
Führerschein für Vater mit 2 Kindern
(7 u. 9 Jahre alt) nach Margetshöchheim
gesucht.

Tel.: 0931 - 46 76 26 56

Ruhige helle 3-4 Zi.-Whg.

wenn möglich mit Garten/-mitbenutzung gesucht.

Wir (Zahnärztin und Pädagoge) suchen ein
längerfristiges Zuhause in Margetshöchheim
oder Umgebung ab 1.3.2019

Tel.: 0176/24085688

Rüstige Pensionärin sucht
3-Zi.-Wohnung mit Terrasse,
evtl. Gartenanteil, bis 7/19.

Tel.: 09364/8156322

(vorm. oder ab 20.00 Uhr)

Handy: 0152 10462407

**Suchen
überdachten Stellplatz
für Wohnwagen ganzjährig,
2,50 m x 8 m.**

Tel.: 0171 2760110

Suche Wohnung

2-3 Zimmer, ca. 80 qm.
Bis ca. 500,- € Miete kalt.

Tel.: 0163 4431603



Meisterbetrieb für Sonnenschutztechnik

Jetzt Markisen zu Winterpreisen
vom 01.12.2018 - 30.03.2019 !!!

Wir sind **somfy** und **warema** -Fachpartner

- Reparaturen
- Rolläden
- Rolll Tore
- Jalousien
- Raffstore
- Vertikal-Jalousien
- Insektenschutz
- Wintergartenbeschattung
- Markisen und Markisenbespannungen
- Intelligente Antriebs- und Steuerungslösungen für Ihre Rolläden
- Fenster und Haustüren

Feierabend-Service:
wir sind von Mo-Fr bis 20 Uhr
und Sa bis 14 Uhr telefonisch
für Sie erreichbar



**Rollo Oppmann GmbH • Thoma-Rieder-Straße 7
97276 Margetshöchheim • Tel.: 46 26 19 • Fax: 46 17 37
info@rollo-oppmann.de • www.rollo-oppmann.de**

 **PhysioKonzept**
MARGETSHÖCHHEIM



Krankengymnastik | Manuelle Therapie
Therapie nach Bobath | Manuelle Lymphdrainage
Schmerztherapie | Kiefergelenktherapie | Hausbesuche

Zeller Str. 6 | 97276 Margetshöchheim
Tel: 0931 30 19 32 63
www.physio-konzept.de

DB computing & communication

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Computer (Verkauf, Instandsetzung, Störungsbehebung)
- Telekommunikationsanlagen
- Netzwerkbetreuung
- PC-Notdienst
- Systembetreuung
- Datenrettung



Benzstraße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: (0931) 40 44 070 | Werkstatt: (0931) 40 40 97 30
mail@db-computing.de | www.db-computing.de Inh: D. Blatterpiel

Freiwillige Feuerwehr Margetshöchheim



2019 wird ein arbeitsreiches Jahr für die FF Margetshöchheim

Der Rückblick auf das vergangene Jahr und der Ausblick auf das kommende Jahr waren bei der turnusgemäßen Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Margetshöchheim Thema.

Aktive und passive Mitglieder, Wehr- und Vereinsführung treffen sich alljährlich im Januar zur Generalversammlung. Die Vorsitzende Maria Brohm blickte, durch Bilder unterlegt, auf viele Veranstaltungen und Begegnungen im Jahr 2018 zurück; hervorzuheben seien das Engagement und das Mitwirken des Vereines und der Wehr bei gemeindlichen und kirchlichen Anlässen, wie z. B. die Maibaumaufstellung, die Beteiligung an der mainART und beim Margaretenfestzug.

Erster Kommandant Peter Götz blickte auf das Einsatzjahr zurück. Zu 162 Einsätzen musste die Wehr ausrücken. Allein 124 Einsätze entfielen auf die First Responder-Gruppe. Der Kommandant führte aus, dass die Wehr künftig aus 2 Ausbildungs- und Einsatzzügen bestehe. Zahlreiche Schulungs- und Übungsabende sind für das Jahr 2019 geplant um weiterhin gut ausgebildet zu sein. Am Sonntag, den 27. Januar 2019 findet von 14.00 - 17.00 Uhr ein offener Nachmittag im Gerätehaus statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen, um sich die Sanierungsarbeiten die im Gerätehaus getätigt wurden anzuschauen. Mit einem Dank an allen Aktiven, Gruppenführer und Gemeinde endeten die Ausführungen des Kommandanten.

Erster Bürgermeister Waldemar Brohm verwies in seinem Grußwort auf die erheblichen finanziellen Mittel, welche die Gemeinde 2018 und 2019 für die Wehr einsetzen würde. Er wies darauf hin, dass dies notwendig sei, um die Wehr für die nächsten Jahre einsatzfähig zu halten. Kreisbrandrat Winfried Weidner freute sich, dass die Vereinsführung, die Feuerwehrführung und die Gemeinde so gut und kooperativ zusammenarbeiten. Er dankte den Jugendgrup-



Bild von links nach rechts : 1. Vorsitzende Maria Brohm, 3. Kommandant Matthias Kreiner, Kassier Thomas Mülhaupt, 2. Kommandant Thorsten Kreutzer, Revisor Christian Boll, 1. Kommandant Peter Götz, 2. BGM Peter Etthöfer, KBI Winfried Weidner, Vertrauensmann Timo Zimmermann, 1. BGM Waldemar Brohm, Schriftführer Norbert Götz,

penführern für ihren herausragenden Einsatz in der Jugendbetreuung. 22 Jugendliche seien ein Garant dafür, dass die Margetshöchheimer Wehr keine gravierenden Nachwuchssorgen habe, so Weidner anerkennend.

Bei der Wahl des Vertrauensmannes, für die Aktiven, wurde Timo Zimmermann wieder für zwei Jahre im Amt bestätigt. Edwin Döbling wird auch wieder für die nächsten zwei Jahre, die Kasse des Vereins prüfen. Reinhold Körber hatte 37 Jahre lang das Amt des Revisors inne. Er trat nicht mehr zur Wahl an. Körber betonte, dass es ihm sehr viel Spaß gemacht habe, in verschiedene Funktionen im Feuerwehrverein mitzuhelfen. Es sei aber nun an der Zeit Platz zu machen und die nächste Generation in die Verantwortung einzubinden. Christian Boll wurde als zweiter neuer Kassenprüfer gewählt.

Am Ende der Jahreshauptversammlung bat die Vorsitzende noch um Mithilfe und Unterstützung beim Festkommers, welcher am 06. April 2019 stattfindet und bei den Jubiläumsfeierlichkeiten vom 25. bis 27. Mai 2019.

Freiwillige Feuerwehr Margetshöchheim e.V.

Herzliche Einladung zur Faschingsveranstaltung „Obsthallen-Revival“

Am Samstag den 23. Februar 2019
mit unserem bekannten DJ Fabs

Beginn: 21.00 Uhr, Einlass 20.30 Uhr,
Margarethenhalle

Ausweiskontrolle!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Schöne Grüße Maria

Neues aus dem Kindergarten in Margetshöchheim



Der Winter ist da! Ganz gespannt haben wir auf den ersten Schnee gewartet. Und als er endlich kam, waren wir bereits bestens vorbereitet! Wir hatten schon winterlich gebastelt und uns über passende Kleidung in der kalten Jahreszeit unterhalten. Außerdem wurden winterliche Lieder gesungen und Gedichte einstudiert.

Im Januar sind wir auf Reise gegangen und haben andere Länder, Leute und Sitten kennengelernt. In diesem Zuge haben wir auch Eltern eingeladen, um etwas mehr über ihr Heimatland zu erfahren. So konnten die Kinder dies ein wenig kennenlernen. Gespannt lauschten wir Märchen aus Ländern, schauten Bilderbücher an und lauschten dem Klang der Sprachen. Auch in unserer Küche haben wir Kulinarisches aus anderen Ländern gekocht. Unsere Welt ist rund und bunt!

Im Februar/März geht es weiter rund, denn mit der nahenden „Närrischen Zeit“ wird auch bei uns wieder viel los sein. Das Rathaus muss sich hüten, denn am Gründonnerstag ziehen wir dort ein. Auch die restlichen Tage werden wir den Fasching mit Saus und Braus feiern!

Anmeldewochen für die Kinderkrippe und Kindergarten St. Johannes

Für das Kindergartenjahr September 2019/August 2020 finden ab dem **18. Februar bis 1. März 2018 die Anmeldeta**ge statt. Bitte vereinbaren Sie telefonisch mit unserer Leitung, Angelika Rutz, einen Termin unter 0931/464512. Besten Dank!

Jugendkonvent Margetshöchheim



Sternsingeraktion 2019

Auch in diesem Jahr war die Sternsinger-Aktion in Margetshöchheim wieder ein voller Erfolg. Insgesamt waren 29 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 7 und 16 Jahren in neun Gruppen im ganzen Ort unterwegs. Sie brachten den Segen 20* C + M + B *19 an die Türen und Tore und konnten eine mehr als beachtliche Summe von über 6100 Euro für Hilfsbedürftige in Peru sammeln. An dieser Stelle nochmal ein Herzliches Dankeschön, sowohl an alle Sternsinger, die den ganzen Tag unterwegs waren, als auch an jeden Spender.



Nachtreffen der Ministrantenwallfahrt

Am Samstagabend, den 19.01.2019 fand das Nachtreffen der Ministranten-Wallfahrt, welche uns ins im letzten Jahr nach Rom führte, statt. Zu Beginn des Abends lies Lukas Götz mit einem tollen spirituellen Impuls die Romfahrt nochmals Revue passieren. Im Anschluss aßen wir zusammen als Vorspeise typisch italienische Bruschetta und als Hauptgang ein ebenso bekanntes italienisches Gericht Spaghetti Bolognese. Nachdem sich jeder gestärkt hatte, schauten wir uns diverse, und vor allem lustige Bilder von der Fahrt an. Außerdem schnitt Andreas Winkler einen 150-minütigen Film mit allen Highlights von unserer Reise zusammen, den wir uns ebenfalls ansahen, und der vor allem sowohl durch amüsante, als auch informative Sequenzen viele Erinnerungen an die Fahrt weckte - hierfür nochmals herzlichen Dank! Des Weiteren möchten wir uns bei unseren Reiseleitern Lukas Götz, Rafael Korbmann, Moritz Sindram, Jonas Korbmann und Christian Boll bedanken. Nur durch euch und eure Planung verlief die Romfahrt 2018 ohne größere Probleme und wurde so zu einer unvergesslichen Zeit.

Pfarrhaus – Einrichtungsgegenstände

In der vergangenen Ausgabe des Gemeindeblatts haben wir zur Spende von Einrichtungsgegenständen aufgerufen, wodurch wir viele Möbelanfragen bekamen. Leider konnten wir nicht all diese annehmen. Nichtsdestotrotz möchten wir uns hiermit bei jedem Spender für Ihr großes Engagement bedanken! Durch diesen Aufruf konnten wir unsere Räume vervollständigen und haben nun schöne möblierte Räumlichkeiten im Pfarrhaus. Jedoch besitzen wir bisher nur wenige Gesellschaftsspiele für unsere Gruppenstunden. Soll-

ten Sie solche besitzen, die Sie nicht mehr gebrauchen können und diese gerne dem Jugendkonvent Margetshöchheim zur Verfügung stellen würden, würden wir uns sehr darüber freuen. Gerne können Sie uns eine E-Mail (jugendkonvent.mhh@t-online.de) schreiben oder sich bei einem unserer Vorstände diesbezüglich melden.

- Ankündigungen -

Der Klassiker im Marokkaner Fasching

KINDER- FASCHING

**Samstag
02.03.2019
13:00 Uhr**
Margarethenhalle
Margetshöchheim

Schautänze
Kinderschminken
Hüpfburg
Kinderspiele
Kaffee & Kuchen

Jugendkonvent Maria Stern - Ministranten & KJG

Altpapiersammlung 16.03.2019

Wie letztes Jahr veranstalten wir, der Jugendkonvent in diesem Jahr wieder drei Altpapiersammlungen. Die nächste Sammlung findet am Samstag, den 16.03.2019 statt. Hierbei möchten wir nicht nur zum aktiven Helfen, sondern auch zum Papier sammeln aufrufen. Damit unterstützen Sie uns sehr! Um einen reibungslosen Ablauf garantieren zu können ist es jedoch wichtig, dass Sie ihr Altpapier bereits am Vortag, oder am Tag der Sammlung bis 8:00 Uhr an die Straße stellen.

Jugendgottesdienst 23.03.2019

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Jugendgottesdienst, der von Kindern und jungen Erwachsenen vorbereitet wird. Der Gottesdienst findet am Samstag, den 23.03.2019 statt und wird im Zeichen der Fastenzeit stehen. Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Wir würden uns vor allem sehr freuen, viele Kinder und Jugendliche begrüßen zu dürfen.

Offene Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde - Neues aus dem Kinder- und Jugendzentrum Margetshöchheim

TEILEN WEIL ES UNS GUT GEHT

Wie gut es uns geht sieht man vor allem beim Blick in andere Länder. Dies können bereits Kinder erkennen und verstehen.

Schon vor Jahren hat unser Verein daher beschlossen, wenigstens etwas von unserem Wohlstand zu teilen und über die Organisation Plan International die Patenschaft für ein Mädchen in Pakistan übernommen. Ruksana konnte mit unserer Hilfe der Besuch einer Schule und vor allem auch eine Ausbildung ermöglicht werden, die sie dazu befähigt hat, selbständig zu leben. Für uns war es gleich klar, dass wir nach Ruksana wieder ein Mädchen unterstützen wollten. Diesmal war es die kleine Sanjna, ebenfalls aus Pakistan. Sanjna konnte durch unseren monatlichen Beitrag einen Kindergarten und anschließend die Grundschule besuchen.

Leider hat die pakistanische Regierung jedoch Ende 2018 insgesamt 17 Nichtregierungsorganisationen, darunter auch Plan International, verboten, ihre Tätigkeiten vor Ort weiter zu führen. Wir können nun auch leider nichts mehr für Sanjna tun. Uns bleibt als kleiner Trost nur, dass Plan International mit den vielen Paten dazu beigetragen hat, vor allem in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Wasser und Hygiene sowie Kinderschutz die Lebensgrundlage der Kinder zu verbessern.

Helfen wollen wir weiterhin – nun der 10jährigen Airin aus Bangladesch. Wir haben uns bewusst für ein 10jähriges Mädchen entschieden. Unsere Stamm-Kids sind im selben Alter, wir wollen nun auch verstärkt in direkten Kontakt, soweit möglich, mit unserem Patenkind treten.

Wir wetten, dass es zahlreiche Menschen in Margetshöchheim gibt, die finanziell in der Lage sind, mit 25,00 € im Monat einem Kind zu helfen – und wir wetten auch, dass zumindest einige ernsthaft darüber nachdenken werden!

Andrea Klug

Leiterin/Kinder- und Jugendzentrum Margetshöchheim



LESERATTEN-ECKE

Zwischenzeitlich sind in unserer Leseratten-Ecke gut 30 Bücher gelandet, die Schwerpunkte liegen auf Krimis und Frauen-Literatur, die ersten Schmöcker haben bereits neue Besitzer gefunden. Auch ein Regal haben wir uns geleistet, damit das Ganze schön

übersichtlich bleibt und wird.

Alle Marokkaner sind herzlich willkommen, hier während unserer Öffnungszeiten zu stöbern und sich gegen eine kleine Spende in die Bastelkasse unserer Kids mit Lesestoff einzudecken!

Wir freuen uns auf viele Leseratten!

Andrea Klug

Leiterin/Kinder – und Jugendzentrum Margetshöchheim

GRUSELFASCHING FÜR KIDS

Jetzt ist es bald soweit – am Faschingssamstag, 02.03., steigt von 13.00 bis 16.00 Uhr unser erster Gruselfasching für tapfere Kids im Alter von 10 bis 13 Jahren!



Der Eintritt ist frei, es gibt für alle auch kostenfrei etwas zu trinken und einen kleinen Snack und natürlich gruseliges Knabberzeug ☺

Wir freuen uns auf viele gruselige Kids!

Andrea Klug

Leiterin/Kinder- und Jugendzentrum Margetshöchheim

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 – 21.30 h

Mittwoch: 16.00 – 19.00 h (Kids-Club)

Donnerstag: 16.00 – 19.00 h (Minis-Club)

Freitag: 16.00 – 19.00 h (Kids-Club, im wöchentlichen Wechsel mit Hiphop-Workshop)



Junge Union und CSU Margetshöchheim

Christbaumsammelaktion zu Gunsten des Grillplatzes

Über 250 Christbäume konnten die fleißigen Helferinnen und Helfer von Junge Union und CSU sammeln - unter Mithilfe von Stefan Oppmann, welcher hierfür seinen Traktor zur Verfügung stellte und dem besonderer Dank gilt.

Großzügig waren auch die Margetshöchheimer Bürgerinnen und Bürger mit ihren Aufmerksamkeiten, welche dem Grillplatz zu Gute kommen. Konkret soll mit dem Erlös der Sammlung ein Rettungsring mitsamt Befestigung am neugestalteten und viel frequentierten Uferbereich am Freizeitareal Süd angeschafft werden.





Vogelfreundlicher Garten

Um Vögel gezielt im Garten anzusiedeln, kann man ihnen eine künstliche Nisthilfe anbieten. Meisen und Spatzen, aber auch Wendehals, Trauerschnäpper, Halsbandschnäpper und Gartenrotschwanz bevorzugen als Höhlenbrüter die gängigen Meisenkästen. Für seltenere Arten eignen sich jedoch besser Halbhöhlenkästen, nämlich für Bachstelze, Grauschnäpper, Rotkehlchen, Hausrotschwanz oder Zaunkönig. Je nach Vogelart sind auch die Maße von Einflugloch und Kasten sowie die Aufhänge-Höhe zu gestalten. Genaue Angaben findet man in der Fachliteratur sowie auf den Webseiten von NABU oder LBV.

Die Kästen werden allerdings nur dann gut angenommen, wenn der umgebende Garten naturnah gestaltet ist: eine möglichst große Vielfalt an Pflanzen, vor allem dichte, heimische Sträucher und Verzicht auf Umweltgifte.

Die wichtigsten Gartenarbeiten im Februar

- Einige Sommerblumen warm vorziehen, z.B. Löwenmaul, Gartennelke, Petunien, Verbenen, Ziertabak oder Zinnien.
- Bei milder Witterung Frühjahrsblüher pflanzen, wie Stiefmütterchen, Primeln usw.
- Ab Monatsmitte kann man Knollenbegonien und Dahlien vortreiben.
- Gegen Ende des Winters Ziergräser zurückschneiden.
- Früh- oder Mistbeet herrichten.
- Aussaaten im Haus: frühe Salat- und Kohlsorten, Kohlrabi, Sellerie, Sommerlauch.
- Aussaaten im Frühbeet oder unter Vlies: Dicke Bohnen, Spinat, Pflücksalat, Radieschen, Gelbe Rüben, Mairüben, Palerbsen, Zwiebeln.
- Obstbaumschnitt an frostfreien Tagen: als Erstes Beersträucher, dann Kernobst.
- Moose und Flechten an Baumstämmen mit einer Drahtbürste entfernen.

Ihr Obst- und Gartenbauverein

Homepage-Internet: www.ogv-margetshoechheim.de

E-Mail: ogv-margetshoechheim@web.de

Termine:

2. März, 9:00 Uhr

Schnitt der Obstbäume mit Ernst Wolfert auf dem Vereinsgrundstück mit Beteiligung der Baumpaten. Interessierte sind willkommen! Treffpunkt an der Margaretenhalle.

13. März, 19:00 Uhr

Pflanzenschutzabend mit Herrn Riehl im Sängerheim, Am Lengfelder in Leinach. Mitfahrgelegenheit wird angeboten (Tel.: 464247).

15. März, 19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes in Thünngersheim. Mitfahrgelegenheit wird angeboten (Tel.: 464247).

17. März, 10:30 Uhr

Gärtnergottesdienst im Kloster Oberzell.

23. März, 10:00 Uhr

Kuchenbacken mit Erika Kossmann in der Schule. Anmeldung bis 15. März bei Werner Lutz (Tel.: 464247).

29. März, 19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung im Pfarrheim.



Freunde gewinnen aus unserer Partnergemeinde Biéville-Beuville

Auch in diesem Jahr gibt es wieder zwei Möglichkeiten, Kontakte zu unserer Partnergemeinde neu zu knüpfen oder zu vertiefen:

Von Donnerstag, 30.05.19 (Himmelfahrt) bis Sonntag, 02.06.19 erwarten wir Besuch der Erwachsenen aus Biéville-Beuville.

Wir suchen noch Gastfamilien. Ein Tagesprogramm, an dem Sie auch gerne teilnehmen können, erarbeiten wir zur Zeit. Bei der Programmgestaltung für Donnerstag und Freitag Abend sind wir gerne behilflich.

Von Pfingstsonntag, 09.06.19 bis Freitag, 14.06.19 fahren Jugendliche im Alter von 11 bis 17 mit dem Bus nach Biéville-Beuville.

Die Jugendlichen wohnen zu zweit bei Familien, lernen dort den Alltag kennen und können sich auf ein tolles Programm freuen. Französische Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Kostenbeitrag beträgt pro Person 140 €, bei Anmeldung von 2 Geschwisterkindern zusammen 220 €. Die Fahrt wird gefördert vom Deutsch-Französischen Jugendwerk.

Fragen oder Anmeldungen als Gastfamilie oder für die Jugendfahrt nach Frankreich richten Sie bitte an:

Viola Theis, theis.viola@gmx.de oder 0931/260 79 176
Gisela Schreiber, gisela.schreiber@gmx.net oder 0931/46 10 36

Sängerverein Margetshöchheim



Einladung zur Mitgliederversammlung

am Freitag, den 22.03.2019 um 19:30 Uhr
im Vereinsheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsberichte
 - a) Bericht des 1. Vorsitzenden
 - b) Bericht der Abteilungsleiter
 - c) Bericht der Chorleiter
4. Kassenbericht
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ergänzungswahlen
8. Anträge der Mitglieder
9. Datenschutz
10. Verschiedenes

Matthias Funk
1. Vorsitzender



Mainstr. 19 im Pfarrheim hinter der Kirche

Bericht für das Jahr 2018

Öffnungszeiten

Mittwoch 15.30-17.00 Uhr
 Donnerstag 17.30-19.00 Uhr
 Sonntag 10.30-11.30 Uhr

Die Öffnungszeiten am Sonntag ist ein Service, der so nur in einer ehrenamtlich geleiteten Bücherei zu finden ist.

Finanzmittel

Für die Bücherei wurden im letzten Jahr Medien im Wert von **2.000 €** erworben.

Der größte Teil stammt aus Eigenmitteln der Bücherei, die sich aus dem Erlös des Flohmarktes, der Mithilfe bei den Kleidermärkten, aus Mahngebühren und Spenden zusammensetzen. Unterstützt werden wir außerdem durch Zuschüsse unserer Gemeinde, dem Staatszuschuss für Büchereien und der Diözese Würzburg.

Die Räume der Bücherei werden durch die Pfarrgemeinde finanziert.

Zahlen und Fakten 2018

Der Medienbestand setzt sich aus Romanen, Kinder- und Jugendbüchern, Sachbüchern, Zeitschriften, Tonträgern, DVD und Spielen zusammen.

2018

Ausleihen	5.011
Neue Medien	434
Öffnungstage	149
Öffnungsstunden	198
Besucher	1.480
Neue Nutzer	46
Aktive Nutzer	199

Sie haben es möglich gemacht:

Im Vergleich zu 2017 konnten wir die Ausleihen um **457** Medien erhöhen. Das ist ein Zuwachs von 10 Prozent!

Ende 2017 wurde die Aufenthaltsqualität im Kindermedienraum erheblich verbessert. Das Dankeschön von Ihnen war eine rege Nutzung. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass wir im vergangenen Jahr sehr viele junge Familien in der Bücherei begrüßen durften.

Bemerkbar macht sich dies vor allem am Sonntagvormittag, wo der Gang in die Bücherei bei vielen Familien zur lieb gewonnenen Gewohnheit geworden ist. Bepackt mit Bilderbüchern, Lesestoff für die Kinder, Spielen und den neuesten Romanen lässt sich die Zeit bis zum nächsten Büchereibesuch gut überstehen.

Die stärkste Ausleihe verzeichnen wir bei den Kinderbüchern mit **2.714 Ausleihen**. Es ist schön zu sehen, dass das gedruckte Buch trotz der stärker werdenden Präsenz der digitalen Medien immer noch sehr gefragt ist. Lesen ist Voraussetzung für Wissen, Bildung und für lebenslanges Lernen. Unterstützung dafür gibt es in der Bücherei vor Ort.

Neuer Weg zur Bücherei

Seit Mai 2018 ist der Durchgang von der Gartenstraße durchs Klostergelände zum Pfarrheim während der Auslei-

he geöffnet. Eine Erleichterung für Eltern mit Kinderwagen und unsere älteren Leser.

Neue Angebote

→ **tiptoi**

Im April wurden ein tiptoi-Stift und dazugehörige Bücher eingekauft. Nach der guten Ausleihe im letzten Jahr wird der Bestand auf jeden Fall erweitert.

→ **Stofftaschen**

So viele tolle Bücher bei uns gefunden! Und wohin jetzt damit? Seit Mai können Stofftaschen zum Transport der entliehenen Medien für 4 Wochen ausgeliehen werden. Damit wollen wir einen Beitrag zur Vermeidung von Plastikmüll leisten, und Sie können ihre Bücher bequem nach Hause transportieren.

→ **Medien aus der Austauschbücherei**

Betreut werden wir durch die Katholische Büchereifachstelle in Würzburg. Zur Unterstützung der Büchereien gibt es dort eine Austauschbücherei, die es uns ermöglicht, Medien für die eigene Ausleihe nach Margetshöchheim zu holen. Diese können bis zu einem halben Jahr bei uns bleiben, und erweitern unseren Bestand. Somit können wir auch spezielle Leserwünsche erfüllen.

Das Bücherei-Team

... besteht aus 14 ehrenamtlichen Mitarbeitern:

Elisabeth Baunach – Elke Böhl – Jutta Hackel – Petra Kalkbrenner - Judith Kirchner – Jonas Korbmann – Erika Kossmann – Irene May-Schütz – Elke Plodek – Schwester Ludwina Poth – Hannelore und Gunter Rimkus – Uschi Vosswinkel – Claudia Wilhelm

Neben den offiziellen Öffnungszeiten gibt es in der Bücherei noch viele Arbeiten die erledigt werden. Viel Zeit nehmen der Medieneinkauf und das Einarbeiten ein. Die Bestandspflege, die Raumgestaltung und Präsentation kommen ebenfalls dazu. Außerdem trifft sich das Team zu Sitzungen und ist auf Fortbildungen und regionalen Büchereitreffen dabei.

Herzlichen Dank unseren Sponsoren und Wohltätern

Bedanken möchten wir uns bei unserem Träger, der Katholischen Kirchenstiftung St. Johannes für die Bereitstellung der Räume, der Gemeinde für die Bezuschussung und der Übernahme des Buchgewinns, und bei den Mitarbeitern unserer Fachstelle Würzburg.

Ein großer Dank geht auch an die Sponsoren unserer Zeitschriften:

- CSU
- Metallbau Hart
- MM
- Naturfuchse
- Obst und Gartenbauverein
- Rollo Oppmann
- SPD
- St. Margareten-Apotheke

Ein weiteres großes Dankeschön **an alle unsere Leser**, die unser Angebot fleißig nutzen und auch immer wieder einmal an unser Spendenglas denken oder gut erhaltene Bücherspenden bei uns abgeben. Danke, dass Sie bereit sind, dadurch unsere schöne Bücherei zu unterstützen!

Auch allen Bücherfreunden, die Bücher bei unserem Flohmarkt gekauft haben, **ein herzliches Dankeschön!**

Unterstützen Sie unsere Arbeit, und schauen Sie einfach mal bei uns vorbei!

Ihre Bücherei Margetshöchheim

Johannes-Verein 1918 Margetshöchheim e.V.



Einladung zum Gedenkgottesdienst und zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Johannes-Vereines findet **am Sonntag, 10. März 2019 um 14.30 Uhr** im Pfarrheim (hinter der Kirche) statt.

Der barrierefreie Zugang über das Klostergelände ist geöffnet. Der Caritas-Helfer-Kreis bewirbt wieder mit Kaffee und Kuchen.

Bereits am Vorabend **Samstag, 9. März 2019** gedenken wir beim Gottesdienst um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche unserer verstorbenen Mitglieder. Über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Deshalb nochmals: Herzliche Einladung!

Norbert Götz, Vorsitzender

SG Margetshöchheim 06 e.V.



AKTUELLES

Termine Abteilungsversammlungen

Theater

Donnerstag, 14.02.2019, 19 Uhr, Vereinszimmer, SZB

Tennis:

Montag, 18.02.2019, 19.30 Uhr, Vereinszimmer, SZB

Tanz:

Montag, 11.03.2019, 20 Uhr, Vereinszimmer, SZB

**1. SpoZeBrü
Fasching 2019**

Live-Musik mit „The Main Beat“
& „DJ DIETBEAT“

**Samstag
02.03.2019**

20.00 Uhr (Einlass 19.30)
SportZentrumBrücke
Margetshöchheim

Eintritt: 4 EURO

**HAPPY HOUR
BIS 22.00 UHR**

Veranstalter:
Sportgemeinschaft Margetshöchheim 06 e.V.

Reinigungskraft für Sportzentrum gesucht!

Die SG Margetshöchheim sucht ab sofort eine zuverlässige Reinigungskraft für das neue Sportzentrum Brücke, circa 3 – 6 Stunden pro Woche. Weitere Informationen unter Telefon 90 73 24 52 oder unter E-Mail herberthellert@arcor.de bei Stefan Herbert.

VORANKÜNDIGUNGEN

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung der SG Margetshöchheim 06 e.V.

am Freitag, 15.03.2019 um 19 Uhr
Sportzentrum Brücke, Turnhalle

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden
3. Rechenschaftsbericht über die Sport- und Organisationsbereiche
4. Bericht über den Jahresabschluss zum 31.12.2018
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018
7. Ergänzungswahlen – Präsidium (teilweise, u.a. 1. Vorsitzender)
8. Vorstellung und Genehmigung Jahresetat für 2019
9. Anträge
10. Sonstiges

– Für das Präsidium –
Vorstand Stefan Herbert

Anträge müssen spätestens vierzehn Tage vor dem Tag der Versammlung beim Präsidium schriftlich eingereicht werden. Später eingehende Anträge mit Ausnahme von satzungsändernden Anträgen, werden nur behandelt, wenn die Mitgliederversammlung auf Antrag die Dringlichkeit mit mehr als 2/3 der abgegebenen Stimmen bejaht.

AUS DEN ABTEILUNGEN

FITNESS & GESUNDHEITSSPORT

Trainieren mit dem Milon Fitnesszirkel im SG Sportzentrum

Wollten Sie nicht schon lange etwas für Ihre Gesundheit tun, mehr Sport treiben und Sie konnten sich nie aufraffen? Jetzt haben Sie in Margetshöchheim die Möglichkeit! Interessierte können sich unter der E-Mail Adresse SGM06-milon@t-online.de informieren und zur Einweisung anmelden.



Anschließend werden wir mit Ihnen Ihren persönlichen Einführungstermin vereinbaren.

Folgende feste Termine stehen zur Einführung zur Wahl:

montags 8 Uhr – 10 Uhr und 17 Uhr – 18.45 Uhr

dienstags 19.45 Uhr – 21.45 Uhr

mittwochs 18.30 Uhr – 20.30 Uhr

donnerstags 17.30 Uhr – 19.30 Uhr

Voraussetzung für die Nutzung des Milon Fitness Zirkel ist die aktive Mitgliedschaft (84 € pro Jahr) bei der SGM plus einen Milon Jahresbeitrag von 60 €. Nach der Einweisung kann der Fitness Zirkel selbstständig täglich zwischen 8 Uhr und 22 Uhr genutzt werden.

Bei Fragen zum Milon Fitnesszirkel besteht neben der zentralen E-Mail Adresse SGM06-Milon@t-online.de auch die Möglichkeit, sich über Telefon (0931) 90732452 zu informieren.

Abteilung Fußball

Aus der Abteilungsversammlung Fußball

Rund 20 Interessierte fanden den Weg ins Vereinszimmer im Sportzentrum zur Fußballabteilungsversammlung. Neben den Berichten der Mannschaften wurden die Anwesenden mit allen relevanten Informationen versorgt. Abteilungsleiter Jochen Lanik führte durch die Versammlung und gab unter anderem bekannt, dass auch in der kommenden Saison Sebastian Fehrer Trainer in Margetshöchheim sein wird. Dabei wird er wie bisher unterstützt von Matthias Fersch. Während die Abteilung weiterhin durch Jochen Lanik, unterstützt von Olaf Peschel, geführt wird - gab es einen Wechsel auf der Position des Jugendleiters. Marco Herbert und Arno Bauer wurden als Nachfolger für Werner Stadler gewählt, welcher diese Position über 24 Jahre inne hatte. Anschließend wurde noch angeregt über die anstehende Baumaßnahme, die Verbreiterung des Spielfeldes und die Bewässerungsanlage diskutiert.

U13 mit neuen Trainingsanzügen

Neue Trainingsanzüge für die U13. Alle 14 Spieler und die drei Betreuer wurden vor kurzem mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Durch die großzügige finanzielle Unterstützung des Sponsors Boos Drucklufttechnik und einer Eigenbeteiligung der Eltern können die Jungs todschick in einheitlicher Montur in die Rückrunde starten. Die SGM bedankt sich sehr herzlich bei Carsten Boos, der sich auf viele Punkte in neuem Outfit freut.



Spiele Herren

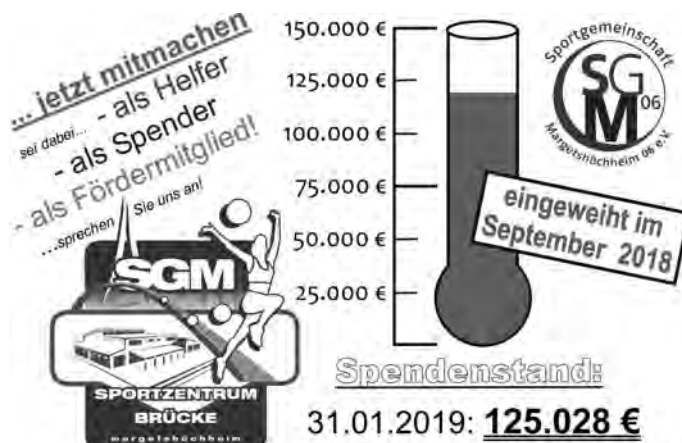
So, 10.03.2019, 15 Uhr: DJK Retzstadt – SGM

So, 17.03.2019, 15 Uhr: SGM – Maidbronn/Gramschatz

B E R I C H T E

Spendenstand

Noch fehlen rund 25.000 € um den Außenbereich komplett fertig stellen zu können. Sie können sicher sein, mit Ihrer Spende wird verantwortungsvoll umgegangen und geht zu 100% in die Finanzierung des SGM Großprojektes ein. Werden Sie Förderer und unterstützen Sie uns. Ihre Spende können Sie selbstverständlich steuerlich geltend machen. Bis zu einer Summe von 200 € reicht auch Ihr Kontobeleg als Nachweis für das Finanzamt.



Spendenkonto: **47 48 22 03** Sparkasse Mainfranken IBAN: DE 5579 0500 0000 4748 2203

Bei Interesse bzw. bei Fragen hilft Ihnen das Präsidium der Sportgemeinschaft Margetshöchheim gerne weiter. Kontaktaufnahme auch möglich über Telefon: 90 73 24 52, E-Mail: herberthellert@arcor.de bei Stefan Herbert.

Spendenkonto: bei der Sparkasse Mainfranken
IBAN: DE55 7905 0000 0047 4822 03

Das Präsidium der SG Margetshöchheim bedankt sich im Namen aller Mitglieder für Ihre Unterstützung bereits im Voraus.

Altpapiersammlung

Im Januar haben die fleißigen Helfer der SGM unter Koordinator Oskar Ulsamer wieder den begehrten Papierrohstoff gesammelt. Im Bild ein Teil der Helfer.





Neues aus Erlabrunn

Einwohnermeldeamt und Standesamt

Stand am 31.12.2018	1.833
Zuzüge	6
Wegzüge	6
Geburten	4
Eheschließungen	0
Sterbefälle	1
Stand am 31.01.2019	1.836

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 06.12.2018

1. Bürgermeister Thomas Benkert eröffnete um 17:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Erlabrunn, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Erlabrunn fest. Der 1. Bgm. stellte weiter fest, dass gegen das Protokoll der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) keine Einwände erhoben wurden.

Zu Beginn der Sitzung verlas der 1. Bürgermeister nachfolgende Erklärung:

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates, liebe anwesenden Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrter Herr Ehehalt von der MainPost,

heute ist die Jahresabschlusssitzung des Gemeinderates mit anschließendem gemütlichen Beisammensein. Traditionell blickt der 1. Bürgermeister in der Jahresabschlusssitzung auf die wichtigsten kommunalen Entscheidungen des vergangenen Jahres zurück und bedankt sich bei seinem Vertreter und dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit.

Doch heute setze ich einen anderen Schwerpunkt. Heute Vormittag hat unser Gemeinderatsmitglied, ehemaliger Bauhofleiter und ehemaliger 1. Kommandant vor dem Landgericht Würzburg hinsichtlich der Ereignisse am 05.01.2016 ein Geständnis abgelegt.

Ich zitiere jetzt von mainpost.de, da ich selbst im Gerichtssaal nicht anwesend war.

„Stockend stand Günther K.: Ja, er habe mit dem Streutank der Gemeinde die 71-Jährige am Morgen des 5. Januar 2016 an der Engstelle vor ihrem Haus versehentlich überrollt und getötet. Er habe gedacht, er sei über einen gelben Sack gefahren, nicht aber über einen Menschen. Anschließend beging er aus Angst vor den Folgen Unfallflucht.“

Zu allererst wünsche ich der gesamten Familie Kempf, besonders dem Ehemann Erich, den Kindern Marco, Gaston und Mira, dass Sie nun nach dieser langen Zeit mit Ihrer Trauerbewältigung beginnen können, Ihren inneren Frieden finden und die Anfeindungen und negativen Begegnungen endlich ein Ende haben.

Ich möchte mich heute als 1. Bürgermeister und somit verantwortlicher Arbeitgeber des ehemaligen Bauhofleiters und Fahrer des Streufahrzeuges für den Unfall und für das gravierende Fehlverhalten, insbesondere im Anschluss an das tragische Unglück, in aller Form bei der Familie Kempf entschuldigen.

Die Konsequenz und Richtigkeit der Entscheidungen der Gemeinde Erlabrunn hinsichtlich der fristlosen Kündigung und der Entlassung als 1. Kommandant wurden heute durch das Geständnis bestätigt.

Ich bedanke mich bei allen Gemeinderatsmitgliedern und Bürgerinnen und Bürgern, die mir in dieser für mich persönlich und auch für meine Familie, schweren Zeit den Rücken gestärkt haben.

Für meinen Teil nehme ich die Aussage des ehemaligen Mitarbeiters G. K., die er heute bei Gericht ausgesagt hat, nämlich ich zitiere „Durch den Vorfall ist ein Stück unserer Heimat verloren gegangen“, und ich zitiere wieder „Ich will daran mitwirken, dass die Gräben nicht noch tiefer werden“, sehr sehr ernst und hoffe, dass dies auch so vorgelebt wird.

Der 1. und 2. Bürgermeister, sowie der Gemeinderat sind hierzu bereit.

Ich bitte deshalb, alle Beteiligten aufeinander zuzugehen, vielleicht sich auch mal zu entschuldigen, auch wenn es noch so schwer fällt, damit in Erlabrunn der Dorffrieden wieder einkehrt.

Abschließend möchte ich unseren ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker zitieren: „Ich habe immer mehr vom Brückenbauen als vom Gräben ziehen gehalten.“

Öffentliche Sitzung

TOP 2

Tektur zum Bauantrag BG-2017-621, Versetzen und Unterkellerung einer Garage, Errichten von Stützmauern und Zäunen, Fl.Nr. 1951/5, Falkenburgstraße 36

Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Erlenbrunnen-Goldbühllein (2. Änderung)“.

Zu Befreiungen zur Überschreitung der zulässigen Höhe der Einzäunung und der zulässigen Höhe der Stützmauern liegen entsprechende Anträge bei.

Die Überschreitung der zulässigen Zaunhöhe um 30 cm (1,80 m statt 1,50 m) wird mit der Haustierhaltung begründet.

Die Überschreitung der Stützmauerhöhe (0 -30 cm über 1,50 m) gegenüber dem natürlichen Gelände bei den Stützmauern 3+4 wird mit der Geländegestaltung begründet. Aufgrund der gleichzeitig vorgenommenen Auffüllung ist die Höhe der Stützmauern gegenüber dem geplanten Gelände unter 1,50 m Höhe.

Neben den beantragten Befreiungen werden Zulassungen gem. Art 23 Abs. 5 BauNVO für die geänderte Abweichung der Abstandsflächen der Garage die Errichtung der Stahlgitterzäune außerhalb der Baugrenze beantragt. Über diese Abweichungsanträge hat das Landratsamt Würzburg zu entscheiden.

Der Gemeinderat stellte fest, dass die vorgelegten Planunterlagen nicht mit dem bereits fertiggestellten Bauwerk übereinstimmen. 2. Bürgermeister Jürgen Ködel regte an, zu prüfen, ob man in solch gravierenden Fällen gegen die Architekten Maßnahmen ergreifen kann.

Beschluss:

1. Zum vorliegenden Tekturantrag wird den beantragten Befreiungen zur Überschreitung der Höhe der Stützmauern bis max. 30 cm über natürlichem Gelände zugestimmt.
mehrheitlich abgelehnt Ja 3 Nein 7
2. Der beantragten Befreiung zur Errichtung einer Umzäunung mit 1,80 m Höhe wird zugestimmt.
einstimmig abgelehnt Ja 0 Nein 10
3. Das Landratsamt wird darauf hingewiesen, dass die Stützmauer zum Nachbarn wie im Bauplan dargestellt zwar dem Bebauungsplan entspricht, in der Wirklichkeit jedoch anders gebaut wurde und hier eine grobe Abweichung vorliegt. Das Landratsamt wird gebeten, den Sachverhalt zu prüfen und die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.
einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

TOP 5

Auftragsvergabe für das Bürgerhaus „Weckeserhaus“ - Pflasterbelag für den Gewölbekeller

Ab hier mit Gemeinderätin Katja Hessenauer

Der Zugang über den Notausgang in den Gewölbekeller ist freigelegt. Nachdem nun mehr Licht in den Kellerbereich fällt kann man sehen, dass der Boden sehr uneben ist und so für eine Nutzung als Veranstaltungsbereich nicht geeignet erscheint. Es wird empfohlen einen Belag aus Betonpflaster im Splittbett zu verlegen, dies hätte auch den Vorteil, dass evtl. eindringende Feuchtigkeit besser abgeleitet werden kann.

Ein Transport der Steine und des Unterbaus in den Keller ist sehr aufwendig, da dieser per Hand in den Keller, über die Treppenanlage, erfolgen muss (ca. 20 m Transportweg). In der jetzigen Rohbauphase ist dieser Transport jedoch noch einfacher zu bewerkstelligen als später, da dann mit Beschädigungen an Oberflächen oder Türen gerechnet werden muss.

Die Rohbaufirma Höhn Bauunternehmung GmbH & Co. KG wurde daher gebeten, ein Nachtragsangebot für die Verlegung eines einfachen Pflasterbelags im Gewölbekeller abzugeben.

Insgesamt beläuft sich das Nachtragsangebot auf eine Brutto-Angebotssumme von 5.591,14 €. Falls der Transport des Pflasters und notwendigen Splitts durch den Bauhof und freiwillige Helfer bewerkstelligt werden könnte, würde sich der Nachtrag auf 4.691,38 € reduzieren (Einsparung von 899,76 €).

Aus dem Gemeinderat wurden Befürchtungen laut, das vorgeschlagene Pflaster könne im Gewölbekeller einen Parkplatzcharakter ausstrahlen. Es wurde vorgeschlagen, stattdessen ein Natursteinpflaster oder ein Natursteinimitatpflaster bzw. entsprechende Platten zu verlegen.

Beschlüsse:

1. Der Boden im Gewölbekeller wird gepflastert. Frau Scherbaum, Herr Baumeister und Bürgermeister Benkert werden beauftragt, ein adäquates Natursteinpflaster oder Natursteinpflasterimitat bzw. alternativ entsprechende Platten auszuwählen.
einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0
2. Der Transport des Splittbettes und der Pflaster bzw. Platten soll über die Baufirma erfolgen.
einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

TOP 1

Freiwillige Feuerwehr - Bericht des 1. Kommandanten zum aktuellen Stand

Ab hier mit Gemeinderat Jochen Körber

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der 1. Bürgermeister den 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Erlabrunn. Der 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr, Herr Dr. Michael Knauer, berichtete dem Gemeinderat anhand einer PowerPoint-Präsentation über den Personalstand, die Einsatzstatistik sowie den Ausbildungsstand der Freiwilligen Feuerwehr Erlabrunn. Er erläuterte die durchgeführten Übungen und Ausbildungen und die dabei abgelegten Prüfungen. Anhand einer Bilddokumentation erläuterte er die neu beschafften Geräte. Nach seinem Vortrag bedankte sich der 1. Bürgermeister beim 1. Kommandanten für die hervorragend geleistete Arbeit und Ausbildung und bat, diesen Dank an die ganze Wehr weiterzugeben.
zur Kenntnis genommen

TOP 7

9. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung für die öffentlichen Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Erlabrunn

Die Überprüfung der Einnahmen und Ausgaben der Wasserversorgung der Gemeinde Erlabrunn führte zu dem Ergebnis, dass trotz der Erhöhung des Einkaufspreises durch die FWM zum 01.01.2019 eine Preissenkung sinnvoll ist, insbesondere um Körperschaftssteuer zu vermeiden. Durch geringere Kosten im Bereich des Netzesunterhalts und der betriebstechnischen Anlagen wurden 2017 und werden voraussichtlich 2018 Überschüsse entstehen, die der Sonderrücklage zugeführt wurden bzw. werden und haushaltsrechtlich unproblematisch sind, jedoch steuerrechtlich zu einem körperschaftssteuerpflichtigen „Gewinn“ geführt haben bzw. führen.

Eine Neukalkulation der Gebühren war daher sinnvoll, insbesondere um die Körperschaftssteuer soweit möglich zu vermeiden. Auf die Vorlagen wurde insoweit verwiesen. Der Kämmerer erläuterte noch den Sachvortrag.

Beschluss:

Die Gemeinde Erlabrunn erlässt aufgrund Art. 5, 8 und 9 Kommunalabgabengesetz (KAG) die vorliegende 9. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung für die öffentliche Wasserversorgungsanlage (BGS/WAS).

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

TOP 8

APG-Seniorenabo

Mit Schreiben vom 21.11.2018 hat die APG mitgeteilt, dass sich das Abwicklungsverfahren für das Seniorenabo zum 01.01.2019 ändert.

Die Senioren erhalten künftig das Abo gegen Vorlage des Personalausweises direkt im WVV-Kundenzentrum in der Domstraße. Die Verrechnung mit der Gemeinde erfolgt danach monatlich im Hintergrund.

Das KU gewährt den Senioren einen Rabatt von 10% auf das VVM-Spar-Abo, wenn die Gemeinde ebenfalls diesen Rabatt gewährt. Die näheren Vertragsdetails konnten dem in der Vorlage beigefügten Vertragsentwurf entnommen werden.

Beschluss:

Die Gemeinde Erlabrunn unterstützt das Angebot des KU und schließt mit diesem den APG-Seniorenabo-Vertrag gemäß Vorlage ab.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung eines Baumkatasters

Aus aktuellem Anlass, das Unwetter „Fabienne“ vom 23.09.2018, hat sich gezeigt, wie wichtig es ist, die Bäume im Gemeindegebiet zu kennen und regelmäßig zu kontrollieren, um der Verkehrssicherungspflicht als Gemeinde nachzukommen.

Bereits 2013 wurden seitens des Bauamts erste Angebote zur Erstellung eines Baumkatasters eingeholt. Im Jahr 2016 wurden durch das Bauamt erneut Angebote eingeholt und verglichen. Die Angebote bewegten sich im Rahmen von 3.000 € und 5.400 €. Angefragt wurde, um eine preisliche Vorstellung zu bekommen, eine Anzahl von 250 Bäumen.

Aus Sicht des Bauamts wäre eine Verknüpfung mit dem bereits vorhandenen Geo-Informations-Systems sinnvoll. Herr Biermann vom Techn. Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft erläuterte die Funktion und den Sinn des Baumkatasters.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt grundsätzlich die Erstellung eines Baumkatasters auf Basis des bestehenden Geo-Informations-Systems. Das Bauamt wird beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

TOP 9

Informationen und Termine

- A) Der 1. Bgm. informierte über die öffentliche Auslegung des Managementplanes für das FFH-Gebiet 6124/371 Trockenstandorte Leinach. Bis zum 11.01.2019 können hier Anregungen und Verbesserungsvorschläge vorgebracht werden.
- B) Ein Zuhörer bedankte sich beim Gemeinderat für die Auslichtungsarbeiten, die am Friedhof durchgeführt wurden. Er wies darauf hin, dass der Zaun zur Südseite im oberen Bereich durch einen eingewachsenen Baum defekt ist. Er bat, den Baum zu entfernen und den Zaun zu reparieren.

Sitzung vom 10.01.2019

1. Bürgermeister Thomas Benkert eröffnete um 18:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Erlabrunn, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Erlabrunn fest. Der 1. Bgm. stellte weiter fest, dass gegen das Protokoll der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) keine Einwände erhoben wurden.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Ortstermin zur Festlegung des Bodenbelags im Gewölbekeller des Bürgerhofs

Der 1. Bürgermeister begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Scherbaum vom Technischen Bauamt der VG und Herrn Architekt Baumeister. Er erläuterte, dass im Rahmen dieses Ortstermins festgelegt werden soll, welchen Bodenbelag der Gewölbekeller im Bürgerhof erhält.

Herr Architekt Baumeister erläuterte die Situation vor Ort und stellte die vorliegenden Musterpflastersteine vor. Er wies darauf hin, dass ein Natursteinbelag aufgrund des dafür erforderlichen Untergrundaufbaus nicht in Frage kommt. Letztendlich war zu entscheiden, ob ein normales

Betonpflaster oder ein Betonpflaster mit einer gestrahlten Oberfläche zum Einbau kommt. Ersteres würde Kosten von 5.191,14 €, letzteres von 7.031 € verursachen. Aus dem Gemeinderat wurde nochmals der Einbau von großen Natursteinplatten ins Spiel gebracht. Diese scheiden jedoch aus den vorgenannten Gründen aus.

Nach anfänglich geteilten Meinungen fasste der Gemeinderat abschließend folgenden

Beschluss:

Das vorgestellte normale Betonpflaster wird eingebaut.

mehrheitlich beschlossen Ja 9 Nein 3

Der Auftrag wird an die Firma Höhn gemäß vorliegendem Angebot erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

TOP 2

Niederlegung der Ämter als Gemeinderat und als Feldgeschworener

Herr Günther Körber hat mit Schreiben vom 11.12.2018 seine Ämter als Gemeinderat und als Feldgeschworener niedergelegt.

Der 1. Bgm. erläuterte, dass auch geprüft wurde, ob ein Amtsverlust kraft Gesetzes durch das vorliegende Urteil greift. Dies ist jedoch nicht der Fall, da die Verurteilung wegen eines Vergehens nicht wegen eines Verbrechens erfolgte.

Gemäß Art. 48 Abs. 1 GLkrWG kann die in das Amt des Gemeinderats gewählte Person das Amt niederlegen. Eine Begründung ist hierfür seit 2012 nicht mehr erforderlich. Gemäß Art. 48 Abs. 3 GLkrWG stellt der Gemeinderat die Niederlegung des Amtes fest und entscheidet über das Nachrücken des Listennachfolgers.

Erster Listennachfolger ist Herr Prof. Dr. Erhard Wischmeyer, der auch bereits die Übernahme des Amtes signalisiert hat.

Gemäß § 4 Abs. 5 in Verb. mit Abs. 4 Satz 3 FO (Feldgeschworenenordnung) entscheidet der Gemeinderat über die Zulässigkeit der Amtsniederlegung eines Feldgeschworenen aus wichtigem Grund.

Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat stellt die Niederlegung des Amtes als Gemeinderat von Herrn Günther Körber fest.
einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0
2. Erster Listennachfolger ist Herr Prof. Dr. Erhard Wischmeyer.
einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0
3. Die Niederlegung des Amtes als Feldgeschworener von Herrn Günther Körber ist zulässig.
einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

TOP 3

Vereidigung des neuen Gemeinderates Prof. Dr. Erhard Wischmeyer

Der anwesende Listennachfolger, Herr Prof. Dr. Erhard Wischmeyer, erklärte, dass er die Wahl annimmt und zur Eidesleistung bereit ist.

Anschließend nahm der 1. Bürgermeister dem neuen Mitglied des Gemeinderates den Amtseid nach Art. 31 Abs. 4 GO ab.

Am Ende der Sitzung erklärte die CSU-Fraktion, dass der Listennachfolger, Gemeinderat Prof. Dr. Wischmeyer, den stellvertretenden Ausschusssitz vom vormaligen Gemeinderat Günther Körber im Ausschuss für Dorfentwicklung übernimmt.

Ebenfalls auf Vorschlag der CSU-Fraktion fasste der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

In den Abwasserzweckverband „Zellinger Becken“ wird der Listennachfolger, Prof. Dr. Erhard Wischmeyer, für Günther Körber entsandt.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

Abstimmungsvermerke:

Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt ohne Prof. Dr. Wischmeyer wegen pers. Beteiligung gem. Art. 49 GO.

TOP 4

Vereidigung eines neuen Feldgeschworenen

Herr Helmut Flach wurde von den Feldgeschworenen als Nachfolger für Herrn Günther Körber gewählt.

Der 1. Bürgermeister verlas das Protokoll der Feldgeschworenen über die Nachwahl von Herr Helmut Flach. Anschließend nahm der 1. Bürgermeister dem neuen Feldgeschworenen den Amtseid gemäß § 5 Abs. 1 der Feldgeschworenenordnung ab und gratulierte Herrn Flach zum neuen Amt.

Nach Tagesordnungspunkt 4 verlas der 1. Bürgermeister folgende Erklärung:

Mit der Vereidigung des neuen Gemeinderates und des neuen Feldgeschworenen ist die Angelegenheit nun aus kommunaler Sicht vorerst abgeschlossen. Es ist heute somit ein Neuanfang. Ich schaue nach vorne, versuche alles, um wieder Ruhe in den Ort zu bekommen. Ich war die letzten drei Jahre bezüglich Informationen und Zusammenarbeit mit der Presse sehr transparent. Heute hatte ich einen Anruf von Antenne Bayern und auf BR24 war auch schon eine Meldung. Zu einem Beitrag zur Ruhe im Ort gehört aber auch, dass nicht ständig seitens der Presse in diesem Thema herumgerührt wird und so die Emotionen der Beteiligten immer wieder hoch kochen. Insoweit kann auch die Presse mit einer defensiven Berichterstattung einen Beitrag zur Beruhigung leisten.

TOP 5

Vorstellung des Energiebeirats der „Energie“

„Die Energie“ hat einen Energiebeirat gegründet. Der Geschäftsführer, Herr Zelezny, erläuterte dem Gemeinderat, dass der Energiebeirat im September letzten Jahres ins Leben gerufen wurde. Aufgrund politischer Vorgaben erfolgte auch bei der Firma Energie eine Trennung zwischen Netz und Vertrieb. Der Energiebeirat ist hier dem Bereich Netz zugeordnet. Anschließend stellte Herr Zelezny die Firma Energie und ihre Dienstleistungen vor und ging besonders auf die Bemühungen bezüglich der E-Mobilität ein. Er erläuterte, dass sich die Energie vom Energielieferanten zum Dienstleister hin entwickelt. Anschließend erläuterte er, dass der Energiebeirat in erster Linie als Kommunikationsmöglichkeit für und mit den Gemeinden gedacht ist und ein Bindeglied zwischen der Energie und den Gemeinden über die Konzessionsverträge hinaus darstellen soll. Es ist vorgesehen, dass dieser einmal pro Jahr tagt und ein jährliches Budget von ca. 5.000 € für innovative Ideen hat. Für das Gründungsjahr wurde ein Budget von 8.000 € als Impuls vorgesehen. Dieses Budget wurde jedoch auf Wunsch des Energiebeirats in das Jahr 2019 übertragen. Über die Verwendung dieses Geldes entscheidet der Energiebeirat. Nach dem Vortrag von Herrn Zelezny fasste der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

Die Gemeinde Erlabrunn tritt dem Energiebeirat der Firma Energie bei.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 6

Bürgerhaus Erlabrunn - Genehmigung des 1. Nachtrags für die Innenputzarbeiten der Fa. Farben Galle GmbH

Frau Scherbaum vom Techn. Bauamt der VG erläuterte, für die Maßnahme Bürgerhaus Erlabrunn liegt ein 1. Nachtragsangebot der Fa. Farben Galle GmbH aus Schweinfurt vor.

Es handelt sich um Zulagepositionen für die Innenputzarbeiten. Nach Rücksprache mit der Firma und Herrn Architekt Baumeister hat sich ergeben, dass der ausgeschriebene Gipsputz (7 mm) nicht für die vorhandenen Mauerziegel geeignet ist.

Es muss nun ein stärkerer Gipsleicht-Glätputz (insgesamt ca. 15 mm) verwendet werden, um die durch die Steine bedingten Unebenheiten ausgleichen zu können. Es fallen daher nicht nur Zulagen für den Putz selbst, sondern auch für die notwendigen Anschluss- und Bewegungsfugenprofile sowie Haftgrundanstriche auf Beton usw., an. Insgesamt sind 12 Positionen von den notwendigen Zulagen betroffen.

Die Summe des 1. Nachtragsangebotes wäre somit auch angefallen, wenn gleich bei der Ausschreibung ein entsprechend geeignetes Putzsystem ausgeschrieben und angeboten worden wäre.

Insgesamt beläuft sich die Auftragssumme des 1. Nachtragsangebotes auf eine Brutto-Angebotssumme von 18.491,77€, die tatsächliche Abrechnung erfolgt nach der Massenermittlung und den Einheitspreisen nach Ausführung. Bei Nachverhandlungen mit der Fa. Farben Galle GmbH hat diese einen Nachlass auf die Nachtragsarbeiten von 5% gewährt, somit reduziert sich der Angebotspreis auf 17.567,17 €.

Da der Sitzungspunkt bei der letzten Gemeinderatssitzung vertagt wurde, genehmigte Herr Bürgermeister Benkert die Auftragsvergabe am 11.12.2018, daher ist eine Nachgenehmigung im Gemeinderat erforderlich.

Beschluss:

Die Fa. Farben Galle GmbH aus Schweinfurt erhält den Auftrag zum 1. Nachtragsangebot, incl. 5% Nachlass, in Höhe von 17.567,17 €.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 7

Bürgerhaus Erlabrunn - Informationen, Bauzeitenplan und Kostenverfolgung

Information über die Kündigung und Neuausschreibung der Fensterbauarbeiten

Wie bereits bekannt gab es erhebliche Terminprobleme mit dem beauftragten Fensterbauer. Nachdem auch eine weitere gesetzte Nachfrist fruchtlos verstrichen war, sah sich die Gemeindeverwaltung gezwungen, den Vertrag am 17.12.2018 gemäß § 8 Abs. 3 VOB/B zu kündigen. Nach Abschluss des Bauvorhabens werden die Schadensersatzansprüche der Gemeinde Erlabrunn beziffert und geltend gemacht.

Nach Absprache und Genehmigung durch den Fördermittegeber des ALE wurden die Fensterbauarbeiten im Zuge einer Freihändigen Vergabe am 18.12.2018 an 4 Fensterbauunternehmen verschickt. Die Angebote werden spätestens am 18.01.2019 bei der Gemeindeverwaltung erwartet. Aufgrund der Dringlichkeit wird dem Gemeinderat angeraten, den 1. Bürgermeister Herrn Benkert zu ermächtigen, den Auftrag kurzfristig nach Prüfung zu vergeben und dann in der Gemeinderatssitzung im Februar nachgenehmigen zu lassen.

Die Baustelle wurde noch vor Weihnachten witterungssicher geschlossen, da momentan mit einem Fenstereinbau und somit der Weiterführung der Arbeiten am Neubau Bürgerhaus nicht vor Mitte/Ende März 2019 zu rechnen ist.

Aufgrund der Dringlichkeit ermächtigt der Gemeinderat Herrn Bürgermeister Benkert, den Auftrag kurzfristig nach Prüfung zu vergeben. Eine Nachgenehmigung kann in der Februar-Sitzung erfolgen.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein

Information über eine Auftragsvergabe an die Firma Armin Metz, Steinmetz- & Steinbildhauermeister aus Würzburg

Die Firma Armin Metz aus Würzburg erhielt den Auftrag über 2.662,26 € incl. Mehrwertsteuer für die Restaurierung und das Versetzung des Sandsteinportals am Haupteingang des Bürgerhauses.

Im Zuge der Fensterbauarbeiten ist es erforderlich, das seit Abbruch des „Weckesserhauses“ im Bauhof eingelagerte Natursteinportal wieder am Haupteingang einzubauen, damit der Fensterbauer für die Fertigung der Haupteingangstür Maß nehmen kann.

Im Zuge einer „Freihändigen Vergabe“ wurden die zu erbringenden Leitungen vor Ort mit 3 Handwerksfirmen besprochen und um ein Sanierungskonzept und Kostenangebot gebeten.

2 der 3 Firmen haben ein Angebot und Sanierungskonzept vorgelegt.

Aus wirtschaftlichen und bauablauftechnischen Gründen wurde vom Architekturbüro Baumeister empfohlen, den Auftrag an die Fa. Metz zu erteilen. Das Sanierungskonzept erschien am technisch sinnvollsten und der Stundensatz liegt niedriger als bei Anbieter 2.

Der Einbau wurde bereits vor Weihnachten durchgeführt.

Information über die Genehmigung von Nachtragsangeboten

Die Firma „Das Parkett“, Würzburg, erhielt den Auftrag zum 1. Nachtragsangebot für die Parkettarbeiten in Höhe von 693,77 € incl. MwSt. Diese Mehrkosten fallen für die ausgewählten Holzdielen an, da in der Ausschreibung „Eiche rustikal mit Astlöchern und schwarzen Ausspachtelungen“ ausgeschrieben war, diese jedoch optisch nicht der Wahl des Bauherrn und Architekten entsprachen.

Die Firma Ribas GmbH, Rimpf, erhielt den Auftrag zum 1. Nachtragsangebot für die Zimmererarbeiten am Neubau in Höhe von 2.662,27 € incl. MwSt. Diese Positionen konnten jedoch mit ausgeschrieben Positionen im LV verrechnet werden, so dass letztlich die Schlussrechnungssumme unterhalb der ursprünglichen Auftragssumme liegt.

Die Firma Hergenröther & Scherbaum, Würzburg, erhielt den Auftrag zum 2. Nachtragsangebot für die Sanitärinstallation in Höhe von 3.500,15 €. Der Nachtrag beinhaltet Positionen der Rohmontage, die so nicht im Hauptauftrag ausgeschrieben waren, da sich z.B. Dimensionen bei der Ausführung geändert hatten. Ein Großteil der Positionen kann hier jedoch ebenfalls bei der Abrechnungen mit ausgeschrieben Positionen des LV's gegengerechnet werden.

Information über die Gerüststandzeitverlängerung

Herr Architekt Baumeister wurde darum gebeten zu prüfen, ob die Standzeitverlängerung kostengünstiger und bauablauftechnisch besser ist, als der Gerüstabbau mit Neuaufbau im Frühjahr 2019.

Erfreulicherweise wurden in der Ausschreibung für die Gerüstbauarbeiten eine Grundstandzeit von 4 Wochen und eine Standzeitverlängerung von 30 Wochen bereits ausgeschrieben und beauftragt. Die beauftragte Standzeitverlängerung deckt somit noch den Januar und Februar 2019 ab.

Es ist, je nach Witterung, mit ca. 16 weiteren Wochen Standzeit bis Ende Juni 2019 zu rechnen. Die Kosten für die Standzeitverlängerung werden gegen die gekündigte Fensterbaufirma geltend gemacht.

Information über die Standzeit des Krans

Sobald die Fa. Höhn mit dem Treppenabgang zum Gewölbekeller fertig ist, kann der Kran abgebaut werden. Momentan ist ein Abbau im Laufe des Januars 2019 geplant.

Bauzeitenplan

Der Bauzeitenplan wurde vom Architekturbüro Baumeister aufgrund der Probleme mit dem Fensterbauer überarbeitet und sieht einen voraussichtlichen End-Fertigstellungstermin, incl. Bauendreinigung, Ende November 2019 vor.

Die Arbeiten an der Scheune können erst im Frühjahr erfolgen, sobald die Witterung Dacharbeiten zulässt, vermutlich Ende Februar 2019.

Kostenverfolgung

Als Gesamtinvestitionssumme war gemäß der Kostenschätzung vom 05.09.2016 eine Summe von 2.020.912,37 € eingeplant.

Der momentan aktuelle Kostenanschlag der vergebenen Aufträge, incl. Nachträge (Stand 10.01.2019) liegt bei 2.269.008,72 € und somit ca. 12% über der damaligen Kostenschätzung. Unter Berücksichtigung der bisher schlussgerechneten Leistungen liegt der momentane Stand mit 2.236.439,76 € und somit einer Mehrung gegenüber der Kostenschätzung von 215.527,39 € und somit ca. 11%, etwas günstiger als der momentane Kostenanschlag, da vor allem die Abrechnung der Abbrucharbeiten unterhalb der Auftragssumme lagen.

Eine weitere Überarbeitung erfolgt, sobald die neuen Angebote für die Fensterbauarbeiten vorliegen.

Aus dem Gemeinderat wurde gefordert, den Fensterbauer für entstehende Mehrkosten in Regress zu nehmen. Hierzu erläuterte Frau Scherbaum, dass dies selbstverständlich grundsätzlich erfolgt und dies im Schreiben unseres Anwalts auch bereits angedroht wurde. Ebenso erhielt der Fensterbauer auch bereits die Rechnung des gemeindlichen Anwalts. Bedenken bestehen jedoch, ob der Fensterbauer überhaupt noch zahlen kann.

Kellerwände

Frau Scherbaum schlug vor, dass der Bauhof das Abstrahlen der Kellerwände mit einem Hochdruckreiniger übernimmt. Hiermit bestand allgemeines Einverständnis.

Wand links vom Scheunentor

Frau Scherbaum erläuterte dem Gemeinderat anhand einiger Bilder, dass die Wand links vom Scheunentor in einem sehr schlechten Zustand ist und durch Abstützen vor dem Einstürzen bereits gesichert werden musste. Sie schlug daher vor, diesen Teil der Wand abzubrechen und mit beispielsweise einem Kalksandstein oder HLZ-Stein neu aufzubauen und zu verputzen. Alternativ kämen eine Sanierung der alten Wand und ebenfalls ein Verputzen in Frage. Weitere Alternativen wäre, den Natursteinsockel zu erhalten und wieder ein Fachwerk aufzubauen oder die Wand komplett neu in Bruchsteinen zu erstellen. Diese Alternativen wären jedoch mit erheblichen Mehrkosten verbunden. Zudem würde sich anbieten, bei einem Neuaufbau mit Verputzen der Wand die Innenfläche als Projektionsfläche bei Informationsveranstaltungen zu nutzen.

Beschluss:

Der genannte Teil der Wand in der Scheune wird abgebrochen, mit Kalksandstein oder HLZ neu aufgebaut und anschließend verputzt.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

Küchenplanung

Für die Küchenplanung im Bürgertreff und der Teeküche im DG müssen Angebote bei Küchenplanern eingeholt werden. Vorschläge für Küchenplanern aus dem Gemeinderat werden gerne vom Techn. Bauamt entgegen genommen. Hierzu wurde aus dem Gemeinderat darauf hingewiesen, insbesondere bei der Arbeitsfläche darauf Wert zu legen, dass sie gastrotauglich ist, damit sie nicht so leicht verkratzt wird.

TOP 8

Bauantrag für den Neubau einer Einfamilien-Doppelhaushälfte mit Garage, Fl.Nr. 1900/2, Falkenburgstraße 2

Dieser Tagesordnungspunkt entfiel, da der Bauantrag abgeändert wurde und nun im Freistellungsverfahren behandelt werden kann.

TOP 9

Gemeinde Leinach, Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Linde 2“, Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Die Gemeinde Leinach plant, im Bereich der Ortszufahrt der WÜ 32 von Erlabrunn nach Leinach ein Wohnbaugelände mit einer Fläche von 4,1 ha und 47 Bauplätzen auszuweisen. Der Bebauungsplan erfüllt die Voraussetzungen des § 13 b BauGB und wird im beschleunigten Verfahren in Kraft gesetzt.

Die Gemeinde Erlabrunn wird im Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB um Abgabe ihrer Stellungnahme gebeten.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die vorliegenden Planungen der Gemeinde Leinach zur Kenntnis. Gemeindliche Belange werden von diesen Planungen nicht berührt.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 10

Zweckvereinbarung mit dem Abwasserzweckverband

Die Überwachung der Abwasserpumpstation soll auf den Abwasserzweckverband übertragen werden, um insbesondere die Bereitschaftszeitbelastungen der Bauhofmitarbeiter zu reduzieren. Der Abwasserzweckverband hat dazu grundsätzlich seine Bereitschaft signalisiert und den in der Anlage beigefügten Entwurf der Zweckvereinbarung vorgelegt. Dieser ist in § 2 noch zu präzisieren.

Beschluss:

Der vorliegenden Zweckvereinbarung wird grundsätzlich zugestimmt. Die Abschlagsbauwerke werden in den Vertrag mit einbezogen wenn eine regelmäßige Kontrolle rechtlich erforderlich ist. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, die Formulierungen der Vereinbarung zu präzisieren.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 11

Informationen und Termine

A) Der Gemeinderat wurde entsprechend dem Wunsch einer Sitzung aus dem Vorjahr über die Rechnungen Herrmann bezüglich des Ausmähens gemeindlicher Gräben informiert und nahm die Information zustimmend zur Kenntnis.

B) Ausbau der Winterleite – aktueller Stand

Der 1. Bgm. informierte, dass die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange inzwischen alle eingegangen sind und der Förderantrag gestellt wurde.

C) Wasserschaden im Rathaus

Kurz vor Weihnachten ist erneut ein Wasserschaden an den Heizungsleitungen für die Obergeschosse im Künstlerraum aufgetreten. Hier bedankte sich 2. Bürgermeister Jürgen Ködel bei Frau Ingrid Flach und Frau Erika Flach-Vogl für das zur Verfügung stellen von Heizlüftern für das Beheizen der Wohnungen. Aufgrund des erneuten Wasserschadens ist zu überlegen, die alten Rohrleitungen gegen neue auszutauschen. Dies wäre nach erster grober Schätzung mit Kosten von ca. 3.000 bis 4.000 € verbunden.

D) Verkehrsüberwachung

Der 1. Bgm. informierte den Gemeinderat über die Überwachung des fließenden Verkehrs in den Monaten Oktober/November 2018. Es gab relativ wenig Verwarnungen und kein Bußgeld. Die gemessenen Höchstgeschwindigkeiten lagen bei 45 km/h.

E) Der Wasserverbrauch war in den letzten Monaten sehr hoch.

F) Für die Baumaßnahme Schanzgraben/Halsen fand die Endabnahme statt. Dabei wurde auch der Kanal überprüft. Es war alles in Ordnung.

G) Hausabbruch Schanzgraben

Aus dem Gemeinderat wurde darauf hingewiesen, dass der freistehende Giebel sehr wackelig aussieht. 2. Bgm. Ködel wies darauf hin, dass der Giebel von der Innenseite her eine Ziegelmauer beinhaltet und nicht so wackelig sein dürfte, wie er aussieht.

H) Hinweis aus dem Gemeinderat, dass in der Graf-Rieneck-Straße ein Parkverbotschild auf Höhe des Anwesens Eckert Michael abgerissen wurde. Hierzu erläuterte 2. Bürgermeister Ködel, dass das Schild bereits wieder steht.

I) Aus dem Gemeinderat wurde die Frage aufgeworfen, ob die Straßeneinläufe 2018 gereinigt wurden. Diese Frage wurde seitens des 2. Bürgermeisters bejaht. Es wurde darauf hingewiesen, dass verschiedene Straßeneinläufe insbesondere im Einmündungsbereich der Albrecht-Dürer- und Würzburger Straße offensichtlich verstopft sind und gereinigt werden müssen.

J) Aus dem Gemeinderat wurde der Vorschlag unterbreitet, die quasi nicht genutzte Sitzgarnitur im Rathaushof umzusetzen an den Ewigen Garten. Hierzu erwiderte der 1. Bgm., dass die Garnitur durchaus bei Trauungen genutzt wird und schlug vor, diese zumindest vorerst zu belassen. Ggf. nach dem Umzug des Rathauses in den Neubau sich darüber nochmals Gedanken zu machen.

K) Bürgeranfragen

Ein Zuhörer erkundigte sich nach den Abschlagbauwerken, die unter TOP 10 erwähnt wurden. Dies wurde ihm aus dem Gemeinderat erläutert.

Ein Zuhörer erkundigte sich nach dem Stand des Erwerbs einer Spülmaschine für das Feuerwehrgerätehaus. Ihm wurde mitgeteilt, dass dies später noch auf der Tagesordnung steht.

BESTATTUNGS- & ÜBERFÜHRUNGS-INSTITUT
FRIEDE
HARING a.K.
- Dienst den Lebenden • Ehre den Toten -
Sammelstr. 69 • 97070 Würzburg
Tel. 0931/35582-0 • www.friede-wuerzburg.de

Bekanntmachungen und Nachrichten

Einsammlung der gelben DSD-Säcke

Die nächsten Einsammeltermine sind am

**Mittwoch, 20.02.2019, Mittwoch, 06.03.2019
und Mittwoch, 20.03.2019**

Bekanntmachung

Die Gemeinde Erlabrunn weist alle privaten Waldeigentümer und Pächter auf ihre Verkehrssicherungspflicht hin.

Derzeit breitet sich auch in Erlabrunn verstärkt die Diplodia aus. Diese Pilzerkrankung beginnt zunächst mit dem Absterben der Triebspitzen von Nadelbäumen (insbesondere Schwarzkiefern) und kann schnell zum Absterben des ganzen Baumes führen. Von diesen absterbenden bzw. abgestorbenen Bäumen geht eine stark erhöhte Unfallgefahr aus, insbesondere wenn sie in der Nähe von Straßen oder Wegen stehen.

Die Waldbesitzer und -pächter sind zur regelmäßigen Kontrolle ihres Waldes und zur Entfernung umsturzgefährdeter Bäume verpflichtet. Bei Nichtbeachtung bestehen erhebliche Haftungsrisiken.

Benkert
1. Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Zell- Margetshöchheim-Erlabrunn

Veranstaltungsübersicht siehe „Kirchliche Nachrichten“ im vorderen VG-Teil.

Kirchliche Nachrichten der Pfarrei St. Andreas Erlabrunn

Pfarrei St. Andreas Erlabrunn
Obere Kirchgasse 7, 97250 Erlabrunn
Tel.: 09364/1324, Fax: 09364/811079
E-Mail: pg.zell-main@bistum-wuerzburg.de

Pfarreiengemeinschaft Hl. Franziskus im Maintal:
www.franziskus-maintal.de

Pfarrer: Dr. Christoph Dzikowicz
Sprechstunde nach Vereinbarung
Tel.: 0931/46 12 72, Email: 461272@gmail.com

Diakon: Herr Rudolf Haas
Sprechstunde nach Vereinbarung
Tel.: 0931/30 46 604, E-Mail: diakon.haas@t-online.de
rudolf.haas@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro: Tel.: 09364/1324

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 08.00 - 9.30 Uhr

Die Pfarrgemeinde St. Andreas in Erlabrunn lädt ein:

Sonntag, 17.02.2019

09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
17.00 Uhr Elternabend der Kommunionkinder
im Pfarrheim Zell

Donnerstag, 21.02.2019

18.30 Uhr Messfeier

Freitag, 22.02.2019

Krankenkommunion

Sonntag, 24.02.2019

09.30 Uhr Messfeier für die PG

Donnerstag, 28.02.2019

18.30 Uhr Messfeier

Samstag, 02.03.2019

18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 03.02.2019

14.00 Uhr Tauffeier der Kindes Jonah Riegel und Luna Knopf

Montag, 04.03.2019

09.30 Uhr Gedenkgottesdienst d. Freiw. Feuerwehr und Männergesangsvereins

Sonntag, 10.03.2019

09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung mit Aschenkreuzerteilung

Montag, 11.03.2019

14.30 Uhr Gemeinsames Gebet d. Hausgottesdienstes im Pfarrhaus Erlabrunn

Donnerstag, 14.03.2019

17.00 Uhr 8. Weggottesdienst zur Erstkommunion
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Termine der Pfarrei St. Andreas Erlabrunn

Krankenkommunion:

Am **Freitag, den 22.02.2019 ist ab 09.00 Uhr Krankenkommunion.** Hierzu sind alle kranken und älteren Mitbürger, die nicht mehr zur Kirche kommen können, sehr herzlich eingeladen. Bei Bedarf bitte im Pfarramt melden.

Seniorenclub:

Im Februar entfällt der Seniorenclub.

**Die fleißigen Sternsinger/innen sammelten 2.588,01 €
Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern/innen.**

**Pfarr- und Gemeindebücherei Erlabrunn:
Unterstützen Sie die Bücherei vor Ort!**

Öffnungszeiten:

Dienstag	von 15.30 bis 16.30 Uhr
Donnerstag	von 17.30 bis 18.30 Uhr
Sonntag	von 10.30 bis 11.30 Uhr

Kommen Sie ruhig vorbei - wir haben viele gute Seiten
Das Büchereiteam

Termine der Pfarreiengemeinschaft:

Wenn Sie Termine und Mitteilungen für das Pfarrbüro haben, so senden Sie uns eine E-Mail an folgende Adresse:
pg.zell-main@bistum-wuerzburg.de

Pfarrer Dr. Christoph Dzikowicz

Tel.: 0931 / 46 12 72
E-Mail: 461272@gmail.com

Diakon Rudolf Haas

Tel.: 0931 / 30 46 604
E-Mail: diakon.haas@t-online.de

Bayrischer Bauernverband
Einladung zum Landfrauentag

25.02.2019

Programm:

Ökumenischer Wortgottesdienst

Referat: „Im Dialog bleiben“

Verena Bentele

(Weltbehindertensportlerin)

Am Nachmittag: Modenschau

Anmeldung bis 20.02.2019

bei Angelika Körber,

09364 – 1719

Pfarrei St. Andreas
Einladung
zum Seniorenfasching
am Dienstag, den
26.02.2019

14.30 Uhr

in der Turnhalle

*Die Kirchenverwaltung
Der Pfarrgemeinderat*

Aus dem Vereinsleben

Jagdgenossenschaft und KJG Erlabrunn

Flursäuberung 2019

Auch in diesem Jahr beteiligen sich die Jagdgenossenschaft und die KJG in bewährter Manier wieder an der vom Team Orange durchgeführten Flursäuberung „putz-munter“. Die Sammlung findet am

Samstag den 16.03.2019 ab 09.00 Uhr

statt.

Treffpunkt ist am Gemeindezentrum. Wir würden uns freuen, wenn wieder so eine große Anzahl an Helfern wie in den letzten Jahren teilnehmen würde.

Mithelfen können alle denen die Sauberkeit unserer wunderschönen Landschaft wichtig ist.

Als kleines Dankeschön spendiert die Gemeinde im Anschluss eine Brotzeit.

Nähere Informationen beim Jagdvorsteher Jürgen Ködel (Tel. 6979), bei Jonas Herrmann und Anna Benkert.



Liebe Mitglieder unseres Vereins,

am Montag, den 11. März 2019 um 19:30 Uhr

findet im Gasthaus „Zum Deutschen Hof“ (Ewald Beck) die Generalversammlung 2019 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll über die Vereinstätigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Zukünftige Austauschaktivitäten
7. Verschiedenes, Anregungen und Wünsche

Zur Teilnahme laden wir alle Mitglieder, Freunde und Interessenten recht herzlich ein.

Für die Vorstandschaft

Simon Mayer, Schriftführer

St. Elisabethen- Verein Erlabrunn e. V.



Der St. Elisabethen-Verein Erlabrunn e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierte ganz herzlich zur

Generalversammlung

**am Donnerstag, den 28. März 2019 um 20.00 Uhr
in die Kindergartenturnhalle**

ein.

Die Tagesordnung sieht folgende Programmpunkte vor:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Jahresrückblick
- Kassenbericht und Haushaltsplan
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen der Vorstandschaft
- Anregungen, Anträge und Wünsche

Auf ein zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft

Pfarr- und Gemeinde- bücherei Erlabrunn



Danke für die Spende von 385,00 €

Wir bedanken uns bei den Bedienungen der Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde und allen Spendern. In diesem Jahr verzichteten die Bedienungen auf ihr Trinkgeld zugunsten der Bücherei. Nochmals herzlichen Dank!

Öffnungszeiten:

Dienstag von 15.30 bis 16.30 Uhr
Donnerstag von 17.30 bis 18.30 Uhr
Sonntag von 10.30 bis 11.30 Uhr

In den Schulferien ist die Bücherei jeweils am Sonntag geöffnet!

Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Sie zu den Öffnungszeiten in der Bücherei. Kommen Sie ruhig vorbei - wir haben viele gute Seiten.

Das Büchereiteam

Erlabrunner un Neigschmegde e.V.

Fasching pur bei den Erlabrunner un Neigschmegden Ein Feuerwerk der Fröhlichkeit wurde im Asylheim in Zell gestartet.

Mit anmutenden Garden, grandiosen Showtänzen und hochwertigsten Büttreden starteten die Erlabrunner un Neigschmegden in die närrische Session.

Im wie immer ausverkauften Pfarrheim in Zell, dem Zufluchtsort des Erlabrunner Faschingsvereins, kamen auch diesmal alle Närrinnen und Narren voll auf ihre Kosten.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Wolfgang Kuhl und Vorstellung des diesjährigen Gastmoderators Jürgen Wohlfahrt ging es gleich tänzerisch zur Sache.

Das Tanzmariechen Nina Hess und das Tanzpaar vom TV 73, Mara-Milena Öhrlein und Samuel Stith, begeisterten gleich zu Beginn die Gäste. Bei den anschließenden Ehrungen des Fastnachtsverbandes Franken wurden folgende Akteure geehrt.

- Albrecht Hüblein mit dem Sessionsorden
- Dagmar Kuhl mit dem Till von Franken
- Ludger Schuhmann mit dem BDK Orden in Gold



Danach ging es Schlag auf Schlag fröhlich weiter. Doris Paul von der Schwarzen 11 aus Schweinfurt in der Bütt mit Männerschnupfen, der Marschtanz der Blauen Garde aus Zell und Wolfgang Voit aus Wonfurt als Büttreden der lange Zeit unter seinem Waschbrettbauch zu leiden hatte, begeisterten das Publikum.

Dann wurde es nochmals ganz leise im Saal. Die Erlabrunner un Neigschmegde ehrten zum Dritten Male eine Persönlichkeit die sich in herausragender Art und Weise um die Fränkische Fastnacht verdient gemacht hat.

In diesem Jahr wurde der ehemalige Präsident der Fastnachtsverbandes Franken Herr Bernhard Schlereth mit dem Erlabrunner Höbbelgäss Orden geehrt.



Der Vorjahrsträger Herr Burkhard Pfreuzinger hielt eine großartige humoristische Laudatio auf den neuen Würden-träger. Dieser wurde anschließend vom Vorsitzenden Wolfgang Kuhl mit dem Höbbelgäss Orden ausgezeichnet und bekam die dazugehörige Urkunde überreicht.

In seiner Dankesrede drückte der Preisträger unter anderem seine Bewunderung für den noch jungen, aber immer agilen Verein aus und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute.

Thomas Müller nahm dann das Publikum mit auf seine musikalische Reise und überraschte alle Anwesenden mit einem selbst komponierten Lied über den jungen Verein.

Mit einem sauber aufgeführten Marschtanz der RoKaGe und dem legendären Hauptmann Küppers ging es dann in die Pause.

Der Einzug nach der Pause wurde von den befreundeten Faschingsgesellschaften begleitet.

So waren an diesem Abend anwesend:

- KG Zell am Main und Dachdorf Giebelstadt
- Dallerlagger Estenfeld und Dettelbacher Karnevalverein

Besondere Höhepunkte des Abends waren dann die Auftritte der Putzfrau Ines Prokter aus Leinach, Wortakrobat Oliver Tissot aus Nürnberg und Wolfgang Huskitsch als Spezialist aus Dorfprozelten.



Ein gelungener Showtanz der Roten Garde aus Estenfeld, der Auftritt von Bauer Eugen als Olga, eine große Schunkelrunde und das Männerballett vom VCC aus Veitshöchheim rundeten das Programm ab.

Zum Schluß waren alle Besucherinnen und Besucher von der Sitzung begeistert und viele orderten schon direkt nach dem letzten Vorhang Karten für die nächste Sitzung 2020.

Doch vorab ging es erst einmal für einige auf die Tanzfläche und für andere an die dann geöffnete Bar oder an den Tresen.

Man hatte sich viel zu erzählen, denn man hatte ein sehr schöne Gesamtshow gesehen, sowie viel gelacht und fröhlich geschunkelt.

Wolfgang Kuhl
Erlabrunner un Neigschmegde



MGV Termine

Mo, 04.03.19: Rosenmontag Gedenkgottesdienst und Frührschoppen

Herzliche Einladung zu unserem traditionellen Gedenkgottesdienst und anschließendem gemütlichen Beisammensein beim Frührschoppen zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Erlabrunn

09:15 Aufstellung zur Kirchenparade am ehem. Weinhaus Flach

09:30 Gedenkgottesdienst für die gefallenen und verstorbenen Mitglieder

anschl. Frührschoppen im Meisnerhof

Fr, 15.03.19 Mitgliederversammlung des MGVErlabrunn um 19:30 im Gemeindezentrum

Herzliche Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung mit folgender Tagesordnung (vorbehaltlich Änderungen):

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresrückblick und Berichte der Abteilungen
4. Kassenbericht - Mitgliederentwicklung
5. Bericht der Revisoren und Entlastung
6. Ehrungen
7. Termine 2019
8. Verschiedenes, Anträge, Wünsche

Die satzungsgemäße Einladung und Tagesordnung erfolgt durch Aushang im Vereinskasten – Ecke „Weckesserhaus“. Aktuelle Informationen zum MGVErlabrunn finden Sie auch auf unserer Homepage: www.mgv-erlabrunn.de



Neue Ausstellung und 1.000 Besucher

Die Kunstgruppe Erlabrunn präsentiert ab 16.02.2019 Bilder der Würzburger Malerin Mechthild Hart. Unter dem Titel „Die Schwarze Kraft im Augenblick“ zeigt die Künstlerin abstrakte Acrylbilder, die stark an Kontrasten sind, aber dennoch durch ihre Ruhe und Reduziertheit berühren. Malerei bedeutet für Mechthild Hart Auseinandersetzung. Dies empfindet sie besonders wichtig in einer Zeit, wo unerschöpflich wertvolle Ressourcen verbraucht werden, wo es immer nur um größtmöglichen Gewinn geht, wo die Einfachheit, die Ruhe und der Respekt vor unserer Natur keine Werte mehr darstellen. In ihren Arbeiten – inspiriert von der Natur – stellt sie die Einfachheit und Ruhe im Reduzierten dar. Sie ist, besonders im fränkischen Raum, durch zahlreiche Ausstellungen bekannt geworden.

Die Ausstellung dauert von 16.02.2019 bis 24.03.2019. Eröffnung ist am Samstag, den 16.02.2019 um 19.00 Uhr. Die Galerie ist sonn- und feiertags jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Galerie im Rathaus. Das Konzept, Kunst dem Bürger unverbindlich nahe zu

bringen, ist aufgegangen! Seit der Eröffnung im April 2017 konnten mehr als 1.000 Besucher in der Galerie begrüßt werden. Für viele ist es ein regelmäßiges Ziel beim Sonntagsspaziergang. Der Ausstellungswechsel im sechs-Wochen-Takt zog weitere Gäste an.

Zusätzlich konnten bei den Ausstellungseröffnungen, neben den „Sonntagsbesuchern“, jeweils 20 bis 40 Gäste im gemütlichen Gespräch die jeweils neue Ausstellung bewundern.

Dialektgruppe im MGVErlabrunn 1906 e.V.

Neues Angebot der Dialektgruppe: die zum neuen Jahr erstellte Postkarte, erhältlich in „Friedas Backstüble“.

Des Weiteren noch erhältlich: Erlabrunner Kochbuch (die letzten 10 Exemplare) zum Preis von 15 €.

Für die Dialektgruppe: Simon Mayer (Tel. 7635)

Der Obst und Gartenbauverein informiert



Liebe Erlabrunner

Am **Samstag, den 16.2.** findet der **Revitalisierungsschnittkurs** von alten Streuobstbäumen statt. Beginn um 9:00 Uhr, Treffpunkt an der Halle von Jürgen Ködel.

Die **Generalversammlung des OGV Erlabrunn** findet in diesem Jahr am **Dienstag, 12. März 2019, 19:30** im Gemeindezentrum (Tagesordnung: siehe Infokasten) statt.

Wir von der Vorstandschaft würden uns freuen, wenn wir möglichst viele Erlabrunner an diesem Abend begrüßen dürfen, zumal auch Neuwahlen der Vorstandschaft anstehen. Neben Informationen zur geplanten **Reise nach Polen vom 25.8. bis zum 31.8.2019** (Stettin, Ostsee, Danzig, Masuren, Posen -ein paar Plätze wären noch frei) ist dieser Abend eine Plattform wo jeder seine Wünsche, Anregungen und Ideen einbringen kann. Dies hilft uns von der Vorstandschaft, damit wir auch in Zukunft ein für unsere Mitglieder interessante Arbeit leisten können.

Für die Vorstandschaft Klaus Körber

Nachbarschaftshilfe Erlabrunn „A Schdunn“



Unsere nächste **Besuchsfahrt in die Seniorenresidenz nach Zellingen** findet am **Freitag den 22.02.2019** statt. In bewährter Form werden Sie gegen 14 Uhr zuhause abgeholt und ca. um 16 Uhr wieder zurück gebracht. Bitte geben Sie bis spätestens Mittwochabend Bescheid, wenn Sie mitfahren möchten.

Aufgrund des großen Interesses und der vielen Nachfragen konnten wir H. Roland Stockmann nochmals als Referent für einen Infoabend zum Thema: **VORSORGE FÜR SCHLECHTE TAGE: Vorsorgevollmacht – Patientenverfügung – Betreuung** gewinnen. Merken Sie sich bei Interesse heute schon den Termin am 19.03.2019 um 19 Uhr im kleinen Saal im Gemeindezentrum Erlabrunn vor.

In allen Anforderungen des Alltags, die Sie alleine nicht gut bewältigen können oder in Notlagen unterstützen wir Sie gerne und sind unter der Telefonnummer der Nachbarschaftshilfe **0151/575 702 41** erreichbar.

ALTWEIBERFASCHING

Donnerstag, 28.02.2019, 19.30 Uhr
in der Turnhalle des TSV Erlabrunn



Zutritt nur für Frauen und frauenähnliche Wesen.

KINDERFASCHING

mit Kostümen, Tanzen und Lachen
Samstag, 23.02.2019, 14.30 – 17.30 Uhr



Für eine coole Faschingsparty in der
Turnhalle sorgt die KJG!

ROSENMONTAGSBALL

Montag, 04.03.2019, 19.30 Uhr
in der Turnhalle des TSV Erlabrunn



Für Stimmung sorgt DJ

AIRBLOOD

DER KLASSIKER

**„FITNESS & DEFENSE –
neue Kursserie beim TSV“**

Nach den Erfolgen der letzten Kurse startet der TSV auch im Frühjahr 2019 wieder eine Kursserie mit Cem Hodza. Bei „FITNESS & DEFENSE“ erwartet Euch das ideale Ganzkörpertraining für mehr Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Beweglichkeit. In verschiedenen Grundlagenübungen geht es um die Verbesserung der Körperspannung, Koordination und Reaktionsfähigkeit.

Der zertifizierte Personaltrainer Cem Hodza führt die Kursteilnehmer mit seiner jahrelangen Erfahrung im Taekwondo und Kickboxen gleichzeitig in die Grundtechniken der Selbstverteidigung ein. Dabei werden auch Übungen mit Partner gemacht.

Somit ist der Kurs ideal für alle die ihren Körper ganzheitlich trainieren und erste Erfahrungen in der Selbstverteidigung machen wollen.

Teilnehmen können alle über 16 Jahre. Der Kurs findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen statt.

Termine:

Start ist am Freitag, 15. März 2019.

Der Kurs findet immer freitags von 19.00 bis 20.00 Uhr statt und besteht aus 10 Terminen. (In den Osterferien ist kein Kurs)

Kursgebühr:

TSV-Mitglieder 45, – EUR; Nicht-Mitglieder 75, – EUR

Die Kursgebühr ist beim ersten Termin in bar mitzubringen.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich per eMail bei Thomas Schmitt unter „sport@tsv-erlabrunn.de“, mit Angabe von Namen und Geburtsdatum an.

Bei Rückfragen stehen wir unter gleicher Email Adresse selbstverständlich zur Verfügung.

**TV Erlabrunn
Fußballabteilung**

TERMINE**Vorbereitungsspiele der 1. Mannschaft**

TSV – Rottenbauer am Freitag, 15.02.2019 19:00 Uhr

TSV – Randersacker am Sonntag, 17.02.2019 14:00 Uhr

TSV – ETSV Würzburg am Sonntag, 24.02.2019 14:00 Uhr

TSV – FT Würzburg am Freitag, 01.03.2019 19:00 Uhr

TSV – Kürnach am Sonntag, 10.03.2019 14:00 Uhr

Der Rückrundenstart ist am Samstag, 16.03.2019 beim Tabellenführer aus Eisingen. Anpfiff ist um 16:00 Uhr.

Die Mitgliederversammlung findet am **20.03.2019** um 20:00 Uhr im Sportheim statt.

Fußballschule zu Gast in Erlabrunn!

Die Faschingsnarren erholen sich noch, aber der Fußballnachwuchs darf am Aschermittwoch ran. Die „Würzburger Fußballschule Michael Hochrein“ ist vom 06.03. bis 09.03.19 zu Gast beim TSV. Das Camp ist für Kinder im Alter von 6-14 Jahren geeignet, Trainingsprogramm jeweils von 10-16 Uhr. Es gibt für jeden Teilnehmer Mittagessen, gesunde Pausensnacks und Getränke. Jeder Teilnehmer bekommt eine Allwetterjacke, Trinkflasche und Ball. Der Preis beträgt 139,-€.

Anmeldung unter www.wuerzburger-fussballschule.de oder fussballjugend@tsv-erlabrunn.de